



Ingenieurakademie  
Bayern

Günter-Scholz-Fortbildungswerk  
der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau



**Fort- und Weiterbildungsprogramm**

## **1. Halbjahr 2019**

**Lehrgänge**  
**Seminare**  
**Workshops**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

durch den rapide voranschreitenden technologischen Wandel verändert sich unsere Gesellschaft immer schneller und mit ihr auch unsere Arbeitswelt. Das stellt uns alle vor immer mehr und neue Herausforderungen. Eines aber steht dabei fest: Unsere Arbeitsvorgänge und -abläufe sowie Geschäfts- und Kundenbeziehungen werden sich durch den technologischen Wandel und die damit einhergehenden Automatisierungsprozesse nachhaltig verändern.

Die Vielzahl der Veränderungen können Sie professionell und gewinnbringend nutzen – wenn Sie und Ihre Mitarbeiter/innen neugierig bleiben und sich ausreichend qualifizieren. Die Ingenieurakademie Bayern unterstützt Sie dabei.

Machen Sie sich und Ihr Büro fit für BIM! Unsere BIM-Kochkurse 1 – 6, die in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Building Information Modeling entstanden sind, orientieren sich an der buildingSMART/VDI Richtlinie 2552 Blatt 8.1 und garantieren damit höchste Weiterbildungsqualität. Ende Oktober erfolgte die offizielle Akkreditierung unserer Institution und der BIM-Seminare. Somit können Sie an unserer Akademie das Basiszertifikat des buildingSMART-Deutschlands erlangen.

Digitalisierung im Ingenieurbüro heißt aber nicht nur BIM. Fast 90 Prozent der Internetnutzer sind heute in sozialen Netzwerken unterwegs, das heißt auch potenzielle Kunden und neue Mitarbeiter. In unseren Social Media-Seminaren lernen Sie häufig genutzte Social-Media-Kanäle kennen und erfahren, welche Tools Sie für einen erfolgreichen Auftritt Ihres Ingenieurbüros nutzen können.

Ein wichtiger Schritt ist auch die Digitalisierung Ihrer eigenen Büroverwaltung und die Einhaltung der Datenschutz- und IT-Sicherheitsbestimmungen. Unser Seminar „Digitaler Wandel im Ingenieurbüro“ unterstützt Sie dabei, Ihren Digitalisierungsgrad einzuschätzen und gibt konkrete Handlungsempfehlungen für die Erhöhung Ihrer IT-Sicherheit.

Die Veränderungen der Arbeitswelt sind auch eine Herausforderung für Führungskräfte und deren Umgang mit jüngeren Mitarbeitern. Die Generationen Y und Z sind die Nachwuchskräfte unserer Arbeitswelt. Die Vereinbarkeit der verschiedenen Generationen und deren Erwartungen beleuchtet das Seminar „Führung up to date“.

Unser vielfältiges Programmangebot haben wir mit weiteren digitalen Lernformen ergänzt. Neben den bewährten Webinaren bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Ihre Kenntnisse und Kompetenzen in einem Blended Learning Seminar zu erweitern. Neu im Programm ist auch die Online-Live-Übertragung einer Halbtagesveranstaltung, damit können Sie auch online aktiv am Präsenzseminar teilnehmen.

Wir freuen uns, Sie bei unseren Veranstaltungen zu begrüßen und wünschen Ihnen eine nachhaltige Stärkung Ihrer Kompetenzen und viel beruflichen Erfolg.



Prof. Dr.-Ing. Norbert Gebbeken  
Präsident



Dr.-Ing. Ulrich Scholz  
Vorsitzender  
Akademieausschuss

## Inhalt nach Kategorien

## Seite

## Allgemeine Themen

Datenschutz im Ingenieurbüro	06
Denkmalpflege – Bauvorbereitende Maßnahmen	08
Pannenhilfe im Projekt	10
Unternehmensnachfolge	12
Prozessorientiertes Qualitätsmanagement (QM)	14
Existenzgründung – Webinar	16
Existenzgründung – Beratungsveranstaltung	18
Social Media für Ingenieure Grundlagen	20
Social Media für Ingenieure Praxis-Seminar	22
Social Media aktiv nutzen (verschiedene Kanäle) Webinar	24
Haftungsbegrenzung und Steueroptimierung	26
Betriebsprüfung im Ingenieurbüro	28
Führung „up to date“ – junge Nachwuchskräfte führen	30
Digitaler Wandel im Ingenieurbüro	32

## Recht und Honorar

Verwendbarkeit von Bauprodukten für den Brandschutz	34
Neueste Rechtsprechung zum Bauwesen Webinar	36
Rechtliche Grundlagen	38
Das neue Bauvertragsrecht Webinar	40
Bauleitung Teil I	42
Bauleitung Teil II	44
Grundlagen der BayBo und bautechnische Nachweise	46
ATV DIN 18329 VOB/C „Verkehrssicherungsarbeiten“	48
HOAI-Einführung	50
HOAI in der Praxis -Workshop	50
Erfolgreiches aufstellen, prüfen und managen von Nachträgen	52
Brandschutzbestimmungen der BayBO	54
IndBauRL	56
HOAI in der Praxis	58
GaStellV FeuV EltBauV	60
Brandschutztechnische Abweichungen vom Baurecht	62
Abrechnung und Aufmaß im Tief- und Erdbau	64
Abrechnung und Aufmaß im Hochbau und Ausbaurbeiten	66

## Technische Ausrüstung

EnEV-Kontrollstelle Einführendes Webinar	68
EnEV-Kontrollstelle Einführungsseminar + Networkingmöglichkeit	70
Blitzschutznorm contra Baurecht	72
Brandschutz und Baudenkmal	74
Vorbeugender baulicher Brandschutz	76
Smart Home: Gebäudeautomation erfolgreich umsetzen	78
Brandschutznachweise Geb.-Klasse 1-5	80
Brandschutz und Bauen im Bestand	82
Das Gebäudeenergiegesetz	84

## Seite

## Konstruktiver Ingenieurbau – Hochbau – Geotechnik

EDV-Programmsystem SIB-Bauwerke	86
Aufbaulehrgang für Ingenieure der Bauwerksprüfung nach DIN 1076	88
Bauwerksprüfung nach DIN 1076	90
Zertifizierung zum Sachkundigen Planer	92
Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen	94
Baugrund: Der nicht bestellte Baustoff im Sinne der DIN 4020	96
Moderne Prüfverfahren in der Bauwerksdiagnose	98
Bauwerksprüfung Hochbau	100
Bemessung und Konstruktion von Stahlbauteilen für den Brandfall	102
Praxisgerechte Erstellung von Bewehrungsplänen	104
Instandsetzungskonzepte für Betonbauteile nach ZTV-ING und Rili-SIB	106
Praxislehrgang für Ingenieure der Bauwerksprüfung nach DIN 1076	108
Brandschutz von Stahl- und Verbundtragwerken	110
Nachweis von Stahlbetonbauteilen und Stahlbauteilen unter Naturbrand	112
Brandschutz im Fertigteilbau: Bemessung und Konstruktion von Stahlbeton- und Spannbetonbauteilen für den Brandfall	114
Kranbahnträger nach DIN EN 1993-6: Entwurf, Berechnung, Nachweis	116
Kranbahnen im Baubestand: Inspektionen, Sanierung und Weiternutzung	118
Modellierungs- u. Interpretationsfragen Numerischer Methoden	120

## Vermessung – Geoinformatik – Verkehrswesen – Raumplanung

BIM, FME, UTM, ALKIS, UAV – aktuelle Entwicklungen in der Vermessung/Geodäsie/Geoinformatik	122
Einsatz von Drohnen im Bauwesen	124

## Projektmanagement – Objektmanagement – Baubetrieb

Der gestörte Bauablauf	126
BIM Kochkurs 4 „Baustelle und BIM“	128
Einführung in die VOB für (Jung-) Bauleiter	130
Lehrgang Arbeitsschutzfachliche Kenntnisse Anlage B, RAB 30	132
Lehrgang Spezielle Koordinatorenkenntnisse Anlage C, RAB 30	136
BIM Kochkurs 5 „BIM & Recht“	138
Forum für Koordinatoren nach Baustellenverordnung	140
BIM Kochkurs 6 „BIM basierte Kalkulation und Ausschreibung“	142
BIM Einführung und BIM Tipps & Tricks Webinar	144
BIM Kochkurs 7 „Auffrischung und Prüfungsvorbereitung“	146
Ausgleichsberechnung von BGK und AGK	148

## Datenschutz im Ingenieurbüro

### Inhalt:

Jedes Unternehmen, das in der Europäischen Union Waren oder Dienstleistungen anbietet, muss ab 25. Mai 2018 die europäische Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) beachten.

Was muss ich konkret tun?

Die Theorie wurde schon häufig vermittelt, aber was sind meine nächsten Schritte?

Diese Frage stellen sich viele Inhaber/innen von Ingenieurbüros. Der Workshop möchte an dieser Stelle ansetzen. In einer kleinen Gruppe (max. 15 Personen) soll an den Beispielen der anwesenden Unternehmen aufgezeigt werden, was die notwendigen Schritte sind. Es werden entsprechende Hilfsmittel zur Verfügung gestellt.

Prof. Thomas Städter lehrt an der FOM München dieses Thema und begleitet zahlreiche Unternehmen als Datenschutzbeauftragter. Herr Dr. Markus Hennecke verantwortet die Einführung der DS-VGO in seinem Ingenieurbüro.

### Termin:

31.01.2019

### Kennziffer:

W 19-11

### Referenten:

Prof. Dr. Thomas Städter  
Professor für Wirtschaftsinformatik, FOM München

Dr.-Ing. Markus Hennecke  
Zilch + Müller Ingenieure GmbH

### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3, 80639 München

### Zeit:

13:30 – 17:30 Uhr

### Gebühren:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:	
bei Anmeldung bis 07.01.19	EUR 175,00
bei Anmeldung ab 08.01.19	EUR 220,00
Nichtmitglieder	EUR 275,00

Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Getränke und Pausen-Snacks

### Fortbildungspunkte:

Das Seminar ist als allgemein berufsbezogene Fortbildung anrechnungsfähig. Unterrichtseinheiten: 4,50 UE zu je 45 Min.

- Ich nehme teil am Seminar W 19-11
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der BaylKa-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname Teilnehmer/in

## Denkmalpflege – Bauvorbereitende Maßnahmen

### Inhalt:

Die Instandsetzung von denkmalgeschützten Bauwerken stellt den Planer vor eine verantwortungsvolle Aufgabe. Einerseits ist es notwendig, denkmalpflegerisch verträgliche Maßnahmen für die Modernisierung oder die Instandsetzung, oftmals auch zur Wiederherstellung der Standsicherheit oder der Gebrauchstauglichkeit zu konzipieren und später umzusetzen. Andererseits ist dem Denkmaleigentümer die Sicherheit hinsichtlich der Baukosten zu gewährleisten.

Die „Bauvorbereitenden Maßnahmen“ beinhalten die zentralen Schritte von der Erfassung des Bestands über die Erstellung des Instandsetzungskonzeptes bis hin zur Ermittlung der zu erwartenden Baukosten.

Bei der Fortbildungsveranstaltung wird zunächst auf die wichtigen Schritte der Bestandserfassung (Bauteilöffnungen, Raumbuch...) und den zeitgleich notwendigen Dialog zwischen Denkmaleigentümer / Bauherr, Planer und Behörden eingegangen. Außerdem werden wesentliche gesetzliche und verfahrenstechnische Vorschriften und Normen erläutert. Daran anschließend werden die entscheidenden Elemente des Instandsetzungskonzeptes sowie der Kostenberechnung erläutert. Abschließend wird auch auf den Vergütungsanspruch für die „Bauvorbereitenden Maßnahmen“ eingegangen.

### Zielgruppe:

Architekten, Ingenieure, Denkmaleigentümer

### Termin:

06.02.2019

### Kennziffer:

K 19-15

### Referent:

Dipl.-Ing. (FH) Klaus Jürgen Edelhäuser  
Konopatzki und Edelhäuser  
Architekten und Beratende Ingenieure GmbH, Rothenburg

### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3  
80639 München

### Zeit:

09:00 – 13:00 Uhr

### Gebühren:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:	
bei Anmeldung bis 14.01.19	EUR 175,00
bei Anmeldung ab 15.01.19	EUR 220,00
Nichtmitglieder	EUR 275,00

Darin enthalten sind Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Getränke und Pausen-Snacks (Bei gleichzeitiger Buchung von K 19-15 und K 19-14 sind darin enthalten Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Tagungsgetränke, Mittagsbuffet\* und kleine Snacks (\*inkl. ges. MwSt.))

**Bei gleichzeitiger Buchung von K 19-15 und K 19-14 (Brandschutz und Baudenkmal, S. 74) erhalten Sie EUR 40,00 Rabatt!**

**Fortbildungspunkte: 4,75**

- Ich nehme teil am Seminar K 19-15
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der Baylka-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname Teilnehmer/in

## Pannenhilfe im Projekt

### Inhalt:

Als Projektleitung stehen Sie ziemlich sicher vor einigen der folgenden Situationen: Umgang mit verschiedenen Erwartungen, knappe Termine, wenig Budget, keine Entscheidungen, Abzug von Mitarbeitern, eigene Überlastung, schwierige Kunden, ... - die Liste ließe sich verlängern.

Wie oft haben Sie sich schon die Fragen gestellt:

- Hätte es eine andere Möglichkeit gegeben ...
- Wie vermeide ich Situationen wie ...
- Warum ist folgende Situation so eskaliert ...
- Was mache ich, wenn ...

In diesem Workshop bieten wir Ihnen die Möglichkeit, im Kreise von Projektleitern Erfahrungen auszutauschen, Ideen zu Handlungsoptionen in eigenen Praxisfällen zu erhalten, in Fallstudien den Umgang mit schwierigen Situationen zu üben, Lösungsansätze und Empfehlungen zu typischen Problemsituationen zu erhalten.

Ihr Referent blickt zurück auf 23 Jahre Erfahrung als Projektleiter und 25 Jahre Erfahrung als Projekt-Coach.

### Termin:

19.03.2019

### Kennziffer:

W 19-03

### Referent:

Franz Pittrich, PMP  
Dipl. Math.

### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3, 80639 München

### Zeit:

09:00 – 17:00 Uhr

### Gebühren:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:	
bei Anmeldung bis 27.02.19	EUR 245,00
bei Anmeldung ab 28.02.19	EUR 310,00
Nichtmitglieder	EUR 380,00

Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Tagungsgetränke, Mittagsbuffet\* und kleine Snacks (\*inkl. ges. MwSt.)

### Fortbildungspunkte:

Das Seminar ist als allgemein berufsbezogene Fortbildung anrechnungsfähig. Unterrichtseinheiten: 8 UE zu je 45 Min.

- Ich nehme teil am Workshop W 19-03
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der Baylka-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

---

Name, Vorname Teilnehmer/in

## Unternehmensnachfolge

### Inhalt:

Eine wohl durchdachte Unternehmensnachfolge nimmt Zeit in Anspruch. Mitunter benötigt man Jahre der Vorbereitung. Allerdings zeigen Erfahrungen, dass über die Nachfolge oft erst viel zu spät nachgedacht wird. Dann bleibt nicht mehr viel Zeit zum Handeln. Teure Fehler, die bei sorgfältiger Planung hätten vermieden werden können, sind damit oft vorprogrammiert.

Im Seminar werden die wesentlichen zivil- und steuerrechtlichen Aspekte genauer beleuchtet. Viele Ihrer Kollegen und Kolleginnen haben sicher ähnliche Erfahrungen gemacht. Nutzen Sie die Gelegenheit, gemeinsam eine Vorgehensweise zu erarbeiten, die für Sie von Vorteil ist. Das Seminar bietet umfassende Möglichkeiten für Fragen der Teilnehmer sowie zur Diskussion.

- Vorbereitung der Unternehmensübergabe
- Vertragsgestaltung
- Besprechung eines Musterkaufvertrages
- Kaufpreisermittlung durch Unternehmensbewertung
- Steuerliche Kaufpreisverwertung beim Käufer und Verkäufer
- Bericht aus der Praxis

### Termin:

27.03.2019

### Kennziffer:

K 19-08

### Referenten/innen:

Thomas Jäger

Dipl.-Betriebswirt (FH), Steuerberater

Robert Tille

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Steuerrecht

LM Leinauer Müller & Partner, Rechtsanwalt, Steuerberater, München

Dr.-Ing. Peter Henke

henke rapolder frühe, Ingenieurgesellschaft mbH

Dipl.-Ing. (FH) M.Eng. Irma Voswinkel

Ingenieurreferentin, Bayerische Ingenieurekammer-Bau

### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau

Schloßschmidstraße 3, 80639 München

### Zeit:

13:00 – 18:00 Uhr

### Gebühren:

Mitglieder der BaylKa und deren Mitarbeiter

bei Anmeldung bis 04.03.19

EUR 175,00

bei Anmeldung ab 05.03.19

EUR 220,00

Nichtmitglieder

EUR 275,00

Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Getränke und Pausen-Snacks

### Fortbildungspunkte:

Das Seminar ist als allgemein berufsbezogene Fortbildung anrechnungsfähig. Unterrichtseinheiten: 5,25 UE zu je 45 Min.

Ich nehme teil am Seminar K 19-08

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der BaylKa-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname Teilnehmer/in

## Prozessorientiertes Qualitätsmanagement (QM) Bindeglied zwischen Arbeitsabläufen und Anforderungen aus Gesetzen, Normen, Vorgaben

### Inhalt:

Die stetig wachsenden vielfältigen Anforderungen rechtlicher und normativer Art können in den täglichen Arbeitsabläufen schnell unüberschaubar werden. Abläufe werden risikoreicher und teurer, Arbeitsergebnisse leichter fehlerhaft, die Prüf- und Korrekturaufwände steigen.

Aktuelle Beispiele sind die EU-Datenschutzverordnung, DSGVO die am 25. Mai 2018 in Kraft getreten ist und die Forderungen der Finanzbehörden (GoBD). Beide Verordnungen verlangen eine Dokumentation zu Arbeitsabläufen.

Warum sollten sich Unternehmen mit Qualitätsmanagement auseinandersetzen?

Auch ohne ISO 9001 Zertifikat hilft die Einführung eines einfachen QM-Systems: Der Nutzen für das Unternehmen liegt in kontrollierten Arbeitsabläufen und Orientierung bei komplexen Zusammenhängen. Es entsteht eine Art „Bibliothek“, in der Vorgaben wie Bauverordnungen, Datenschutz, Themen wie vorbeugender Brandschutz und andere mit den Arbeitsabläufen, EDV-Werkzeugen und Arbeitsplätzen spezifisch verknüpft und aufgezeigt werden können. Die eigene Qualitätsleistung wird messbar und dem Unternehmen bewusster.

Das Seminar bietet einen Einstieg in das prozessorientierte Qualitätsmanagement. Nach Begriffsklärungen, Historie und Vorstellen der Grundausrichtung der ISO 9001 (Kundenorientierung und ständige Verbesserung) wird an Beispielen diskutiert und aufgezeigt, wie QM in einem Unternehmen eingeführt und betrieben werden kann. Dabei werden die EU-Datenschutzverordnung und GoBD mitberücksichtigt.

Das Seminar soll dem Teilnehmer eine Stütze dabei sein, wenn er sein Unternehmen und seine Arbeit unter QM-Gesichtspunkten betrachtet, oder über eine Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 nachgedacht wird.

### Zielgruppe:

Führungskräfte in Ingenieurbüros, auch Administration, Beratende-/Prüfingenieure, Projektleiter

### Termin:

14.04.2019

### Kennziffer:

V 19-23

### Referent:

Friedbert Crusius  
Ingenieur E-Technik, Betriebswirt  
(Organisation, Wirtschaftsinformatik)  
Mitglied im Normengremium für ISO 9001

### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3, 80639 München

### Zeit:

09:00 – 17:00 Uhr

### Gebühren:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:	
bei Anmeldung bis 11.03.19	EUR 245,00
bei Anmeldung ab 12.03.19	EUR 310,00
Nichtmitglieder	EUR 380,00

Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Tagungsgetränke, Mittagsbuffet\* und kleine Snacks (\*inkl. ges. MwSt.)

### Fortbildungspunkte: 8,75

- Ich nehme teil am Seminar V 19-23
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der Baylka-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

---

Name, Vorname Teilnehmer/in



## Existenzgründung – die wichtigsten Voraussetzungen, Anmeldungen und Formalitäten

### Inhalt:

Existenzgründungen müssen wohlüberlegt und sorgfältig geplant sein. Unzureichende Vorbereitung und fehlende Informationen gehören zu den häufigsten Ursachen für Misserfolg von jungen Unternehmen.

Das Webinar will in einer kompakten Form Antwort auf ein paar wesentliche Fragen geben:

- Welche Fähigkeiten und Kenntnisse sollte ich als künftiger Unternehmer mitbringen?
- Welche Formalitäten sind zu erledigen?
- Welche betrieblichen Versicherungen benötige ich?
- Welche persönliche Absicherung brauche ich?

### Hinweis:

Nach dem Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine E-Mail mit dem Zugangslink zur Teilnahme am Online-Training sowie einen Hinweis, mit welchem Sie vor der Teilnahme die Systemanforderungen überprüfen können. Um teilnehmen zu können, benötigen Sie lediglich einen Computer mit Internetanschluss, Headset bzw. Lautsprecher und/oder Mikrofon/Telefon.

### Termin:

13.05.2019

### Kennziffer:

I 19-04

### Referentin:

Dipl.-Ing. (FH) M.Eng. Irma Voswinkel  
Referat Ingenieurwesen, Bayerische Ingenieurekammer-Bau

### Ort:

Teilnahme über Internet

### Zeit:

16:00 – 17:00 Uhr

### Gebühren:

Kostenfrei

### Fortbildungspunkte:

Das Webinar ist als allgemein berufsbezogene Fortbildung anrechnungsfähig. Unterrichtseinheiten: 1,25 UE zu je 45 Min.

Ich nehme teil am Webinar I 19-04

## Beratungsveranstaltung – Existenzgründung

### Inhalt:

Mit dem Schritt in die Selbständigkeit erwarten sich Existenzgründer mehr Unabhängigkeit in ihrer Arbeitsweise und in der Zeitgestaltung. Die Selbständigkeit wird als Chance zur Verwirklichung eigener unternehmerischer Ideen gesehen und nicht zuletzt mit dem Ziel verfolgt, beruflich besonders erfolgreich zu sein.

Da mit der Selbständigkeit aber auch Risiken wie z.B. Überschuldung, Zahlungsunfähigkeit und Haftung verbunden sind, müssen Existenzgründungen wohlüberlegt und sorgfältig geplant sein. Unzureichende Vorbereitung und fehlende Informationen gehören zu den häufigsten Ursachen für Misserfolg und Insolvenzen von jungen Unternehmen.

Im Vorfeld einer Existenzgründung gibt es eine Reihe von offenen Fragen:

Welche Fähigkeiten und Kenntnisse brauche ich als Unternehmer? Wieviel Aufwand kommt auf mich zu? Wer sind meine potenziellen Kunden und Auftraggeber und welche Umsätze lassen sich mit diesen erzielen? Wer sind meine Konkurrenten? Welche Formalitäten sind zu erledigen? Wie lässt sich mein Vorhaben finanzieren?

Diese und weitere Fragen werden in der Beratungsveranstaltung im Rahmen des Seminars beantwortet. Für individuelle Fragen zu konkreten Gründungsvorhaben steht die Referentin im Anschluss an das Seminar zur Verfügung.

- Existenzgründung durch Ingenieure im Bauwesen
- Finanzierung
- Werbung und Marketing
- Rechtsformenwahl und Haftung
- Kleingruppen- bzw. Einzelgespräche mit der Referentin

### Termin:

22.05.2019

### Kennziffer:

K19-12

### Referentin:

Dipl.-Ing. (FH) M.Eng. Irma Voswinkel  
Referat Ingenieurwesen, Bayerische Ingenieurekammer-Bau

### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3  
80639 München

### Zeit:

14:00 – 18:30 Uhr

### Gebühren: EUR 25,00

Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Getränke und Pausen-Snacks

### Fortbildungspunkte:

Das Seminar ist als allgemein berufsbezogene Fortbildung anrechnungsfähig. Unterrichtseinheiten: 5,25 UE zu je 45 Min.

- Ich nehme teil an der Veranstaltung K 19-12
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der Baylka-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

---

Name, Vorname Teilnehmer/in

## Social Media für Ingenieure – Grundlagen

### Inhalt:

Fast 90 Prozent der Internet-Nutzer sind heute auch auf sozialen Kanälen unterwegs. Das gilt auch für am Bau tätige Ingenieure/innen und vor allem für die jüngere Generation. Im Seminar lernen Teilnehmer/innen häufig genutzte Social-Media-Kanäle kennen und erfahren, welche Tools für einen erfolgreichen Auftritt zum Einsatz kommen.

Zudem erfahren Teilnehmer/innen, welche Zielgruppen auf welchen Kanälen unterwegs sind, welche Inhalte sie interessieren und wie mein konkreter Content aussehen sollten. Best-Practices liefern Einblicke, welche Kommunikationsziele man sich stecken kann und welche Kapazitäten realistisch einzuplanen sind, um Social Media als feste Säule des Außenauftritts erfolgreich zu etablieren.

- Welche Ziele erreiche ich mit Social Media?
- Welche Zielgruppe erreiche ich mit welchen Social-Media-Kanälen?
- Social-Media-Tools – Welches sind die wichtigsten?
- Datenschutz – Was muss ich beachten?
- Konkrete Beispielszenarien (Workshop-Charakter)
- Social-Media-Branchenexkurs
- Evaluation und Analyse

### Zielgruppe:

Das Seminar richtet sich an alle am Bau tätigen Ingenieure/Innen, die Social Media in Zukunft für sich und/oder für ihr Ingenieurbüro nutzen wollen oder einen bestehenden Social-Media-Auftritt systematisch und gezielt entwickeln möchten. Mit dem Seminar können Sie Ihr vorhandenes Basiswissen auffrischen und vertiefen. Es bietet ebenso die Grundlage, um in die Thematik neu einzusteigen.

### Termin:

22.05.2019

### Kennziffer:

V 19-30

### Referent:

Dr. Ben Zimmermann  
Cyrano Kommunikation GmbH

### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3, 80639 München

### Zeit:

9:00 – 17:00 Uhr

### Gebühren:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:	
bei Anmeldung bis 02.05.19	EUR 215,00
bei Anmeldung ab 03.05.19	EUR 285,00
Nichtmitglieder	EUR 365,00

Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Tagungsgetränke, Mittagsbuffet\* und kleine Snacks (\*inkl. ges. MwSt.)

### Fortbildungspunkte:

Das Seminar ist als allgemein berufsbezogene Fortbildung anrechnungsfähig. Unterrichtseinheiten: 8,0 UE zu je 45 Min.

- Ich nehme teil am Seminar V19-30
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der Baylka-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

---

Name, Vorname Teilnehmer/in

### Social Media Praxisseminar

Blended Learning Seminar mit 2 Präsenzseminaren und 4 Webinaren

#### Inhalt:

Wie können wir Social-Media für unsere Zwecke mit begrenztem Aufwand nutzen und darüber hinaus Ziele erreichen wie: Arbeitgebermarke positiv aufzuladen, Fachkräfte auf sich aufmerksam zu machen, ihr Kunden- und Partner-Netzwerk zu pflegen und über erfolgreiche Projekte zu berichten.

Der Workshop vermittelt wie man planvoll und effizient häufig genutzte Social-Media-Kanäle pflegt, den dafür erforderlichen Content erstellt und welche Tools dabei unterstützen. Zudem erfahren Teilnehmer/innen, welche Post-Arten einfach zu erstellen sind um einen Dialog mit Fans und Followern zu ermöglichen. Dazu kommen Best-Practices Beispiele, wie man Kanäle vernetzt und im Unternehmen Informationen und Bilder von Kolleg/innen beschafft, um kontinuierlich aktuelle Themen in den Dialog einzubringen.

Das Praxisseminar erstreckt sich über zwei Halbtags-Präsenzveranstaltungen und vier Webinare à 60 Minuten (siehe Seite 24).

- Chancen und Risiken von Social Media
- Wie erreiche ich meine Firmen-Ziele?
- Nutzung und Pflege der Auftritte in Top-Kanälen wie Facebook, Twitter, Instagram, Youtube, Xing und LinkedIn
- Rechtliches und Datenschutz
- Richtig Posten bei Facebook, Twitter und Instagram
- Instrumente für Pflege und Evaluation verschiedener Social-Media-Kanäle

#### Zielgruppe:

Der Workshop richtet sich an am Bau tätige Ingenieure/innen, die bereits in Social Media aktiv sind oder in Kürze damit beginnen, einen Social-Media-Auftritt aufzubauen und zu pflegen. Das Seminar vermittelt praxiserprobte Tricks, Instrumente und Ansätze, um den Social Media-Auftritt ihres Unternehmens künftig verantwortlich umzusetzen oder ihn erfolgreich zu steuern.

#### Termine:

28.05. & 27.06.2019

#### Kennziffer:

W 19-14

#### Referent:

Dr. Ben Zimmermann  
Cyranokommunikation GmbH

#### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3  
80639 München

#### Zeit:

Jeweils 14:00 – 18:00 Uhr

#### Gebühren:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:	
bei Anmeldung bis 06.05.19	EUR 245,00
bei Anmeldung ab 07.05.19	EUR 310,00
Nichtmitglieder	EUR 380,00

Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Tagungsgetränke, Mittagsbuffet\* und kleine Snacks (\*inkl. ges. MwSt.)

#### Hinweis:

Bei der Buchung dieses Praxisseminars erhalten Sie ein Webinar Ihrer Wahl kostenfrei (siehe Seite 24)

#### Fortbildungspunkte:

Der Workshop ist als allgemein berufsbezogene Fortbildung anrechnungsfähig. Unterrichtseinheiten: 9,25 UE zu je 45 Min.

- Ich nehme teil am Workshop W 19-14
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der Baylka-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

---

Name, Vorname Teilnehmer/in

## Social Media Praxisseminar – Webinare

### Inhalt:

Der Referent geht in jedem Webinar für 60 Minuten speziell auf den jeweiligen Kanal (Facebook, Twitter, Instagram) ein:

### Wer ist meine Zielgruppe?

- Wie schreibe ich einen Post, wie bereite ich ihn vor und nach?
- Was muss ich bei der Veröffentlichung beachten (Uhrzeit, Ansprache, etc.)?
- Wie evaluiere und analysiere ich meine Posts?
- Was gilt es zu beachten, wenn Dialog zustande kommt – Do's & Dont's
- Welche Tools unterstützen, wie setze ich sie sinnvoll ein und was kosten sie?
- Wie zweitverwerte ich Posts oder die Themen daraus?
- Welche sonstigen Leistungen bietet der jeweilige SoMe-Kanal und wie nutze ich sie?

Im Webinar IV am 06.06.2019 bezieht sich der Referent auf alle Kanäle und beantwortet die Fragen:

- Wie werde ich gefunden?  
Texte SEO/SEM-gerecht schreiben
- Wie sage ich es einfach?  
Geeignete Bilder finden und einsetzen
- Wie mache ich es individuell?  
Tools, um Bilder und Content zu bearbeiten
- Wie vernetze ich mich richtig?  
Verlinken, anderen folgen, Influencer gewinnen

### Hinweis:

Nach dem Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine E-Mail mit dem Zugangslink zur Teilnahme am Online-Training sowie einen Hinweis, mit welchem Sie vor der Teilnahme die Systemanforderungen überprüfen können. Um teilnehmen zu können, benötigen Sie lediglich einen Computer mit Internetanschluss, Headset bzw. Lautsprecher und/oder Mikrofon/Telefon.

### Termine:

03.06.2019, Webinar I: Facebook  
 04.06.2019, Webinar II: Twitter  
 05.06.2019, Webinar III: Instagram  
 06.06.2019, Webinar IV: Tools & Instrumente  
 für verschiedene SoMe-Kanäle

### Kennziffern:

I 19-06  
 I 19-07  
 I 19-08  
 I 19-09

### Referent:

Dr. Ben Zimmermann  
 Cyrano Kommunikation GmbH

### Ort:

Teilnahme über Internet

### Zeit:

jeweils 16:00 – 17:00 Uhr

### Gebühren je Webinar:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:  
 bei Anmeldung bis 29.05.19 EUR 29,00  
 bei Anmeldung ab 30.05.19 EUR 45,00  
 Nichtmitglieder EUR 59,00

### Fortbildungspunkte:

Die Webinare sind als allgemein berufsbezogene Fortbildung anrechnungsfähig.  
 Unterrichtseinheiten pro Webinar: 1,25 UE zu je 45 Min.

- Ich nehme teil am Webinar I19-06
- Ich nehme teil am Webinar I19-07
- Ich nehme teil am Webinar I19-08
- Ich nehme teil am Webinar I19-09

---

Name, Vorname Teilnehmer/in

### Haftungsbegrenzung und Steueroptimierung bei Ingenieur- und Architekturbüros: Rechtsformenwahl, Umwandlung, Unternehmensnachfolge

#### Inhalt:

- Haftungsabschottung der Privatsphäre
- Rechtsformenwahl im Vergleich: Einzelbüro, GbR, PartG, PartGmbH, GmbH/AG, GmbH & Co. KG
- Haftung der GmbH-Gesellschafter bzw. GmbH-Geschäftsführer (insb. Insolvenzrisiken)
- Steuerlicher Belastungsvergleich GmbH mit GbR/Freiberufler im lfd. Geschäft und bei Veräußerung
- Steuerung der GmbH mit Geschäftsführer-Gehalt und Tantiemen
- Die 3 „großen“ steuerlichen Vorteile der Freiberufler und deren Ausgleich (Einnahmen-Überschuss-Rechnung, Umsatzbesteuerung nach vereinnahmten Entgelten, keine Gewerbesteuer)
- Der Weg in die GmbH
- Einzel- oder Gesamtrechtsnachfolge
- Regelungen im Umwandlungsrecht und Umwandlungssteuerrecht
- Die Bilanzierung bei der GmbH
- Übergang von der Einnahmen-Überschuss-Rechnung zur Bilanzierung
- Bewertung der teilsfertigen Leistungen

#### Seminarziel:

Das Seminar vermittelt die Möglichkeiten der Haftungsbegrenzung und die Gestaltungsmöglichkeiten über die Wahl der Rechtsform eines Ingenieur- oder Architekturbüros.

#### Termin:

25.06.2019

#### Kennziffer:

K 19-18

#### Referent:

Dipl.-Kfm. Franz Ostermayer  
SPITZWEG Partnerschaft, München

#### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3, 80639 München

#### Zeit:

14:00 – 17:30 Uhr

#### Gebühren:

Mitglieder der BaylKa und deren Mitarbeiter bei Anmeldung bis 03.06.19	EUR 155,00
bei Anmeldung ab 04.06.19	EUR 205,00
Nichtmitglieder	EUR 255,00

Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Getränke und Pausen-Snacks

#### Fortbildungspunkte:

Das Seminar ist als allgemein berufsbezogene Fortbildung anrechnungsfähig. Unterrichtseinheiten: 4 UE zu je 45 Min.

- Ich nehme teil am Seminar K 19-18
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der Baylka-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

---

Name, Vorname Teilnehmer/in

## Betriebsprüfung im Ingenieurbüro: Grundsätzliches – Ablauf – Brennpunkte

### Inhalt:

Steuerliche Betriebsprüfungen sind für viele Unternehmen Neuland bzw. werden oft als Gefahrenquelle empfunden. Aufgrund des mehrjährigen Prüfungszyklus fehlt zudem praktische Erfahrung im Umgang mit Betriebsprüfungen. Der Workshop klärt über die Rechte und Pflichten sowie über den Ablauf von Betriebsprüfungen in der Praxis auf.

Im Workshop erhalten Sie neben dem theoretischen Rüstzeug für die Vorbereitung einer Betriebsprüfung und dem Umgang mit dem Betriebsprüfer zudem praktische Einblicke in den Ablauf einer Betriebsprüfung sowohl aus Sicht des Steuerberaters als auch aus der Sicht eines „echten Betriebsprüfers“.

Vermeiden Sie unnötige und zumeist teure Fehler durch rechtzeitige Information.

Klassische Prüfungsfelder werden besprochen und mit Erfahrungen aus der Praxis angereichert.

- Grundlagen  
Typische Prüfungsanlässe; Datenzugriff; Mitprüfung von Gesellschaftern; Mitwirkungspflichten; Recht der Betriebsprüfung auf Schätzung; Grundsätzliches zum Ablauf einer Betriebsprüfung; Selbstanzeige
- Klassische BP-Feststellungen II  
Private Kfz-Nutzung; Betriebsveranstaltungen, Geschenke, Bewirtung, Reisekosten; Erhaltene Anzahlungen und Bewertung teilfertiger Leistungen; Dauerbrenner Rechnungstellung und Vorsteuerabzug; Rückwirkende Rechnungskorrektur; Drohende Gewerblichkeit bei Personengesellschaft (u.a. ARGE); Fallstricke bei der GmbH (Gehalt, verdeckte Gewinnausschüttung, Kapitalrückzahlung, Verlustuntergang bei Anteilsübertragungen)
- Internationales Steuerrecht  
Betriebsstätte im Ausland und Doppelbesteuerungsabkommen (DBA); Transferpreise bei Auslandstätigkeit
- Abschlussphase  
Schlussbesprechung; Tatsächliche Verständigung; Verbindliche Zusagen; Der Prüfungsbericht

### Termin:

05.07.2019

### Kennziffer:

K 19-25

### Referenten:

Thomas Jäger  
Dipl.-Betriebswirt (FH), Steuerberater

Florian Anderlik  
Dipl.-Finanzwirt (FH), MBA, Betriebsprüfer  
(in nichtdienstlicher Eigenschaft)

### Ort:

LM Leinauer Müller & Partner  
Rechtsanwalt Steuerberater  
Paul-Gerhardt-Allee 50, 81245 München

### Zeit:

09:00 – 14:30 Uhr (einschl. kaltem Mittagsbuffet)

### Gebühren:

Mitglieder der BaylKa und deren Mitarbeiter bei Anmeldung bis 26.02.18	EUR 175,00
bei Anmeldung ab 27.02.18	EUR 225,00
Nichtmitglieder	EUR 275,00

Darin enthalten sind: Seminaregebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Getränke und Pausen-Snacks

### Fortbildungspunkte:

Das Seminar ist als allgemein berufsbezogene Fortbildung anrechnungsfähig. Unterrichtseinheiten: 6 UE zu je 45 Min.

Ich nehme teil am Seminar K 19-25

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname Teilnehmer/in

## Führung „up to date“ – junge Nachwuchskräfte führen

### Inhalt:

Die nachkommenden Generationen, die als Y und Z bezeichnet werden, sind die Nachwuchskräfte unserer Arbeitswelt. Diese Generationen stellen neue Herausforderungen an die Führungskräfte, insbesondere deren Umgang mit jüngeren Mitarbeitern. Doch wofür stehen die Begriffe „Generation Y und Z“, welche Anforderungen sind damit verbunden und was heißt das konkret für den modernen Führungsalltag?

Dieses Seminar vermittelt auf Basis des Generationenkonzepts konkrete Informationen und schafft ein Verständnis für veränderte Anforderungen. Die Führungskräfte bereichern darüber hinaus ihre bestehenden Qualitäten um Aspekte und Methoden, die für eine generationengerechte Führung unerlässlich sind.

- Sozialisation und Charakterisierung der Generation Y (Jahrgänge 1980-1995) und Z (Jahrgänge 1995-2010)
- Herausforderungen für Führungskräfte aus einer anderen Generation
- Wichtige Werkzeuge einer Führung „up to date“: Kommunikation, Delegation, Feedback etc.
- Folgen der Digitalisierung
- Integrationsmöglichkeiten in bestehende altersgemischte Teams

### Ihr Nutzen:

- Sie gewinnen mehr Sicherheit im Wandel der Arbeitswelt
- Sie wissen, worauf es bei der Führung junger Mitarbeiter konkret ankommt
- Sie können die Chancen, die junge Mitarbeiter bieten, nutzen

**Zielgruppe:** Führungskräfte aller Ebenen

**Teilnehmerzahl:** Max. 15 Personen

### Termin:

09.07.2019

### Kennziffer:

V 19-33

### Referent:

Dipl.-Kffr. Sandra Krien  
Studium der Betriebswirtschaft,  
Arbeits- und Organisationspsychologie  
Gesundheitsakademie Chiemgau

### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3, 80639 München

### Zeit:

09:00 – 17:00 Uhr

### Gebühren:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:  
bei Anmeldung bis 13.06.19 EUR 245,00  
bei Anmeldung ab 14.06.19 EUR 310,00  
Nichtmitglieder EUR 380,00  
Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen,  
Lernmittel, Tagungsgetränke, Mittagsbuffet\* und kleine Snacks  
(\*inkl. ges. MwSt.)

### Fortbildungspunkte:

Das Seminar ist als allgemein berufsbezogene Fortbildung anrechnungsfähig. Unterrichtseinheiten: 8,25 UE zu je 45 Min.

- Ich nehme teil am Seminar V 19-33
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der BaylKa-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname Teilnehmer/in



## Digitaler Wandel im Ingenieurbüro

### Inhalt:

Das Seminar soll Entscheidungsträgern aus Ingenieurbüros neue Impulse für die Digitalisierung geben. Hierfür wird ein breites Spektrum digitalisierungsrelevanter Themen aus der Helikopterebene beleuchtet. Konkrete Praxisbeispiele bieten die Möglichkeit über den eigenen Digitalisierungsgrad zu reflektieren und von den Erfahrungen anderer zu profitieren.

Zu den aus hoher Flugebene beleuchteten Digitalisierungsprojekten, werden Hinweise zur Einhaltung der Datenschutzbestimmungen und der IT-Sicherheit geben.

Die Referenten haben Erfahrungen mit der Digitalisierung in ihren Organisationen gewonnen und werden davon berichten. Die inhaltlichen Schwerpunkte werden sein:

### Technische Voraussetzungen (Hard- und Software)

- Voraussetzungen Client-Infrastruktur
- Voraussetzungen Server-Infrastruktur (Cloud vs. on-prem)
- Digitale Signatur / Verschlüsselung

### Interne Digitalisierung

- Enterprise Information Management
  - Erfahrungen mit einer schnellen Softwareeinführung die scheiterte
  - Neuerfahrung mit dem zweiten, erfolgreichen Versuch und den erzielten Erfolgen
  - Datenhaltung
- Strukturierte Daten (z.B. CRM-System)
  - Erfahrungsbericht einer Mischung aus Cloud- und Serverstruktur einer dezentralen Arbeitsweise
- Quick wins
  - Erfahrungsbericht über die schnelle, unkomplizierte Nutzung von Apps (Skype, Teams, Plaans)

### Externe Digitalisierung

- Rechtliche Rahmenbedingungen Digitalisierung
- Datenschutz-Aspekte
- IT-Sicherheit

### Termin:

18. 07.2019

### Kennziffer:

K 19-24

### Referenten:

Dipl.-Kfm. Philipp Schröder  
IT-Referent Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Dr. Peter Burnickl MBA and Eng.  
Burnickl Ingenieur GmbH  
Dr.-Ing. Markus Hennecke  
Zilch + Müller Ingenieure GmbH

### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3, 80639 München

### Zeit:

13:00 – ca. 17:30 Uhr

### Gebühren:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:  
bei Anmeldung bis 24.06.19 EUR 125,00  
bei Anmeldung ab 25.06.19 EUR 175,00  
Nichtmitglieder EUR 225,00  
Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Getränke und Pausen-Snacks

### Fortbildungspunkte:

Das Seminar ist als allgemein berufsbezogene Fortbildung anrechnungsfähig. Unterrichtseinheiten: 5,0 UE zu je 45 Min.

- Ich nehme teil am Seminar K 19-24
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der Baylka-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden

---

Name, Vorname Teilnehmer/in

## Verwendbarkeit von Bauprodukten und die neue Bayerische Technische Baubestimmung (BayTB)

### Inhalt:

Die Novellierung des Bauordnungsrechtes verlagert die Verantwortung weiter in den Bereich der am Bau Beteiligten. Ein grundsätzliches Verständnis des Bauproduktenrechtes wird deshalb zunehmend wichtiger, insbesondere auch hinsichtlich der zunehmenden Harmonisierung von europäischen Bauprodukten. Zudem stehen die am Bau Beteiligten vor der Aufgabe, sich diesbezüglich mit einem gänzlich neuen Regelwerk auseinander setzen zu müssen, der Bayerische Technische Baubestimmung (BayTB).

In diesem Seminar erhalten Sie einen Überblick über die komplexen Zusammenhänge des Bauproduktenrechtes und der Verwendbarkeit von Bauprodukten. Außerdem lernen Sie wie fortan das neue Baurechtssystem aufgebaut ist, wie Sie sich in der BayTB orientieren und wie Sie zukünftig von den Bauwerksanforderungen zu den konkreten Produkthanforderungen gelangen.

- Bauproduktenrecht Basics
- Konkretisierung der Bauwerksanforderungen / Novellierung des Bauordnungsrechtes
- Verwendbarkeit und Anwendbarkeit von Bauprodukten und Bauarten
- Orientierung in der BayTB
- Ermitteln von bauwerksbezogenen Produkthanforderungen
- Praxisübungen

### Zielgruppe:

Fachplaner, Sachverständige, Bauleiter/Bauüberwacher, Fachbauleiter, Ausschreibende

### Hinweis:

Bitte die BayTB entweder ausgedruckt oder auf einem Laptop zum Seminar mitbringen.

### Termine

15.01.2019, Würzburg  
29.01.2019, München

### Zeit:

09:00 – 16:30 Uhr

### Referent:

Patrick Gerhold B.Eng. M.Sc. Brandschutz  
Rassek & Partner Brandschutzingenieure Würzburg

### Orte:

LGA Würzburg  
Dreikronenstraße 31, 97082 Würzburg

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3, 80639 München

### Gebühren:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:  
bei Anmeldung bis 27.12.18 bzw. 07.01.19 EUR 245,00  
bei Anmeldung ab 28.12.18 bzw. 08.01.19 EUR 310,00  
Nichtmitglieder EUR 380,00

Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Tagungsgetränke, Mittagsbuffet\* und kleine Snacks (\*inkl. ges. MwSt.)

### Fortbildungspunkte: je Seminar 8

- Ich nehme teil am Seminar V 19-01
- Ich nehme teil am Seminar V 19-03
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der Baylka-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

### Kennziffern:

V 19-01  
V 19-03

---

Name, Vorname Teilnehmer/in

**Neueste Rechtsprechung zum Bauwesen****Inhalt:**

Die Informationen über die neueste Rechtsprechung für Bau-Ingenieure ist nicht nur in Bezug auf die Vertragsgestaltung äußerst wichtig, sondern gerade auch im täglichen Umgang mit Bauherren, Behörden, Partnern sowie Mitarbeitern. Hierbei gilt es, schnell und treffsicher Entscheidungen zu fällen, Haftungsfallen zu vermeiden und kein Honorar zu „verschenken.“ Richtig kann sich nur verhalten, wer die aktuellen Spielregeln kennt.

Die drei Bereiche Vertragsgestaltung, Honorar und Haftung werden hierbei gemeinsam bearbeitet.

Im Online-Training erhalten Sie einen kurzen Ausblick auf unmittelbar bevorstehende Änderungen der Rechtslage ab dem 01.01.2018.

**Hinweis:**

Nach dem Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine E-Mail mit dem Zugangslink zur Teilnahme am Online-Training sowie einen Hinweis, mit welchem Sie vor der Teilnahme die Systemanforderungen überprüfen können. Um teilnehmen zu können, benötigen Sie lediglich einen Computer mit Internetanschluss, Headset bzw. Lautsprecher und/oder Mikrofon/Telefon.

**Termin:**

23.01.2019

**Kennziffer:**

I 19-05

**Referent:**

Markus Zenetti, MBA  
Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht  
Mediator (DGM)  
FASP Finck Sigl & Partner Rechtsanwälte Steuerberater mbB,  
München

**Ort:**

Teilnahme über Internet

**Zeit:**

15:00 – 17:00 Uhr

**Gebühren:**

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:	
bei Anmeldung bis 14.01.19	EUR 59,00
bei Anmeldung ab 15.01.19	EUR 75,00
Nichtmitglieder	EUR 95,00

**Fortbildungspunkte: 2,5**

Ich nehme teil am Webinar I 19-05

## Rechtliche Grundlagen für Koordinatoren

### Inhalt:

Das Seminar informiert die Teilnehmer über die rechtlichen Grundlagen für Koordinatoren. Im Mittelpunkt des Seminars stehen folgende Inhalte und Themen:

- Gefahrenquelle Baustelle: welche Aufgaben/Pflichten hat der Bauherr und haben die Baufirmen?
- Welche Pflichten treffen den/ die Koordinator/in
- Wie grenzt sich die Koordinatorentätigkeit während der Bauzeit zur allgemeinen Bauüberwachung/Fachbauüberwachung ab?
- Wer haftet, wenn ein Schaden entsteht? Wie teilt er sich zwischen mehreren Verantwortlichen auf (einschließlich der Berufshaftpflichtversicherung)
- Was ist bei der Vertragsgestaltung zu beachten, insbesondere in Honorarfragen?

Die aktuelle Rechtsprechung wird berücksichtigt. Es besteht ausreichend Gelegenheit zur Diskussion und für Fragen an den Referenten.

### Termin:

06.02.2019

### Kennziffer:

K 19-01

### Referent:

Rechtsanwalt Sebastian Büchner  
 Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht  
 OPPLER BÜCHNER  
 Rechtsanwälte PART GmbH, München

### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
 Schloßschmidstraße 3, 80639 München

### Zeit:

15:30 – 17:30 Uhr

### Gebühren:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:  
 bei Anmeldung bis 15.01.19 EUR 105,00  
 bei Anmeldung ab 16.01.19 EUR 135,00  
 Nichtmitglieder EUR 175,00  
 Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen,  
 Lernmittel, Getränke und Pausen-Snacks

### Fortbildungspunkte: 2,5

- Ich nehme teil am Seminar K 19-01
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der BaylKa-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

---

Name, Vorname Teilnehmer/in

**Das neue Bauvertragsrecht****Inhalt:**

Das Bauvertragsrecht wurde zum 01.01.2018 umfassend modernisiert und an die Anforderungen von Bauvorhaben angepasst. Für alle Baubeteiligten ergeben sich erhebliche Änderungen mit zahlreichen neuen Rechten und Pflichten. Insbesondere hat dies auch Auswirkungen auf nahezu alle Bereiche der Tätigkeit der Ingenieure, da nicht nur spezielle Sonderregelungen für den Bauvertrag sowie den Verbraucherbauvertrag, sondern auch für den Architektenvertrag und den Ingenieurvertrag in das Werkvertragsrecht des Bürgerlichen Gesetzbuchs eingefügt wurden.

Es ist zu beobachten, dass die Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs zur Ingenieurhaftung immer strenger wird. Nachdem die Risiken der Beratenden Ingenieure bereits heute kaum mehr beherrschbar erscheinen, gewinnt das Thema der Ingenieurhaftung vor dem Hintergrund der bevorstehenden Neuregelungen immer mehr an Bedeutung.

Ziel dieses Webinars ist es, die Änderungen im Überblick darzustellen, sowie anschaulich Haftungsrisiken für den Einzelfall gegenüber dem Auftraggeber sowie Dritten aufzuzeigen.

**Hinweis:**

Nach dem Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine E-Mail mit dem Zugangslink zur Teilnahme am Online-Training sowie einen Hinweis, mit welchem Sie vor der Teilnahme die Systemanforderungen überprüfen können. Um teilnehmen zu können, benötigen Sie lediglich einen Computer mit Internetanschluss, Headset bzw. Lautsprecher und/oder Mikrofon/Telefon.

**Termin:**

13.02.2019

**Kennziffer:**

I 19-03

**Referent:**

Markus Zenetti, MBA  
Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht  
Mediator (DGM)  
FASP Finck Sigl & Partner Rechtsanwälte Steuerberater mbB,  
München

**Ort:**

Teilnahme über Internet

**Zeit:**

15:00 – 18:00 Uhr

**Gebühren:**

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:	
bei Anmeldung bis 30.01.19	EUR 65,00
bei Anmeldung ab 31.01.19	EUR 80,00
Nichtmitglieder	EUR 98,00

**Fortbildungspunkte: 4**

Ich nehme teil am Webinar I 19-03

---

 Name, Vorname Teilnehmer/in

## Bauleitung Expertenseminar – Teil 1

### Aufgaben, Rechte und Pflichten der Bauleitung

#### Inhalt:

In diesem Seminar wird ein Überblick über die Rahmenbedingungen und Aufgaben der Bauleitung (BL) sowie Tipps für richtige Verhaltensweisen aus rechtlicher Sicht gegeben. Es werden die folgenden wichtigen Themen und Fragen behandelt:

- Gesetzliche Regelungen und vertragliche Gestaltungsmöglichkeiten zu Aufgaben, Rechten und Pflichten der BL
- Schnittstellen zu Bauherrenaufgaben und zur Koordination nach BaustellIVO
- Das richtige Verhalten bezüglich zusätzlicher/änderungsbedürftiger Bauleistungen (Nachträge)
- Wie häufig und mit welcher Intensität muss geprüft werden, ob Mängel vorliegen?
- Wie verhält man sich als BL richtig, wenn die Baufirma Mängel trotz Aufforderung nicht beseitigt oder zu langsam arbeitet?
- Wie verhält man sich, wenn Baufirmen sich gegenseitig behindern?
- Wie dokumentiert man, dass die Bauleitung ordnungsgemäß erbracht wurde?
- Was muss im Vorfeld und bei der Abnahme von Bauleistungen beachtet werden?
- Wie sieht es mit der Abnahme der Bauüberwachungsleistung durch den Auftraggeber/in aus?

Das hier erworbene Wissen kann im **Expertenseminar – Teil 2 am Nachmittag** unter den Gesichtspunkten von Haftung und Versicherung vertieft werden.

#### Termin:

13.02.2019, Nürnberg  
21.05.2019, München

#### Kennziffer:

K 19-09  
K 19-22

#### Referent:

Rechtsanwalt Sebastian Büchner  
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht  
OPPLER BÜCHNER Rechtsanwälte PART GmbH, München

#### Orte:

Bayerische Architektenkammer  
Auf AEG, Muggenhofer Straße 135, 90429 Nürnberg  
Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3, 80639 München

#### Zeit:

10:00 – 13:00 Uhr, Nürnberg / 09:00 – 12:00 Uhr, München

#### Gebühren je Seminar:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:  
bei Anmeldung bis 21.01. bzw. 29.04.19 EUR 175,00  
bei Anmeldung ab 22.01. bzw. 30.04.19 EUR 220,00  
Nichtmitglieder EUR 275,00

Darin enthalten sind Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Getränke und Pausen-Snacks (Bei gleichzeitiger Buchung von K 19-09 und K 19-10 oder K19-22 und K19-23 sind darin enthalten Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Tagungsgetränke, Mittagsbuffet\* und kleine Snacks (\*inkl. ges. MwSt.))

**Bei gleichzeitiger Buchung von K 19-09 und K 19-10 (Seite 44) oder K19-22 und K19-23 (Seite 44) erhalten Sie EUR 40,00 Rabatt!**

#### Fortbildungspunkte: je Seminar 3,5

- Ich nehme teil am Seminar K 19-09
- Ich nehme teil am Seminar K 19-22
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der BaylKa-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

---

Name, Vorname Teilnehmer/in

## Bauleitung Expertenseminar - Teil 2 Haftung und Versicherbarkeit der Bauleitungstätigkeit

### Inhalt:

Nachdem die grundlegenden Fragen zu Aufgaben, Rechten und Pflichten der Bauleitung (BL) im Expertenseminar - Teil 1 vormittags behandelt wurden, wendet sich dieser zweite Teil des Expertenseminars der Frage zu, wie mit den trotz verantwortungsvoller Tätigkeit verbleibenden Risiken und etwaigen Schäden aus Sicht der Bauleitung und des Auftraggebers umzugehen ist.

Insbesondere werden die folgenden Themen behandelt:

- Wann liegt eine schuldhafte Pflichtverletzung und damit ein Haftungssachverhalt vor?
- Was sind Sowieso-Kosten und wie definiert sich im Übrigen die Schadenshöhe?
- Wann ist ein Mitverschulden des Bauherren zu berücksichtigen?
- Wie geht man mit einer gesamtschuldnerischen Haftung der BL mit ausführenden Firmen um?
- Wer trägt wofür die Beweislast?
- Ist die Tätigkeit der BL grundsätzlich versichert? Muss die BL dies dem Bauherren/in nachweisen?
- Wo liegen die Grenzen des Versicherungsschutzes im Detail, beispielsweise bei „bewusster Pflichtwidrigkeit“?
- Welche Deckungssumme gilt für die Versicherung? Sind beliebig viele Schadensfälle versichert?
- Greift die Versicherung auch in der Insolvenz der BL und bei Prämienrückständen?
- Ist die Überschreitung von Fertigstellungstermin/angestrebten Baukosten mit versichert?
- Wann liegt ein nicht versicherter Erfüllungsschaden des Bauüberwachers vor?

### Termine:

13.02.2019, Nürnberg  
21.05.2019, München

### Kennziffer:

K 19-10  
K 19-23

### Referenten:

Rechtsanwalt Sebastian Büchner  
Michael Twittmann, PISA Versicherungsmakler GmbH

### Orte:

Bayerische Architektenkammer  
Auf AEG, Muggenhofer Straße 135, 90429 Nürnberg

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3, 80639 München

### Zeit:

14:00 – 18:00 Uhr, Nürnberg  
13:00 – 17:00 Uhr, München

### Gebühren pro Seminar:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:	
bei Anmeldung bis 21.01. bzw. 29.04.19	EUR 175,00
bei Anmeldung ab 22.01. bzw. 30.04.19	EUR 220,00
Nichtmitglieder	EUR 275,00

Darin enthalten sind Seminaregebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Getränke und Pausen-Snacks

**Bei gleichzeitiger Buchung von K 19-10 und K 19-09 (Seite 42) oder K19-23 und K19-22 (Seite 42) erhalten Sie EUR 40,00 Rabatt!**

### Fortbildungspunkte: je Seminar 4,25

- Ich nehme teil am Seminar K 19-10
- Ich nehme teil am Seminar K 19-23
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der BaylKa-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname Teilnehmer/in

## Bayerische Bauordnung – BayBO

### Grundlagen, BayBO und bautechnische Nachweise

#### Inhalt:

Mit dem Neubau, Umbau oder der Sanierung einer Immobilie kommen eine Fülle von Verpflichtungen auf den Bauherren und die beteiligten Planer zu. Nicht selten gibt es dabei offene Fragen, wie z.B.

- Was sind die Unterschiede zwischen einer Genehmigungsfreistellung und dem vereinfachtem Baugenehmigungsverfahren?
- Muss die statische Berechnung oder der Brandschutznachweis geprüft werden? Was ist der Unterschied zwischen einem Prüfeningenieur und einem Prüfsachverständigen? Welche Formulare will die Behörde wann sehen?

Solche ungeklärten Fragen führen zu Missverständnissen, die in der Folge zu Verzögerungen im Bauablauf führen können. Ziel ist es, dass Bauherren und Planer an einem Strang ziehen, um die gestellte Aufgabe kompetent, termingerecht und wirtschaftlich zu erfüllen. Denn es gilt vor allem darum, gemeinsam gute Ergebnisse zu erreichen.

Das Seminar vermittelt die für den Ersteller von bautechnischen Nachweisen relevanten Themen und Begriffe der Bauordnung kompakt und verständlich und gibt einen Überblick über die wichtigsten Formulare im Baugenehmigungsverfahren. Das Weiteren bringt das Seminar Licht ins Dunkel der Prüffreiheit und Prüfpflicht sowie im Umgang mit dem Kriterienkatalog.

**Termin:**  
14.02.2019

**Kennziffer:**  
V 19-22

**Zeit:**  
10:00 – 17:00 Uhr

**Referentin:**  
Dipl.-Ing. (FH) Irma Voswinkel M.Eng.  
Referat Ingenieurwesen, Bayerische Ingenieurekammer-Bau

**Ort:**  
Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3  
80639 München

**Gebühren:**  
Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:  
bei Anmeldung bis 24.01.19 EUR 195,00  
bei Anmeldung ab 25.01.19 EUR 255,00  
Nichtmitglieder EUR 315,00  
Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Tagungsgetränke, Mittagsbuffet\* und kleine Snacks (\*inkl. ges. MwSt.)

**Fortbildungspunkte: 7,25**

- Ich nehme teil am Seminar V 19-22
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der Baylka-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

---

Name, Vorname Teilnehmer/in



## ATV DIN 18329 VOB/C „Verkehrssicherungsarbeiten“ Ausschreibung – Ausführung – Abrechnung

### Inhalt:

Mit Einführung der ATV DIN 18329 VOB/C „Verkehrssicherungsarbeiten“ im Herbst 2016 sind die Anforderungen an eine ordnungsgemäße Leistungsbeschreibung nach § 7 VOB/A immens gestiegen.

Fazit: Mit 1,0 Pauschal „Verkehrssicherung“ wird das Gewerk nach der aktuellen Norm nicht herzustellen sein.

- § 7 „Leistungsbeschreibung“ Abs. 1 – Was ist zu beachten?
- ATV DIN 18299 als Grundnorm
  - Abschnitte 0.1.4, 0.1.5, 0.1.14, 0.2.2, 0.2.5 sowie 3.2
- ATV DIN 18329 als Spezialnorm
  - Abschnitt 0.1 Angaben zur Baustelle
  - Abschnitt 0.2 Angaben zur Ausführung
  - Abschnitt 0.3 Einzelangaben bei Abweichung von der ATV
  - Abschnitt 0.4 Einzelangaben zu Neben- und Besonderen Leistungen
  - Abschnitt 0.5 Abrechnungseinheiten
  - RSA-95 „Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen“

Das Seminar vermittelt den Teilnehmern einen Überblick wie dieses Gewerk auszuschreiben, auszuführen und abzurechnen ist.

Das ausgegebene Fachbuch „**Arbeitsstellensicherung aktuell 2017/2018**“ im Wert von EUR 79,00 ist in der Seminargebühr enthalten.

### Termin:

20.02.2019

### Kennziffer:

K 19-04

### Referent:

Dipl.-Ing. (FH) Andreas Thiele  
von der IHK München ö. b. u. v. Sachverständiger  
für Baupreisermittlung und Abrechnung im Hoch- und Ingenieurbau

### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3  
80639 München

### Zeit:

09:00 – 13:00 Uhr

### Gebühren:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:  
bei Anmeldung bis 30.01.19 EUR 215,00  
bei Anmeldung ab 31.01.19 EUR 290,00  
Nichtmitglieder EUR 350,00  
Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Getränke und Pausen-Snacks

### Fortbildungspunkte: 4,5

- Ich nehme teil am Seminar K 19-04
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der Baylka-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname Teilnehmer/in

## HOAI – Einführung und praktische Anwendung

### HOAI-Einführung (Seminar V19-21)

In diesem Seminar werden die wesentlichen Grundzüge der HOAI behandelt. Neben Berufseinsteigern und selbständigen Ingenieuren richtet sich das Seminar auch an erfahrene Ingenieure, die Ihr Wissen auf den aktuellen Stand bringen möchten.

### HOAI in der Praxis (Workshop W 19-12)

Der Workshop befasst sich mit Beispielrechnungen zur HOAI. Teilnehmer, die am HOAI-Einführungsseminar am Vortag anwesend waren, können das frische gelernte gleich an praktischen Beispielen anwenden.

Ziel des Workshops ist, Scheu vor dem Umgang mit der HOAI zu verlieren und das den Ingenieuren und Ingenieurinnen zustehende Honorar korrekt zu berechnen und in Rechnung zu stellen. In erster Linie wird der für alle Leistungsbilder geltende Allgemeine Teil der HOAI vermittelt. Beispiele werden aus den einschlägigen Leistungsbildern (Objektplanung, Tragwerksplanung und Technische Ausrüstung) bearbeitet.

**Bitte HOAI-Text und DIN 276-1 und 276-4 mitbringen.**

### Termin und Zeit:

**Seminar:** 21.02.19, 09:00 – 16:00 Uhr

**Workshop:** 22.02.19, 09:00 – 13:00 Uhr

### Kennziffer:

V 19-21

W 19-12

### Referent:

Rechtsanwalt Frank Kosterhon,  
FASP Finck Sigl & Partner, München

### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3, 80639 München

### Gebühren Seminar:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:  
bei Anmeldung bis 29.01.19 EUR 245,00  
bei Anmeldung ab 30.01.19 EUR 310,00  
Nichtmitglieder: EUR 380,00  
Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Tagungsgetränke, Mittagsbuffet\* und kleine Snacks (\*inkl. ges. MwSt.)

### Gebühren Workshop:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:  
bei Anmeldung bis 29.01.19 EUR 175,00  
bei Anmeldung ab 30.01.19 EUR 220,00  
Nichtmitglieder: EUR 275,00  
Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Getränke und Pausen-Snacks

**Bei gleichzeitiger Buchung von V 19-21 und W 19-12 erhalten Sie EUR 40,00 Rabatt!**

### Fortbildungspunkte: 6,5 Seminar / 5 Workshop

- Ich nehme teil am Seminar V 19-21
- Ich nehme teil am Workshop W 19-12
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der Baylka-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname Teilnehmer/in

### Erfolgreiches aufstellen, prüfen und managen von Nachträgen nach dem Neuen Bauvertragsrecht (§ 650a bis c BGB)

- Erste Erfahrungsberichte aus der Praxis -

#### Inhalt:

Mit Inkrafttreten des neuen Bauvertragsrechtes ab dem 01.01.2018 hat der Besteller nach § 650b BGB das Recht, den vereinbarten Werkerfolgs oder eine Änderung, die zur Erreichung des vereinbarten Werkerfolgs notwendig wird zu fordern. Nach dem Konsensualprinzip, welches dem Werkvertragsrecht nach BGB zugrunde liegt, streben die Vertragsparteien in der Folge dieses Verlangens Einvernehmen über die Änderung und die infolge der Änderung zu leistende Mehr- oder Mindervergütung an.

Insofern betreten die Vertragspartner, wenn sie nach dem BGB ab dem 01.01.2018 einen Bauvertrag abschließen absolutes Neuland, was die Berechnung und Prüfung von Nachtragsforderungen anbelangt und das Prozedere der Nachtragsverhandlung. Dem in Zukunft dauerhaft aus dem Weg zu gehen und auf die geübte Praxis der VOB/B zurückzugreifen, wird nicht gelingen! Zum einen, weil die Fachwelt fest davon überzeugt ist, dass auch die VOB/B über kurz oder lang anzupassen sein wird oder zumindest in der bisherigen Form nicht weiter verwendet werden kann, zum anderen, weil der Auftragnehmer es nicht immer in der Hand haben wird, welche Vertragsform er eingehen soll.

Das hier angebotene Seminar unterscheidet sich von den überwiegend angebotenen Seminaren dadurch, dass die Fragen, wie Nachträge in Zukunft aufzustellen und zu prüfen sind, wie man mit der 30 Tage Frist umgeht, was tatsächlich erforderlichen Kosten mit angemessenen Zuschlägen darstellen etc. aus rechtlicher, baupraktischer und kalkulatorischer Sicht und anhand von Nachtragsbeispielen vom Praktiker für Praktiker vermittelt wird. Es wird darüber hinaus geklärt, wie Auftraggeber und Auftragnehmer in Zukunft diese Aufgaben im Nachtragsmanagement bewältigen können.

#### Termin:

26.02.2019

#### Kennziffer:

V 19-08

#### Referenten:

Prof. Dr. jur. Bastian Fuchs, LL.M.  
TOPJUS Rechtsanwälte Kupferschmid & Partner

Prof. Dr. techn. Ralph Bartsch  
ö.b.u.v. Sachverständiger, Wirtschaftsmediator (IHK)  
BARTSCH WARNING PARTNERSCHAFT

#### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3  
80639 München

#### Zeit:

09:00 – 17:00 Uhr

#### Gebühren:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:  
bei Anmeldung bis 31.01.19 EUR 245,00  
bei Anmeldung ab 01.02.19 EUR 310,00  
Nichtmitglieder EUR 380,00  
Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Tagungsgetränke, Mittagsbuffet\* und kleine Snacks (\*inkl. ges. MwSt.)

#### Fortbildungspunkte: 8

- Ich nehme teil am Seminar V 19-08
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der Baylka-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

---

Name, Vorname Teilnehmer/in

## Die Brandschutzbestimmungen der Bayerischen Bauordnung – BayBO

### Inhalt:

Jeder, der an der Errichtung eines Gebäudes arbeitet, sei es als Bauherr, Architekt, Brandschutznachweisersteller oder ausführende Firmen, kommt mit brandschutztechnischen Anforderungen des Baurechts in Berührung.

Während die Bauordnung für die Standsicherheit einer baulichen Anlage nur ein Schutzziel vorgibt – bauliche Anlagen müssen standsicher sein – regelt das Baurecht den Brandschutz für Standardbauten und geregelten Sonderbauten detailliert.

Das Seminar vermittelt die Brandschutzbestimmungen der Bayerischen Bauordnung. Dies sind insbesondere die Anforderungen an Baustoffe und Bauteile (Wände, Decken und Bedachungen), sowie die Bestimmungen für Rettungswege und die technische Gebäudeausrüstung.

### Termin:

27.02.2019

### Kennziffer:

V 19-09

### Referent:

Dipl.-Ing. (FH) Joseph Messerer  
Ltd. Branddirektor a.D.

### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3  
80639 München

### Zeit:

09:00 – 16:30 Uhr

### Gebühren:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:	
bei Anmeldung bis 31.01.19	EUR 245,00
bei Anmeldung ab 01.02.19	EUR 310,00
Nichtmitglieder	EUR 380,00

Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Tagungsgetränke, Mittagsbuffet\* und kleine Snacks (\*inkl. ges. MwSt.)

### Fortbildungspunkte: 8

- Ich nehme teil am Seminar V 19-09
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der BaylKa-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

---

Name, Vorname Teilnehmer/in

## Industriebaurichtlinie

### Inhalt:

Gebäude, bei denen die Grundfläche des größten Geschosses mehr als 1.600 qm Grundfläche (ausgenommen Wohngebäude und Garagen) beträgt, sind Sonderbauten. Für einen Teil der darunter fallenden Gebäude hat die Fachkommission die Muster-Industriebaurichtlinie erarbeitet, die in Bayern als Technische Baubestimmung - mit einigen Änderungen - eingeführt worden ist.

Unter den Geltungsbereich der Industriebaurichtlinie fallen Gebäude oder Gebäudeteile im Bereich der Industrie und des Gewerbes, die der Produktion, (Herstellung, Behandlung, Verwertung, Verteilung) oder Lagerung von Produkten oder Gütern dienen. Die Anforderungen an Industriebauten sind den Bedürfnissen weitgehend angepasst. So sind gegenüber den Anforderungen der Bauordnung wesentlich größere Brandabschnitte oder/und die Reduzierung der Feuerwiderstandsdauer von tragenden oder aussteifenden Bauteilen möglich.

Für die Anwendung der Industriebaurichtlinie stehen zwei Verfahren zur Verfügung:

- Im ersten Fall wird die Größe in Abhängigkeit der Feuerwiderstandsfähigkeit der tragenden und aussteifenden Bauteile, der brandschutztechnischen Infrastruktur und der Anzahl der oberirdischen Geschosse ermittelt.
- Im zweiten Fall werden auf der Grundlage eines Rechenverfahrens die zulässige Fläche und die Anforderungen an die Bauteile nach den Brandsicherheitsklassen für einen Brandbekämpfungsabschnitts bestimmt.

Das Seminar vermittelt die Grundlagen für die Planung von Industriebauten und die Änderungen gegenüber der alten Fassung.

### Termin:

10.04.2019

### Kennziffer:

K 19-06

### Referent:

Dipl.-Ing. (FH) Joseph Messerer  
Ltd. Branddirektor a. D.

### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3  
80639 München

### Zeit:

13:30 – 17:00 Uhr

### Gebühren:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:	
bei Anmeldung bis 18.03.19	EUR 175,00
bei Anmeldung ab 19.03.19	EUR 220,00
Nichtmitglieder	EUR 275,00

Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Getränke und Pausen-Snacks

**Bei gleichzeitiger Buchung von K 19-06 und K 19-05 (GaStellV; FeuV; EltBauV, S. 60) erhalten Sie EUR 40,00 Rabatt!**

### Fortbildungspunkte: 4

- Ich nehme teil am Seminar K 19-06
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der Baylka-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname Teilnehmer/in

### Honorarrecht für Ingenieure in der Praxis

TGA, Ingenieurbauwerke und Verkehrsanlagen,  
Tragwerksplanung

#### Inhalt:

Der Titel der Ganztagesseminare zeigt bereits, worauf der Fokus dieser Veranstaltungen liegt: Nämlich in der Praxis.

Die Besonderheit und der Anspruch liegen darin, dass das Honorarrecht nicht nur aus rechtlicher sondern auch ingenieurtechnischer Sicht vermittelt wird. Dazu treten ein Ingenieur und ein Rechtsanwalt an, den Teilnehmern die HOAI möglichst praxisnah zu vermitteln.

Aus juristischer Sicht ist insbesondere das Honorarrecht im Zusammenspiel mit dem ab dem 01.01.2018 geltenden neuen Ingenieurvertragsrecht im BGB hervorzuheben. Aus ingenieurtechnischer Sicht wird die HOAI praxisnah mit zahlreichen Beispielfällen vermittelt. Dazu werden auch konkrete Handlungsanweisungen zur Projektarbeit in der Praxis gegeben.

Wie gewohnt, ist für Fragen und Diskussionen ausreichend Zeit vorgesehen.

Die jeweiligen Seminare dieser Fortbildungsreihe sind speziell für die einzelnen Fachgebiete konzipiert. Die Neuregelungen werden vorgestellt, erläutert und die Auswirkungen auf die Honorarvereinbarung des Ingenieurs diskutiert.

Bitte HOAI Text und DIN 276-1 bzw. 276-4 mitbringen.

#### ■ Honorarrecht für Ingenieure in der Praxis – Technische Ausrüstung

10.04.2019, 09:00-17:00 Uhr, V 19-24

#### ■ Honorarrecht für Ingenieure in der Praxis – Ingenieurbauwerke und Verkehrsanlagen

07.05.2019, 09:00-17:00 Uhr, V 19-25

#### ■ Honorarrecht für Ingenieure in der Praxis – Tragwerksplanung

25.06.2019, 09:00-17:00 Uhr, V 19-27

#### Vorkenntnisse:

- HOAI-Grundkenntnisse erforderlich
- Alternativ Teilnahme am Seminar „HOAI – Einführung und praktische Anwendung“ (Seite 50)

#### Termine/Zeit:

10.04.2019, 09:00 – 17:00 Uhr

07.05.2019, 09:00 – 17:00 Uhr

25.06.2019, 09:00 – 17:00 Uhr

#### Kennziffern:

V 19-24

V 19-25

V 19-27

#### Referenten:

Rechtsanwalt Frank Kosterhon

FASP Finck Sigl & Partner Rechtsanwälte Steuerberater mbB

Dr.-Ing. Klaus Jensch

Team für Technik GmbH, (10.04.2019, V 19-24)

Rechtsanwalt Frank Kosterhon

Dipl.-Ing.(FH) Friedhelm Doell

Doell Consult, (07.05.2019, V 19-25)

Rechtsanwalt Markus Zenetti, MBA

FASP Finck Sigl & Partner Rechtsanwälte Steuerberater mbB

Dipl.-Ing.(FH) Manfred Tobolar

ISP Scholz Beratende Ingenieure AG, (25.06.2019, V 19-27)

**Ort:** Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3, 80639 München

#### Gebühren pro Seminar:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:

bei Anmeldung bis 18.03. bzw. 15.04. bzw. 29.05.19 EUR 245,00

bei Anmeldung ab 19.03. bzw. 16.04. bzw. 30.05.19 EUR 310,00

Nichtmitglieder: EUR 380,00

inkl. Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel,  
Tagungsgetränke, Mittagsbuffet\* und kleine Snacks (\*inkl. ges. MwSt.)

**Bei gleichzeitiger Buchung ab zwei Seminare der HOAI-Seminarreihe erhalten Sie EUR 40,00 Rabatt!**

#### Fortbildungspunkte: je Seminar 8,25

Ich nehme teil am Seminar V 19-24

Ich nehme teil am Seminar V 19-25

Ich nehme teil am Seminar V 19-27

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der BaylKa-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname Teilnehmer/in

**Garagen- und Stellplatzverordnung – GaStellV**  
**Feuerungsverordnung – FeuV**  
**Verordnung über den Bau von Betriebsräumen**  
**für elektrische Anlagen – EltBauV**

**GaStellV**

Die Garagen und Stellplatzverordnung beinhaltet eine Reihe von Brandschutzvorschriften. Dies betrifft v.a. die Begrifflichkeiten und die brandschutz-technischen Anforderungen an:

- Tragende Wände, Decken, Dächer
- Außenwände, Trennwände
- Brandwände als Gebäudeabschlusswand
- Rauch- und Brandabschnitte
- Verbindung zu anderen Räumen und zwischen Garagengeschoßen
- Rettungswege sowie Beleuchtung
- Feuerlöschanlagen, Rauch- und Wärmeabzug, Brandmeldeanlagen

**FeuV**

Die Feuerungsverordnung regelt die Aufstellung und den Betrieb von Feuerstätten. Es werden die brandschutztechnischen Anforderungen, die sich aus der FeuV ergeben, erläutert.

- Verbrennungsluftversorgung von Feuerstätten
- Aufstellen von Feuerstätten
- Heizräume, Abgasanlagen
- Abstände von Abgasanlagen zu brennbaren Bauteilen
- Brennstofflagerung in und außerhalb von Brennstofflagerräumen

**EltBauV**

Die EltBauV gilt für elektrische Betriebsräume in bestimmten Gebäuden. Begriffe und brandschutz-technische Anforderungen an Betriebsräume für elektrische Anlagen werden erläutert.

- Allgemeine Anforderungen
- Anforderungen an elektrische Betriebsräume
- Zusätzliche Anforderungen an elektrische Betriebsräume für Transformatorenräume und Schaltanlagen mit Netzspannungen für über 1 kV
- Elektrische Betriebsräume für ortsfeste Stromerzeugungsaggregate und Batterieräume
- Bauvorlagen

**Termin:**

10.04.2019

**Kennziffer:**

K 19-05

**Referent:**

Dipl.-Ing. (FH) Joseph Messerer  
 Ltd. Branddirektor a.D.

**Ort:**

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
 Schloßschmidstraße 3, 80639 München

**Zeit:**

09:00 – 12:30 Uhr

**Gebühren:**

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:	
bei Anmeldung bis 18.03.19	EUR 175,00
bei Anmeldung ab 19.03.19	EUR 220,00
Nichtmitglieder	EUR 275,00

Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Tagungsgetränke, Mittagsbuffet\* und kleine Snacks (\*inkl. ges. MwSt.)

**Bei gleichzeitiger Buchung von K 19-05 und K 19-06 (Industriebaurichtlinie, S. 56) erhalten Sie EUR 40,00 Rabatt!**

**Fortbildungspunkte: 4**

Ich nehme teil am Seminar K 19-05

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der Baylka-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

\_\_\_\_\_  
 Name, Vorname Teilnehmer/in

## Brandschutztechnische Abweichungen vom Baurecht

### Inhalt:

Abweichungen von den materiellen Vorschriften des Baurechts gehören zu den alltäglichen Geschäften eines Bauherrn, Entwurfsverfassers oder Fachplaners. Gemäß den Bestimmungen der Musterbauordnung (MBO) kann die untere Bauaufsichtsbehörde Abweichungen von Anforderungen des Baurechts zulassen, wenn sie mit den öffentlichen Belangen vereinbar sind - wenn also trotz der Abweichung die Schutzziele des Baurechts erfüllt werden.

Das oberste Schutzziel gebietet, dass bauliche Anlagen so anzuordnen, zu ändern und instand zu halten sind, dass die öffentliche Sicherheit und Ordnung, insbesondere Leben, Gesundheit und die natürlichen Lebensgrundlagen, nicht gefährdet werden. Für den Brandschutz heißt dies, dass der Entstehung eines Brandes und der Ausbreitung von Feuer und Rauch vorgebeugt wird und bei einem Brand die Rettung von Menschen und Tieren sowie wirksame Löscharbeiten möglich sein müssen.

Diese Schutzziele sind nur dann zu erreichen, wenn für die Abweichung geeignete Kompensationsmaßnahmen getroffen werden. Anhand von Beispielen werden nicht nur geeignete Kompensationsmaßnahmen aufgezeigt, sondern auch immer wieder verwendete Maßnahmen dargestellt, die die Abweichung nicht oder nicht hinreichend kompensieren, so dass das Schutzziel nicht erreicht wird. Weiterhin wird auf rechtliche Auswirkungen - insbesondere auf die Haftung der Planer, Sachverständigen und Unternehmer - eingegangen und rechtliche Begriffe praxisnah erläutert.

### Vorkenntnisse:

- Grundkenntnisse im vorbeugendem baulichem Brandschutz erforderlich
- Alternativ Teilnahme am Lehrgang „Vorbeugender baulicher Brandschutz“

### Termine:

08.05.2019

### Kennziffer:

V 19-12

### Referenten:

Rechtsanwalt Frank Kosterhon  
 Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht  
 FASP Finck Sigl & Partner Rechtsanwälte Steuerberater mbB

Dipl.-Ing. (FH) Joseph Messerer  
 Ltd. Branddirektor a. D.

### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
 Schloßschmidstraße 3, 80639 München

### Zeit:

09:00 – 16:30 Uhr

### Gebühren:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:  
 bei Anmeldung bis 15.04.19 EUR 245,00  
 bei Anmeldung ab 16.04.19 EUR 310,00  
 Nichtmitglieder EUR 380,00

Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Tagungsgetränke, Mittagsbuffet\* und kleine Snacks (\*inkl. ges. MwSt.)

### Fortbildungspunkte: 8

- Ich nehme teil am Seminar V 19-12
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der Baylka-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden

---

Name, Vorname Teilnehmer/in



## Abrechnung und Aufmaß im Tief- und Erdbau nach VOB/B und VOB/C

### Inhalt:

Die Praxis zeigt immer wieder, dass Baumaßnahmen falsch aufgemessen und in deren Folge nicht richtig abgerechnet werden. Leistungen werden den falschen Positionen sowie den falschen Vergütungsparagrafen zugeordnet. So gehen dem Unternehmer berechnete Forderungen verloren und der Bauherr bezahlt zu viel.

Der Workshop vertieft und erweitert baubetriebliche sowie (bedingt) juristische Kenntnisse. Ziel ist es weiterhin, nachvollziehbare und prüffähige Abrechnungsunterlagen erstellen sowie die Abrechnung prüfen zu können. Darüber hinaus erarbeiten die Verantwortlichen der Vertragspartner mögliche Lösungen durch intensive Übungen an Beispielen aus der Praxis.

### Grundlagen der Bauabrechnung:

- § 1 VOB/B Leistungs-Soll-Ist
- § 2 VOB/B Vergütungs-Soll-Ist
- §14 VOB/B Prüfbare und übersichtliche Abrechnung
- § 16 VOB/B Fakturierung, Vorbehaltserklärung und deren Begründung
- Abschnitt 5 BIN 18299 ff u.a. Übermessungsregeln

### Datenerfassung-Dokumentation-Nachweise:

- REB 23.003 Mengen-Soll-Ist-Vergleich
- GAEB DA 11 Datenaustausch

### Übungen (beziehen sich auf tatsächliche Fälle aus der Praxis):

- Aufmaß und Abrechnung von geänderten und zusätzlichen Leistungen einschl. der Ermittlung von neuen und besonderen Preisen
- Abrechnung eines Kanalgrabens nach DIN 18300
- Abrechnung von Zuarbeiten von Platten etc.

### Termin:

09.07.2019

### Kennziffer:

W 19-08

### Referent:

Dipl.-Ing. Andreas Thiele  
von der IHK München ö. b. u. v. Sachverständiger für Baupreisermittlung und Abrechnung im Hoch- und Ingenieurbau

### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3, 80639 München

### Zeit:

09:00 – 17:00 Uhr

### Gebühren:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:  
bei Anmeldung bis 13.06.19 EUR 265,00  
bei Anmeldung ab 14.06.19 EUR 325,00  
Nichtmitglieder: EUR 395,00  
Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Tagungsgetränke, Mittagsbuffet\* und kleine Snacks (\*inkl. ges. MwSt.)

### Fortbildungspunkte: 8

- Ich nehme teil am Workshop W 19-08
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der BaylKa-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname Teilnehmer/in

## Aufmaß und Abrechnung bei Hochbau- und Ausbaurbeiten

Theoretische Grundlagen und Beispiele aus der Praxis zur korrekten Abrechnung von Bauleistungen

### Inhalt:

Probleme, die häufig erst beim Abrechnen zu Tage treten, haben ihre Ursache meist in einer mangelhaften Leistungsbeschreibung oder unzureichenden Kalkulation. Nachträge und Meinungsverschiedenheiten bei der Abrechnung dieser Leistungen sind dann vorprogrammiert.

Anhand von Beispielen aus der Praxis erhalten Sie Vorschläge und Tipps, wie möglichst effizient und zielgerichtet genau das abgerechnet werden kann, was tatsächlich vertraglich vereinbart ist. Wichtigste Vertragsbestandteile neben der Leistungsbeschreibung sind hier in aller Regel die Abschnitte 5 der Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen der VOB/C.

Im Seminar werden Ihnen unter genauerer Betrachtung der VOB die Zusammenhänge zwischen Leistungsbeschreibung und Abrechnung nähergebracht. Vorgestellt werden die für die Abrechnung einschlägigen Paragraphen der Teile A und B. Sie lernen die Systematik der VOB/C kennen und wissen künftig sofort, wo Sie gegebenenfalls nachschauen können, um die richtige Lösung für ein Abrechnungsproblem zu finden.

- Wichtige Paragraphen für Aufmaß und Abrechnung
- Zusammenhänge zwischen den Teilen A, B und C
- Teil C – Systematik, Besonderheiten, Neuerungen seit 2016
- Tipps und Beispiele aus der Praxis zu ausgewählten ATV

### Termin:

17.07.2019

### Referent:

Dipl.-Ing.(FH) Architekt Albin Oswald  
Landesbaudirektion Bayern

### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3  
80639 München

### Zeit:

09:00 – 17:00 Uhr

### Gebühren:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:  
bei Anmeldung bis 24.06.19 EUR 245,00  
bei Anmeldung ab 25.06.19 EUR 310,00  
Nichtmitglieder: EUR 380,00  
Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Tagungsgetränke, Mittagsbuffet\* und kleine Snacks (\*inkl. ges. MwSt.)

### Fortbildungspunkte: 8

- Ich nehme teil am Seminar V 19-19
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der Baylka-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

### Kennziffer:

V 19-19

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname Teilnehmer/in

**Die EnEV Kontrollstelle stellt sich vor****Inhalt:**

Seit Frühjahr 2018 finden an der Kontrollstelle EnEV der BayLKa systematische Kontrollen von Energieausweisen statt, wie in EnEV §26 d vorgeschrieben. Aus diesen Kontrollen können bereits erste Erfahrungen über häufig vorkommende Unsicherheiten und Fehler bei der Erstellung von Energieausweisen abgeleitet werden. Diese Erfahrungen sollen an die Ersteller von EA weitergegeben werden, um die Qualität der zu erstellenden Dokumente zu verbessern und vor allem auch, um Haftungsfallen zu vermeiden. Die Informationen sind nicht nur zur Erstellung von Energieausweisen wichtig, sondern bereits für die zur Bauvorlage benötigten energetischen Nachweise zur Einhaltung der EnEV (EnEV-Nachweise).

In diesem Webinar werden die Prinzipien der Stichprobenkontrolle vorgestellt, sowie die rechtlich verankerte Mitwirkungspflicht der Aussteller verdeutlicht.

- Vorstellung der Kontrollstelle EnEV
- Was passiert bei der Kontrolle?
- Dokumentenanforderung erhalten: was ist zu tun?
- Was passiert, wenn etwas nicht passt? Wann gibt es welche Konsequenzen für die Aussteller – für die Bauherren? Bußgeldverfahren, Weitergabe an zuständige Behörden
- Vor-Ort-Termine in Prüfstufe 3
- Wie bereite ich mich am besten für die Kontrolle vor?
- Mindestanforderungen für Rechtssicherheit

**Hinweis:**

Nach dem Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine E-Mail mit dem Zugangslink zur Teilnahme am Online-Training sowie einen Hinweis, mit welchem Sie vor der Teilnahme die Systemanforderungen überprüfen können. Um teilnehmen zu können, benötigen Sie lediglich einen Computer mit Internetanschluss, Headset bzw. Lautsprecher und/oder Mikrofon/Telefon.

**Termin:**

16.01.2019

**Kennziffer:**

I 19-10

**Referent:**

Dipl.-Ing.(FH) Alexander Lyssoudis  
Vorstandsmitglied der Bayerischen Ingenieurekammer Bau und  
Beiratsvorsitzender Fachbeirat EnEV Kontrollstelle

**Ort:**

Teilnahme über Internet

**Zeit:**

16:30 – 17:30 Uhr

**Gebühren:**

Kostenfrei

**Fortbildungspunkte: 1,25**

Ich nehme teil am Webinar I 19-10

---

 Name, Vorname Teilnehmer/in

### Info-Veranstaltung zur EnEV-Kontrollstelle

In Kooperation mit der Bayerischen Architektenkammer

#### Inhalt:

Seit Frühjahr 2018 finden an der Kontrollstelle EnEV der BaylKa systematische Kontrollen von Energieausweisen statt, wie in EnEV §26 d vorgeschrieben. Aus diesen Kontrollen können bereits erste Erfahrungen über häufig vorkommende Unsicherheiten und Fehler bei der Erstellung von Energieausweisen abgeleitet werden. Diese Erfahrungen sollen an die Ersteller von EA weitergegeben werden, um die Qualität der zu erstellenden Dokumente zu verbessern und vor allem auch, um Haftungsfallen zu vermeiden. Die Informationen sind nicht nur zur Erstellung von Energieausweisen wichtig, sondern bereits für die zur Bauvorlage benötigten energetischen Nachweise zur Einhaltung der EnEV (EnEV-Nachweise).

Als Einstieg sollen in dieser Informationsveranstaltung die Prinzipien der Stichprobenkontrolle und die zugehörigen Dokumente vorgestellt, sowie die rechtlich verankerte Mitwirkungspflicht der Aussteller verdeutlicht werden. Praktische Tipps für effizientes Dokumentenhandling sowie einfache Checks werden angeboten.

- Vorstellung der Kontrollstelle EnEV
- Was passiert bei der Kontrolle?
- Dokumentenanforderung erhalten: was ist zu tun?
- Rückmeldungen von der Kontrollstelle

#### Hinweis:

Bei dieser Networking Veranstaltung wird die Diskussion von Fragen der Teilnehmer breiten Raum einnehmen. Außerdem besteht die Gelegenheit zu einem Erfahrungsaustausch der Teilnehmer untereinander.

#### Termine:

04.02.2019, München  
11.02.2019, Nürnberg

#### Kennziffer:

K 19-02  
K 19-03

#### Referenten:

Dipl.-Ing.(FH) Alexander Lyssoudis  
Vorstandsmitglied der Bayerischen Ingenieurekammer Bau und Beiratsvorsitzender Fachbeirat EnEV Kontrollstelle NN  
Bayerische Architektenkammer  
Dr.rer.nat. Hermine Hitzler  
David Schmidt B.Sc.  
Bayerische Ingenieurekammer-Bau, Kontrollstelle gemäß EnEV

#### Orte:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3, 80639 München  
Bayerische Architektenkammer  
Auf AEG, Muggenhofer Straße 135, 90429 Nürnberg

#### Zeit:

Jeweils 16:00 – ca. 18:00 Uhr

#### Gebühren pro Seminar:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter sowie Mitglieder der ByAK: EUR 25,00  
Nichtmitglieder: EUR 42,00  
Darin enthalten sind: Seminargebühr, Lernmittel, Getränke und Pausen-Snacks

#### Fortbildungspunkte: je Seminar 2

- Ich nehme teil am Seminar K 19-02
- Ich nehme teil am Seminar K 19-03
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der BaylKa-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname Teilnehmer/in

### Blitzschutznorm contra Baurecht

Die Bayerische Bauordnung fordert im Art. 44, dass bauliche Anlagen, bei denen nach Lage, Bauart oder Nutzung Blitzschlag leicht eintreten oder zu schweren Folgen führen kann, dauernd mit wirksamen Blitzschutzanlagen zu versehen sind. Darüber hinaus, werden Blitzschutzanlagen explizit in Sonderbauverordnungen gefordert.

Im Widerspruch dazu steht die DIN EN 62305-2 bzw. VDE 0185-305-2 - Blitzschutz-Teil 2; Risiko-Management. Danach ist es auf Grund einer Risikoanalyse möglich, die Notwendigkeit des Blitzschutzes für bauliche Anlagen zu ermitteln.

In letzter Zeit ist festzustellen, dass eine Vielzahl von Gebäuden – auch Sonderbauten – ohne Blitzschutzanlagen errichtet wurden, nachdem Blitzschutzanlagen auf Grund der Risikoanalyse für nicht mehr erforderlich gehalten werden. Dazu sollte man jedoch wissen, dass diese Norm eine Reihe von Unstimmigkeiten (Fehler) aufweist, die zu einem vollkommen falschen Ergebnis führen. So ist z. B. allein durch die Anschaffung eines Feuerlöschers (!) das Risiko für einen Kindergarten soweit zu minimieren, dass eine Blitzschutzanlage entbehrlich werden soll.

Es sind mittlerweile eine Reihe von Fällen bekannt, bei denen Blitzschutzanlagen von Schulen, Schulturnhallen (Versammlungsstätten) und Verkaufsstätten rückgebaut werden um die Wartungs- und Reparaturkosten einzusparen. Dass durch fehlende Blitzschutzanlagen sicherheitstechnische Anlagen und Einrichtungen ggf. nicht mehr funktionieren, scheint dabei nicht berücksichtigt zu werden.

Die Ingenieurakademie Bayern der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau bietet deshalb ein Seminar für Vertreter von Bauaufsichtsbehörden, für Prüfsachverständige und Entwurfsverfasser sowie Fachplaner an, um diese Ungereimtheiten zu beseitigen.

Im Seminar wird die Kernfrage behandelt: Wie passen Baurecht und Norm beim Thema „Blitzschutz“ zusammen? Es werden darüber hinaus Risikoanalysen für verschiedene Gebäude durchgeführt und die Auswirkungen erläutert.

### Termine:

05.02.2019, Würzburg  
12.02.2019, München  
19.02.2019, Regensburg

### Kennziffern:

V 19-05  
V 19-06  
V 19-07

### Referenten:

Dipl.-Ing. (FH) Joseph Messerer  
Ltd. Branddirektor a. D.

Reinhard Schüngel  
Handwerkskammer für München und Oberbayern  
ö.b.u.v. Sachverständiger für Elektroinstallation und Blitzschutzanlagen

### Orte:

Würzburg, München, Regensburg

### Zeit:

jeweils 09:00 – 16:30 Uhr

### Gebühren pro Seminar:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete  
Mitarbeiter, Mitarbeiter von Bauämtern/Behörden: EUR 175,00  
Nichtmitglieder: EUR 245,00  
Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen,  
Lernmittel, Tagungsgetränke, Mittagsbuffet\* und kleine Snacks  
(\*inkl. ges. MwSt.)

### Fortbildungspunkte: je Seminar 8

- Ich nehme teil am Seminar V 19-05  
 Ich nehme teil am Seminar V 19-06  
 Ich nehme teil am Seminar V 19-07
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der BaylKa-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

---

Name, Vorname Teilnehmer/in

## Brandschutz und Baudenkmal

### Inhalt:

Brandschutz und Denkmalschutz sind kein Widerspruch. Beides ist bei einer behutsamen Planung sorgsam zu beachten. Hierfür ist grundlegendes Wissen zum Brandschutz ebenso wichtig wie Spezialwissen im Baudenkmal zum Bestandschutz, zu Brandschutzeigenschaften von historischen Bauteilen, zu baurechtlichen Einordnungen und notwendigen Abweichungen.

Im Seminar werden anhand von Praxis-Beispielen Lösungen aufgezeigt, wie der Brandschutz in historischen Bauten schutzzielorientiert, denkmalgerecht und einfach umsetzbar ist.

Folgende Fragen werden dazu näher betrachtet:

- Was ist Bestandschutz im Brandschutz und wann gilt dieser im Baudenkmal?
- Welche Gebäudeklasse ist anzusetzen, wenn doch im Denkmal vieles nicht ausgebaut ist?
- Was sind abstrakte und konkrete Gefahren?
- Welchen Arten von Brandschutznachweisen sind im Denkmal möglich?
- Welche Schutzziele werden bei Kulturgütern betrachtet?
- Wie breiten sich Feuer und Rauch aus und wie kann das im Baudenkmal behindert werden?
- Wie funktionieren Rettungswege genau und was benötigt die Feuerwehr?
- Ist der Brandschutz auch bei Barrierefreiheit im Baudenkmal umsetzbar?
- Was können historische Bauteile im Brandfall leisten und wie kann dies nachgewiesen werden?
- Welche Kompensationen sind bei notwendigen Abweichungen geeignet?
- u.v.m.

### Zielgruppe:

Architekten, Ingenieure, Denkmaleigentümer

### Termin:

06.02.2019

### Kennziffer:

K 19-14

### Referent:

Architekt Andreas Konopatzki  
Konopatzki und Edelhäuser  
Architekten und Beratende Ingenieure GmbH, Rothenburg

### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3  
80639 München

### Zeit:

14:00 – 17:00 Uhr

### Gebühren:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:  
bei Anmeldung bis 14.01.19 EUR 175,00  
bei Anmeldung ab 15.01.19 EUR 220,00  
Nichtmitglieder EUR 275,00  
Darin enthalten sind Seminaregebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Getränke und Pausen-Snacks

**Bei gleichzeitiger Buchung von K 19-14 und K 19-15 (Denkmalpflege – Bauvorbereitende Maßnahmen, S. 8) erhalten Sie EUR 40,00 Rabatt!**

### Fortbildungspunkte: 3,5

- Ich nehme teil am Seminar K 19-14
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der BaylKa-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname Teilnehmer/in

## Vorbeugender baulicher Brandschutz

### Inhalt:

Wer mit der Errichtung eines Gebäudes befasst ist, sei es als Bauherr, Architekt, Brandschutznachweiseinsteller oder Ausführender, der wird früher oder später mit Problemen des vorbeugenden Brandschutzes in Berührung kommen. Dies ist unvermeidlich, da die Baurechtsbestimmungen in erheblichem Umfang auf den Brandschutz abgestellt sind.

Das Bauen ist in unseren Tagen eine komplexe Tätigkeit geworden. Ebenso komplex sind die rechtlichen Bestimmungen geworden - in ständigem Fluss und selbst für den Fachmann nicht immer durch- und überschaubar.

Brandschutzkenntnisse werden im Hinblick auf den teilweisen Rückzug der Bauaufsichtsbehörden aus dem Genehmigungsverfahren und den Ersatz baulicher Maßnahmen durch Anlagentechnik zur Begründung von Abweichungen immer wichtiger! Auch durch den europäischen Zusammenschluss kommen neue, aber keineswegs einfachere Regelungen auf die am Bau Beteiligten zu.

Im Lehrgang werden die Grundlagen des vorbeugenden Brandschutzes sowie die grundsätzlichen Anforderungen an haustechnische Anlagen, wie z. B. Lüftungs- und Leitungsanlagen sowie Rauch- und Wärmeabzugsanlagen erläutert.

### Vorkenntnisse:

Keine Vorkenntnisse erforderlich.

### Termin:

08.-09.02.2019

### Referent:

Dipl.-Ing. (FH) Joseph Messerer  
Ltd. Branddirektor a.D.

### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3  
80639 München

### Zeit:

jeweils 09:00 – 17:00 Uhr

### Gebühren:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:	
bei Anmeldung bis 17.01.19	EUR 445,00
bei Anmeldung ab 18.01.19	EUR 535,00
Nichtmitglieder	EUR 655,00

Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Tagungsgetränke, Mittagsbuffet\* und kleine Snacks (\*inkl. ges. MwSt.)

### Fortbildungspunkte: 16

- Ich nehme teil am Lehrgang L 19-03
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der Baylka-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

---

Name, Vorname Teilnehmer/in

## Smart Home: Gebäudeautomation erfolgreich umsetzen

### Ein praktischer Leitfaden für Planer, Architekten und Bauherren

#### Inhalt:

Die Begriffe „Smart Home“, „Elektro 2.0“, „Gebäudeautomation“ oder „Future Living“ zieren längst nicht mehr nur einzelne Artikel einschlägiger Fachzeitschriften. Immer häufiger sieht man sich als Planer oder Architekt im Arbeitsalltag mit der Notwendigkeit oder dem Wunsch des Bauherrn konfrontiert, bereits bei kleinen Bauvorhaben eine umfassende Gebäudeautomation zu verwirklichen - ein Real Smart Home zu schaffen. Zwar ist dabei das grundlegende Konzept mittlerweile vielen bekannt, jedoch stößt man bei der praktischen Umsetzung immer wieder auf Probleme im Detail.

Ein echtes Smart Home lebt von dem synergetischen Zusammenspiel vieler Gewerke eines Gebäudes. Dies zu erreichen bedarf nicht nur ein im Vorfeld vorhandenes Gesamtkonzept, sondern auch klar definierter technischer und rechtlicher Schnittstellen. Dass sich diese Aufgabe meist nicht durch eine Ausschreibung, „1 Stck. Smart Home“, auf irgendein einzelnes Gewerk erfolgreich „abschieben“ lässt, wird jeder bestätigen können, der dies bereits versucht hat.

Es wird daher immer mehr Aufgabe der Planung werden, dieses Gesamtkonzept zu erstellen und die relevanten, technischen Aspekte im Vorfeld zu definieren.

Dieser Workshop gibt Ihnen hierzu mit einem Überblick relevanter Systeme, Techniken und Schnittstellen das nötige Rüstzeug an die Hand. Der Referent Sascha Sebald erzählt dabei aus seiner täglichen Praxis als Fachplaner für Smart Homes, Inhaber eines Elektrobetriebes und Bauherr, wie derartige Projekte in der Praxis Schritt für Schritt umgesetzt werden können.

- Smart Home Grundlagen
- Allgemeine technische Grundlagen
- Spezifische Funktionen und Schnittstellen
- Praktische Umsetzung in der Planung
- Praxisbeispiele
- Frage & Antwortrunde

**Zielgruppe:** Planer, Architekten und Bauherren

#### Termine:

21.02.2019, Nürnberg  
26.03.2019, München

#### Kennziffer:

V 19-31  
V 19-32

#### Referent:

Sascha Sebald  
SPS-Fachkraft (HWK), staatl. gepr. Betriebswirt, Solwerk GmbH,  
Architektur- und Ingenieurbüro für Bau und Energie, Elektro-  
fachbetrieb für Gebäudeautomation – Alarm – Photovoltaik

#### Orte:

Bayerische Architektenkammer  
Auf AEG, Muggenhofer Straße 135, 90429 Nürnberg

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3, 80639 München

#### Zeit:

10:00 – 17:45 Uhr, Nürnberg  
09:00 – 16:45 Uhr, München

#### Gebühren pro Seminar:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:  
bei Anmeldung bis 28.01. bzw. 28.02.19 EUR 225,00  
bei Anmeldung ab 29.01. bzw. 01.03.19 EUR 285,00  
Nichtmitglieder EUR 360,00

Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen,  
Lernmittel, Tagungsgetränke, Mittagsbuffet\* und kleine Snacks  
(\*inkl. ges. MwSt.)

#### Fortbildungspunkte: je Seminar 8,5

- Ich nehme teil am Seminar V 19-31
- Ich nehme teil am Seminar V 19-32
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der BaylKa-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

Name, Vorname Teilnehmer/in



### Brandschutznachweise der Gebäudeklasse 1-5 mit Erwerb der erforderlichen Kenntnisse des Brand- schutzes zur Eintragung in die Liste der Nachweisberech- tigten für den Brandschutz

#### Inhalt:

Die Einhaltung der Anforderungen an den Brandschutz ist für alle nicht verfahrensfreien Bauvorhaben nachzuweisen.

Der Brandschutznachweis muss erstellt sein von Personen,

- die für das Bauvorhaben bauvorlageberechtigt sind – die in der Liste der Bauvorlageberechtigten Ingenieure geführten Personen müssen nicht zusätzlich in der Liste der Nachweisberechtigten für den Brandschutz eingetragen sein, oder
- von Nachweisberechtigten für Brandschutz, die die erforderlichen Kenntnisse des Brandschutzes nachgewiesen haben und in der von der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau geführten Liste eingetragen sind.

Neben der Vermittlung von Vorschriften, Grundlagen, Inhalten und Kenntnissen zur Erstellung von Brandschutznachweisen bietet der Lehrgang die Möglichkeit, die „erforderlichen Kenntnisse“ des Brandschutzes zu erwerben, die bei der Eintragung als Nachweisberechtigte/r für den Brandschutz nachzuweisen sind. Neben dem Erwerb der „erforderlichen Kenntnisse“ wird auch auf die Grenzen zu den Sonderbauten eingegangen.

Teilnehmer, die sich in die Liste der Nachweisberechtigten für den Brandschutz eintragen lassen wollen, müssen den Lehrgang mit einer schriftlichen Prüfung abschließen. Zur Prüfung werden Teilnehmer zugelassen, die mind. 85 % der Lehrgangsdauer anwesend waren. Die Prüfungsordnung hängt zur Einsicht aus.

#### Vorkenntnisse:

- Grundkenntnisse im vorbeugendem baulichem Brandschutz erforderlich
- Alternativ Teilnahme am Lehrgang Vorbeugender baulicher Brandschutz

#### Termin:

14.-16.03.2019

#### Kennziffer:

L 19-04

#### Referenten:

Ltd. Branddirektor a.D. Dipl.-Ing. (FH) Joseph Messerer  
Ltd. Branddirektor Dipl.-Ing. (FH) Peter Bachmeier  
Branddirektion München

#### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3, 80639 München

#### Zeit:

Jeweils 09:00 – 16:30 Uhr

#### Gebühren:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:  
bei Anmeldung bis 19.02.19 EUR 445,00  
bei Anmeldung ab 20.02.19 EUR 535,00  
Nichtmitglieder EUR 655,00  
Darin enthalten sind: Seminargebühr, Prüfung, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Tagungsgetränke, Mittagsbuffet\* und kleine Snacks (\*inkl. ges. MwSt.)

#### Fortbildungspunkte: 22

- Ich nehme teil am Lehrgang L 19-04
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der Baylka-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

---

Name, Vorname Teilnehmer/in

## Brandschutz und Bauen im Bestand

### Inhalt:

Das Baurecht stellt an bauliche Anlagen eine Vielzahl von materiellen Vorschriften. Was schon bei Neubauten schwierig ist, wird noch schwieriger, wenn ein seit Jahrzehnten bestehendes Gebäude umgebaut oder Nutzungen geändert werden sollen. Es ist des Öfteren gar nicht möglich, die Vorschriften des heutigen Baurechts 1:1 auf die bestehenden Gebäude zu übertragen.

Der Nachweisersteller des Brandschutznachweises muss in diesen Fällen hohe Anforderungen erfüllen. Da er die Bestimmungen des Baurechts nicht zur Gänze erfüllen kann, muss er die Schutzziele der einzelnen Vorschriften kennen, um eine Risikobeurteilung durchführen und mögliche Kompensationsmaßnahmen entwickeln zu können. Hinzu kommen rechtliche Gesichtspunkte, wie z.B. die des Bestandsschutzes.

Welche Teile des Gebäudes genießen nach wie vor Bestandsschutz, in welchen Bereichen ist er durch den Umbau oder die Nutzungsänderung aufgehoben? Welche Teile des Gebäudes stehen im konstruktiven Zusammenhang? Welche dieser Teile sind unmittelbar damit verbunden? Wann ist es dem Bauherrn wirtschaftlich zumutbar?

Es gilt also nicht nur materielle Bestimmungen zu beachten, sondern auch öffentlich-rechtliche, zivil- und strafrechtliche Gesichtspunkte zu klären.

Das Seminar gibt sowohl brandschutztechnische Hinweise als auch rechtliche Hintergründe für das Bauen im Bestand.

### Vorkenntnisse:

Es sind Grundkenntnisse im vorbeugendem baulichem Brandschutz erforderlich, alternativ Teilnahme am Lehrgang „Vorbeugender baulicher Brandschutz“ oder „Brandschutznachweise der Gebäudeklasse 4 gemäß den Bestimmungen des Art. 62 Abs. 2 Satz 2 Nr. 1 und Satz 3 der BayBO“.

### Termin:

16.05.2019

### Kennziffer:

V 19-14

### Referent:

Dipl.-Ing. (FH) Joseph Messerer  
Ltd. Branddirektor a.D.

### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3, 80639 München

### Zeit:

09:00 – 16:30 Uhr

### Gebühren:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:	
bei Anmeldung bis 22.04.19	EUR 245,00
bei Anmeldung ab 23.04.19	EUR 310,00
Nichtmitglieder	EUR 380,00

Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Tagungsgetränke, Mittagsbuffet\* und kleine Snacks (\*inkl. ges. MwSt.)

### Fortbildungspunkte: 8

- Ich nehme teil am Seminar V 19-14
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der BaylKa-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

---

Name, Vorname Teilnehmer/in

## Das Gebäudeenergiegesetz GEG

### Ausführliche Darstellung der Inhalte des GEG (Seminar V 19-35)

#### Inhalt:

Das Energieeinsparrecht für Gebäude wird grundlegend novelliert. Das Energieeinspargesetz (EnEG), die Energieeinsparverordnung (EnEV) und das Erneuerbare-Energien-WärmeGesetz (EEWärmeG) werden zu einem neuen Gebäudeenergiegesetz (GEG) zusammengeführt.

In diesem Seminar werden die neue Strukturierung der Inhalte im GEG, alle Neuerungen und neue Anforderungen zu den bisherigen Regelungen sowie alle wesentlichen Aspekte, die aus der EnEV und des EEWärmeG übernommen wurden, dargestellt

- Zusammenfassung von EnEG, EnEV und EEWärmeG
- Definition des Niedrigstenergiestandards für Neubauten gemäß EU-Richtlinie
- Fristen zur Einführung des Niedrigstenergiestandards für kommunale und private Gebäude
- Berücksichtigung der Neufassung der DIN V 18599
- Neue Primärenergiefaktoren im Zeichen der Klimawirkung und Nachhaltigkeit
- Neuerungen Energieausweis – inhaltliche und formale Änderungen
- Verbesserte Anrechnung von Strom aus erneuerbaren Energien

**Zielgruppe:** Architekten, Ingenieure, Techniker, Energieberater und Entscheidungsträger mit Grundkenntnissen zum Energie-sparrecht

### Das Gebäudeenergiegesetz GEG – kompakt (Kompaktseminar K 19-19)

#### Kompakte Darstellung der Neuerungen im Vergleich zu den bisherigen Regelungen

In diesem Seminar werden die neue Strukturierung der Inhalte im GEG und alle Neuerungen und neue Anforderungen zu den bisherigen Regelungen dargestellt

**Zielgruppe:** Architekten, Ingenieure, Techniker, Energieberater und Entscheidungsträger mit ausführlichen Kenntnissen zu EnEV und EEWärmeG

#### Termin und Zeit Seminar:

04.07.2019, 09:00 – 16:30 Uhr

#### Kennziffer:

V 19-35

#### Termin und Zeit Kompaktseminar:

05.07.2019, 09:00 – 12:30 Uhr

#### Kennziffer:

K 19-19

#### Referent:

Dipl.-Ing.(FH) Achim Zitzmann  
ibus Ingenieure Zitzmann, Energieberatungsbüro

#### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3, 80639 München

#### Gebühren Seminar V 19-35:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeld. Mitarbeiter:

Anmeldung bis 11.06.19 EUR 215,00

Anmeldung ab 12.06.19 EUR 275,00

Nichtmitglieder EUR 325,00

Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Tagungsgetränke, Mittagsbuffet\* und kleine Snacks (\*inkl. ges. MwSt.)

#### Gebühren Kompaktseminar K 19.19:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeld. Mitarbeiter:

Anmeldung bis 11.06.19 EUR 125,00

Anmeldung ab 12.06.19 EUR 175,00

Nichtmitglieder EUR 225,00

Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Getränke und Pausen-Snacks

#### Fortbildungspunkte: 8 Seminar

#### Fortbildungspunkte: 4,25 Kompaktseminar

Ich nehme teil am Seminar V 19-35

Ich nehme teil am Seminar K 19-19

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der Baylka-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname Teilnehmer/in

**EDV-Programmsystem "SIB-Bauwerke" (2-tägig)**  
 In Zusammenarbeit der BauAkademie Feuchtwangen  
 und mit dem VFIB

**Inhalt:**

Das Programmsystem SIB-Bauwerke ermöglicht die Erstellung des Bauwerksbuches nach der ASB-ING 2004 sowie die Durchführung der Bauwerksprüfung nach DIN 1076 in Verbindung mit der RI-EBW-PRÜF Ausgabe 2007. Mit ihm ist die Erfassung von Bauwerks- und Schadensdaten, das Erstellen von Bauwerksbüchern und Bauwerksprüfberichten, die Verwaltung und Archivierung von digitalen Bildern, Plänen, Statiken, Einbauprotokollen sowie die Auswertung von beliebigen Konstruktionsdaten und Schäden realisiert.

Die Kenntnisse über SIB-Bauwerke sind vorgeschriebene Voraussetzung zur Teilnahme am Lehrgang „Bauwerksprüfung nach DIN 1076“.

- Anweisung zur Straßeninformationsbank, Teilsystem Bauwerksdaten (ASB-ING 2008) und Richtlinie zur einheitlichen Erfassung, Bewertung, Aufzeichnung und Auswertung von Ergebnissen der Bauwerksprüfungen nach DIN 1076 (RI-EBW-PRÜF 2007) als Grundlage von „SIB-Bauwerke“
- Erläuterungen des Programm-Setups, Voreinstellung von „SIB-Bauwerke“
- Datentransfer und Export/Import-Schnittstelle
- Praktische Übungen anhand von Beispielen
- Anlegen von Bauwerken/Bauteilen
- Erfassen von Bauwerksdaten
- Einbindung von Textbausteinen, Bildern, Zeichnungen und Dokumenten
- Erläuterung des Bauwerkszustandes
- Erfassen von Bauwerksschäden
- Schadensbewertung/Auswahl/Schadensbeispiel
- Druck von Bauwerkszustandsbericht und Prüfbericht
- Erfassen von Prüfungen nach DIN 1076

**Termin:**

24.-25.01.2019  
 09.-10.05.2019

**Kennziffer:**

L 19-05  
 L 19-14

**Referent:**

Dipl.-Ing. Daniel Longen  
 WPM-Ingenieure GmbH, Neunkirchen-Heinitz

**Ort:**

Bayerische BauAkademie  
 Ansbacher Str. 20, 91555 Feuchtwangen

**Zeit:**

24.01. bzw. 09.05.2019, 09:45 – 17:00 Uhr  
 25.01. bzw. 10.05.2019, 07:45 – 15:00 Uhr

**Gebühren pro Lehrgang:**

Mitglieder VFIB, Bayerische Ingenieurekammer-Bau und LBB: EUR 400,00  
 Nichtmitglieder: EUR 500,00  
 Darin enthalten sind Kursgebühr, Lernmittel, Tagungsgetränke\* und Mittagessen\* (\*inkl. ges. MwSt.)

**Fortbildungspunkte: je Lehrgang 16**

- Ich nehme teil am Lehrgang L 19-05
- Ich nehme teil am Lehrgang L 19-14

---

Name, Vorname Teilnehmer/in

### Aufbaulehrgang für Ingenieure der Bauwerksprüfung nach DIN 1076

In Zusammenarbeit mit der BauAkademie Feuchtwangen und dem VFIB

#### Inhalt:

Der Aufbaulehrgang vermittelt den Teilnehmern weitere Kenntnisse über die technischen und rechtlichen Grundlagen von Bauwerksprüfungen mit dem Ziel, Prüfungen von Bauwerken gemäß DIN 1076 auf dem aktuellen Stand der Technik durchzuführen.

Dieses VFIB Pflichtseminar dient auch als Nachweis der Fortbildung zur Verlängerung der Gültigkeitsdauer des VFIB-Zertifikats.

#### Lehrgangsinhalte:

- Grundsätze der Bauwerksprüfung, Nennung der Regelwerke
- SIB Bauwerke, Neuerungen und spezielle Schadensbeispiele
- Untersuchung und Instandsetzung von chloridbelasteten Bauwerken
- Schwingungen von Brücken, Ursachen, Auswirkungen, Instandsetzung
- Zerstörungsmechanismen von Holz
- Neue Prüfverfahren und Prüfhandbücher
- Brückenprüfung mit Beteiligung der Bahn
- Prüfung von Schmutzwasserkanälen und geschlossenen Systemen
- Schadensbilder verschiedener Bauwerkstypen aufgrund statischer Defizite
- Resultate unzureichender Bauwerksprüfung
- Schadensbeispiele und Bewertung von Brücken, Stütz- und Lärmschutzwänden, Wellstahlprofilen, Stahlbrücken, Stahlverbundbrücken, Holz- und Verkehrszeichenbrücken
- Prüfung und Beurteilung des Korrosionsschutzes von Stahlbauten

**Voraussetzung:** Kenntnisse im Bereich der Bauwerksprüfung

**Zielgruppe:** Bachelor, Diplom-Ingenieure, Master des konstruktiven Ingenieurbaus

#### Termine:

04.-05.02.2019  
20.-21.05.2019

#### Kennziffer:

L 19-06  
L 19-11

#### Referenten:

Prof. Dr.-Ing. Christoph Dauberschmidt  
Prof. Dr.-Ing. Robert Hertle  
Dr.-Ing. Markus Hennecke  
Dipl.-Ing. Matthias Koller  
Dr.-Ing. Frank Roos  
Dipl.-Ing. Uwe Rott  
Dr.-Ing. habil. Jörg Schänzlin

#### Ort:

Bayerische BauAkademie  
Ansbacher Straße 20, 91555 Feuchtwangen

#### Zeit:

Erster Tag: 9:00 – ca.17:15 Uhr  
Zweiter Tag: 9:00 – ca.15:45 Uhr

#### Gebühren pro Lehrgang:

Mitglieder VFIB,  
Bayerische Ingenieurekammer-Bau und LBB: EUR 640,00  
Nichtmitglieder: EUR 735,00  
Darin enthalten sind Seminargebühr, Lernmittel, Tagungsgetränke\*  
und Mittagessen\* (\* inkl. ges. MwSt.)

#### Fortbildungspunkte: je Lehrgang 16

- Ich nehme teil am Lehrgang L 19-06
- Ich nehme teil am Lehrgang L 19-11

---

Name, Vorname Teilnehmer/in

**Bauwerksprüfung nach DIN 1076 (5-tägig)**

In Zusammenarbeit mit der BauAkademie Feuchtwangen und dem VFIB

**Inhalt:**

- Prüfung und Beurteilung von Stahl-/Stahlbeton-/Spannbetonkonstruktionen und seilabgespannten Bauwerken mit Schwerpunkt im Bereich von Ingenieurbauwerken im Straßenbau, z.B. Brücken
- Organisation der BW-Prüfung
- Rechtliche und technische Regelungen, Kalkulationsgrundlagen, Kostenerfassung, Fahrzeug- und Geräte-management, Organisation, Unfallverhütung, Schadenserfassung mit „SIB-Bauwerke“, Schadensanalyse/-ursachen, (statisch-konstruktiv), Auswertung
- Schadensursachen (bautechnische, bauphysikalisch, bauchemisch), Schadensbilder
- Lager- und Fahrbahnübergänge
- Schadenserfassung an der Ausstattung mit Schadensbeispielen und Bewertung
- Prüfung nach besonderen Vorschriften
- Praktische Übungen und Erfahrungsaustausch

**Zugangsvoraussetzungen:**

- Abgeschlossenes Hochschulstudium des Bauingenieurwesens
- 5-jährige Berufserfahrung im Konstruktiven Ingenieurbau
- Nachweisbare Kenntnisse bezüglich der Anwendung des Programms „SIB-Bauwerke“.

**Als nachweisbare Kenntnisse gelten:**

- Teilnahme an einem Lehrgang „SIB-Bauwerke“ oder
- Bestätigung der Kenntnisse durch eine Landesstraßenbaubehörde

Teilnehmer, die die Zugangsvoraussetzungen erfüllen, nehmen an der abschließenden Prüfung teil und erhalten bei Erfolg ein bundesweit gültiges Zertifikat. Sonstige Teilnehmer erhalten eine Teilnahmebestätigung.

**Termin:**

04.-08.02.2019  
20.-24.05.2019

**Kennziffer:**

L 19-07  
L 19-15

**Referenten:**

Namhafte Referenten aus Ingenieurbüros, Wirtschaft und der Staatsbauverwaltung (Stundenplan auf Anfrage).

**Ort:**

Bayerische BauAkademie  
Ansbacher Straße 20, 91555 Feuchtwangen

**Zeit:**

Montag, 04.02. bzw. 20.05.2019, 08:30 Uhr bis  
Freitag, 08.02. bzw. 24.05.2018, ca. 14:30 Uhr

**Gebühren pro Lehrgang:**

Mitglieder VFIB und	
Bayerische Ingenieurekammer-Bau:	EUR 1.070,00
Nichtmitglieder:	EUR 1.240,00
Prüfungsgebühr:	EUR 60,00
Darin enthalten sind Lernmittel, Tagungsgetränke* und Mittagessen* (*inkl. ges. MwSt.)	

**Fortbildungspunkte: je Lehrgang 43**

Ich nehme teil am Lehrgang L 19-07

Ich nehme teil am Lehrgang L 19-15

---

Name, Vorname Teilnehmer/in

### Zertifizierung zum Sachkundigen Planer im Bereich Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen

In Zusammenarbeit mit der DPÜ-Zertifizierstelle, deren Akkreditierung als Personalzertifizierungsstelle nach DIN EN ISO IEC 17024 durch die Deutsche Akkreditierungsstelle (DAkkS) im Oktober 2015 abgeschlossen ist, der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau sowie der HafenCity Universität wird vom Bau-Überwachungsverein (BÜV e.V.) ein sechstägiger Lehrgang angeboten, der mit einer Prüfung und der Möglichkeit, sich als Sachkundiger Planer zertifizieren zu lassen, abschließt. Zielgruppe des Zertifizierlehrgangs sind ausschließlich planende Ingenieure, die bei Interesse sich beim BÜV e.V., Kurfürstenstr. 129 in 10785 Berlin bewerben.

#### Hintergrund:

Die Richtlinie „Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen des Deutschen Ausschusses für Stahlbeton (DAfStb) 10/2001 wird novelliert und steht vor der Veröffentlichung. In der novellierten Fassung (Instandhaltungs-Richtlinie) werden über die Qualifikation des Sachkundigen Planers genaue Angaben gemacht, die vom initiierten Ausbildungsbeirat Sachkundiger Planer, in dem alle maßgebenden Kreise des betreffenden Fachgebietes vertreten sind, explizit ausformuliert werden. Bereits jetzt folgt der BÜV e.V. mit seiner Ausbildungsveranstaltung den Inhalten und dem Umfang des abgestimmten Lehr- und Ausbildungsplans des Ausbildungsbeirats Sachkundiger Planer.

#### Ausbildungsinhalte u.a.:

- Regelwerke und Normen
- Zustandsaufnahme von Betonbauwerken
- Instandsetzungskonzepte
- Ausführungsplanung von Instandsetzungen
- Besonderheiten / Einzelgebiete
- Überwachung der Ausführung

#### Termin:

18.02.-23.02.2019

#### Kennziffer:

L 19-01

#### Ort:

HafenCity Universität Hamburg  
Überseeallee 16, 20457 Hamburg

#### Zeit:

Ausbildungsplan auf Anfrage

#### Fortbildungspunkte: 55

#### Zulassungsvoraussetzungen:

- Formloser Antrag auf Teilnahme
- Lebenslauf mit Lichtbild
- Nachweis des abgeschlossenen Hochschulstudiums, vornehmlich der Fachbereiche Architektur/ Bauingenieurwesen
- Nachweis der 5-jährigen Berufserfahrung auf dem Gebiet der Betoninstandsetzung

#### Wichtiger Hinweis:

Weitergehende Auskünfte sowie Informationen betreffend Referenten, Zertifizierung, Kosten und Anmeldung erhalten Sie direkt beim BÜV e.V., unter der E-Mail: vidackovic@bvpi.de oder der Tel.-Nr. 030/3198 914-13. Ansprechpartner: Dipl.-Ing. Momcilo Vidackovic

#### Bewerbungsschluss:

31.12.2018

## Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen (5-tägig) In Zusammenarbeit mit der BauAkademie Feuchtwangen

### Inhalt:

Die Qualität einer Maßnahme wird wesentlich bestimmt von ihrer sachkundigen Planung und Ausführung. Dazu bedarf es fundierter Kenntnisse der Regelwerke seitens des Bauherren, ebenso aber auch planender und ausführender Unternehmen, die Verantwortung für die Qualität der Ausführung von Instandsetzungsmaßnahmen übernehmen.

Die Teilnehmer werden gemäß den Anforderungen nach den zusätzlichen Technischen Bedingungen und Richtlinien für Ingenieurbauten, ZTV-ING, und der Richtlinie Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen, Rili-SIB, geschult. In dem Seminar werden Kenntnisse über alle nötigen Maßnahmen zur Planung, Ausschreibung, Ausführung und Überwachung für den Schutz und die Instandsetzung von Betonbauteilen an Ingenieurbauwerken, Parkhäusern und Tiefgaragen sowie an Hochbauten, z.B. Wohn- und Industriegebäuden vermittelt.

- Grundlagen zu Beton, Mörtel, Betonstahl sowie zu Kunststoffen
- Schadensbewertung, Diagnose
- Schutz- und Instandsetzung nach ZTV-ING und Rili-SIB mit Hinweis auf DIN EN 1504:
- Untergrundvorbereitung, Füllen von Rissen, Reprofilierung mit Betonersatzsystemen, Oberflächen-Schutzsysteme, Überwachung der Baumaßnahme, Prüfverfahren der Eigenüberwachung im Rahmen der Ausführung, Hinweise auf Unterschiede in beiden Regelwerken
- Herstellung und Instandsetzung von Fugen
- Arbeitssicherheit
- Praktische Vorführung u.a. auch der Prüfungen im Zuge der Eigenüberwachung

Jeweils im Anschluss an die Lehrgänge findet eine kritische Aussprache und Diskussion über den Verlauf sowie insbesondere über die Qualität der Wissensvermittlung statt.

### Zielgruppe:

Mitarbeiter von Ingenieurbüros und Behörden, die Schutz- und Instandsetzungsmaßnahmen planen, ausschreiben und überwachen. Fundierte betontechnologische Kenntnisse werden vorausgesetzt.

### Termin:

11.-15.03.2019

### Kennziffer:

L 19-09

### Referenten:

Namhafte Referenten aus Ingenieurbüros, BASt (Bundesamt für Straßenwesen), Wirtschaft und Verwaltung

### Ort:

Bayerische BauAkademie  
Ansbacher Straße 20, Feuchtwangen

### Zeit:

Montag, 11.03.19, 08:00 Uhr bis Freitag, 15.03.19, ca. 16:15 Uhr

### Gebühren:

EUR 1.240,00

Darin enthalten sind Seminargebühr, Lernmittel, Tagungsgetränke\* und Mittagessen\* (\*inkl. ges. MwSt.)

### Fortbildungspunkte: 47

Ich nehme teil am Lehrgang L 19-09

---

Name, Vorname Teilnehmer/in



## Baugrund: Der nicht bestellte „Baustoff“ im Sinne der DIN 4020 aus geotechnischer und baubetrieblicher Sicht

### Inhalt:

Baustoffe haben es in sich! Der Untergrund ist komplex, die Zusammensetzung, Tragfähigkeit und die Grundwasserverhältnisse müssen fachgerecht und flächendeckend aufgeschlossen werden.

Mittels fachgerechter Baugrunduntersuchung vor und geotechnischer Begleitung während der Bauvertragsabwicklung lassen sich etwaige Verzögerungen und Schwierigkeiten minimieren, Termine vorausschauend planen und Budgets einhalten. Der Bauherr kann das Nachtragsrisiko reduzieren, der Unternehmer berechnete Ansprüche sichern.

Bereits bei der Ermittlung der Grundlagen für Ausschreibungsunterlagen steht man vor der Herausforderung, eine eindeutige und erschöpfende Leistungsbeschreibung zu erstellen. Hinzu kommt die Frage, wie man mit geänderten Bedingungen umgehen soll. Das beginnt bei den Bodenklassen, geht über die Boden- und Wasserverhältnisse, die Anlagen im Baugelände bis hin zu Kontaminationen.

- Anforderungskriterien an ein aussagefähiges Baugrundgutachten aus Sicht des AG und des Bieters
- Umfang und Methoden objektbezogener Baugrunderkundung an Praxisbeispielen nach DIN 4020
- VOB/C DIN 18300, DIN 18301, DIN 18311, DIN 18319 sowie DIN 18196
- Probenahme nach PN 98 für Arbeiten in kontaminierten Bereichen
- Bauzeitverzögerungen und monetäre Auswirkungen infolge mangelnder Berücksichtigung des „nicht bestellten Baustoffs“ Baugrund
- Fachgerechte Begleitung während der Bauvertragsabwicklung
- § 7 Abs. 6 der VOB/A - was ist baubetrieblich zu beachten?
- Die VOB/C und ihre ausschreibungs- und vergütungsbedeutsame Wirkung
- Das Leistungsänderungs- und Leistungsergänzungsrecht in einem VOB/B-Bauvertrag
- Möglichkeiten der finanziellen Vertragsanpassung bei geändertem Baugrund

### Termin:

13.03.2019

### Kennziffer:

V 19-10

### Referenten:

Dipl.-Ing. Andreas Thiele  
von der IHK München ö. b. u. v. Sachverständiger für Baupreisermittlung und Abrechnung im Hoch- und Ingenieurbau

Dipl.-Ing. (FH) Christoph Matthäus  
Öffentl. best. und vereid. Sachverständiger, Geotechnik  
Augsburg, Ingenieurgesellschaft mbH

### Ort:

Bayrische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3, 80639 München

### Zeit:

09:00 – 17:00 Uhr

### Gebühren:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:  
bei Anmeldung bis 18.02.19 EUR 265,00  
bei Anmeldung ab 19.02.19 EUR 325,00  
Nichtmitglieder EUR 395,00  
Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Tagungsgetränke, Mittagsbuffet\* und kleine Snacks (\*inkl. ges. MwSt.)

### Fortbildungspunkte: 8

- Ich nehme teil am Seminar V 19-10
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der Baylka-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden

---

Name, Vorname Teilnehmer/in

## Moderne Prüfverfahren in der Bauwerksdiagnose In Zusammenarbeit mit der BauAkademie Feuchtwangen und dem VFIB

### Inhalt:

Das Seminar erläutert die wichtigsten zerstörungsfreien Prüfverfahren und zeigt deren Anwendungen, aber auch deren Grenzen auf. Die Teilnehmer bringen außerdem ihre eigenen Erfahrungen ein und diskutieren gemeinsam.

Das Seminar vermittelt einen Überblick zu erprobten, zerstörungsfreien Prüfverfahren im Stahlbeton- und Spannbetonbau. Die Lernmittel schließen ausgewählte Merkblätter der Deutschen Gesellschaft für Zerstörungsfreie Prüfung, DGZfP, mit ein.

- Überblick, Leistungsfähigkeit und Grenzen von zerstörungsfreien Prüfverfahren
- Praxisvorführung von Geräten
- Ausschreibung von Prüfleistungen:  
Betondruckfestigkeit, Bewehrungsart von Betonstahl und Spannstahl, Chloridmessung, Karbonatisierungsmessung, Bauteildickenmessung, Korrosion von Betonstahl
- Messungen von Betonbauteilen mit Auswertung und Bewertung von Messergebnissen:  
Rückprallhammer, Bewehrungsart, Potentialfeldmessung, Radarverfahren, Ultraschallechoverfahren, Impakt-Echo-Verfahren
- Erfahrungsaustausch

Dieses Seminar dient als Fortbildung gemäß der VFIB-Prüfungsordnung. Während der sechsjährigen Gültigkeit des VFIB-Zertifikats müssen mindestens zwei anerkannte Seminare besucht werden.

### Termin:

14.-15.03.2019

### Kennziffer:

L 19-08

### Referenten:

Prof. Dr.-Ing. Christoph Dauberschmidt  
Hochschule für angewandte Wissenschaften, München  
Prof. Dr.-Ing. Alexander Taffe  
Hochschule für Technik und Wirtschaft, Berlin  
Dr.-Ing. Sascha Feistkorn  
SVTI Schweizerischer Verein für technische Inspektionen,  
Wallisellen

### Ort:

Bayerische BauAkademie  
Ansbacher Straße 20, 91555 Feuchtwangen

### Zeit:

Do, 08:45 – 17:45 Uhr  
Fr, 08:00 – 16:00 Uhr

### Gebühren:

Mitglieder VFIB,  
Bayerische Ingenieurekammer-Bau und LBB: EUR 700,00  
Nichtmitglieder: EUR 810,00  
inklusive Lernmittel

### Fortbildungspunkte: 18,5

Ich nehme teil am Seminar L 19-08

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname Teilnehmer/in

## Bauwerksprüfung Hochbau

### In Zusammenarbeit mit der BauAkademie Feuchtwangen

#### Inhalt:

Gerade im Gebäudebestand setzen Materialermüdung und Umwelteinflüsse wie Feuchte, Wasser oder Verkehr der Standortsicherheit zusätzlich zu. Hier kommen qualifizierte Bauingenieure ins Spiel, die Bauwerke fach- und sachgerecht prüfen und ihre Auftrag- bzw. Arbeitgeber entsprechend professionell beraten können.

Neben den Grundzügen der VDI Richtlinie 6200 und statischen und konstruktiven Schadensursachen gehen Referenten aus der Ingenieur- und Sachverständigen-Praxis auf die Besonderheiten bei Stahlbauten, Stahl-/Spannbeton sowie Holzkonstruktionen ein. Der Organisationsprozess einer Bauwerksprüfung wird unter Berücksichtigung von Arbeitssicherheit und Monitoring für kritische Bauwerke dargestellt. Ein weiterer Themenschwerpunkt ist die zerstörungsfreie Prüfung und Bauwerksdiagnose unter Praxis Gesichtspunkten.

#### Lehrgangsinhalte:

- Grundzüge der VDI-Richtlinie - Einführung
- Das Bauwerksbuch - Inhalt und Aufbau
- Schadensursachen statisch - konstruktiv
- Besonderheiten bei Stahlbauten (inkl. chemischer Angriff)
- Besonderheiten bei Stahl- und Spannbeton (inkl. chemischer Angriff)
- Organisation der Bauwerksprüfung, Arbeitssicherheit
- Prüfbericht
- Ständiges Monitoring für kritische Bauwerke
- Zerstörungsfreie Prüfung und Bauwerksdiagnose inkl. Praxis
- Besonderheiten bei Holzkonstruktionen
- Erfahrungsbericht

#### Zugangsvoraussetzungen:

Abgeschlossenes Bauingenieurstudium oder vergleichbare Kenntnisse

#### Termin:

20.-22.03.2019

#### Zeit:

20.03.2019, 09:45 – 17:05 Uhr

21.03.2019, 07:45 – 17:05 Uhr

22.03.2019, 07:45 – 16:15 Uhr

#### Referenten:

Prof. Dr.-Ing. Andreas Scholz  
ISP Scholz Beratende Ingenieure AG, München

Dr.-Ing. Frank Roos  
Sachverständigenbüro Dr. Roos, Neuried

Dipl.-Ing. Matthias Scherner  
Stadt Nürnberg, Servicebetrieb Öffentlicher Raum

Dr. techn. Dipl.-Ing. Robert Schmiedmayer  
m4 Partnerschaft Albrecht, Gstettner, Knallinger,  
Schmiedmayer, München

Dr.-Ing. Gerhard Stenzel  
ALLVIA Ingenieurgesellschaft mbH, Maisach

Dipl.-Ing. Univ. Lorenz Egerer  
BG Bau Bezirksprävention München

#### Ort:

Bayerische BauAkademie  
Ansbacher Straße 20, 91555 Feuchtwangen

#### Gebühren:

EUR 790,00

Darin enthalten sind Seminargebühr, Lernmittel, Tagungsgetränke\* und Mittagessen\* (\* inkl. ges. MwSt.)

#### Fortbildungspunkte: 26

Ich nehme teil am Lehrgang L 19-10

---

Name, Vorname Teilnehmer/in

## Bemessung und Konstruktion von Stahlbauteilen für den Brandfall

### Inhalt:

Im Brandfall sinken Festigkeit und Steifigkeit von ungeschützten Stahlkonstruktionen. Um sie feuerbeständig oder feuerhemmend auszubilden, waren bisher teure Beschichtungen oder wenig ansprechende Brandschutzplatten die einzige Möglichkeit. Mit den neuen Eurocodes kann der Tragwerksplaner jetzt ungeschützte Stahlbauteile feuerhemmend bemessen und konstruieren.

Im Seminar wird am Beispiel einer Stahlbauhalle mit Stützen, Riegeln, Aussteifung und Anschlüssen gezeigt, wie Bemessung und Konstruktion von Stahlbauteilen für den Brandfall funktionieren und dem Tragwerksplaner Wettbewerbsvorteile bringen.

- Einwirkungen, Kombinationsregeln und Schnittgrößen für den Brandfall
- Werkstoff Stahl im Kaltfall vs. Brandfall
- Bemessung für den Brandfall: Riegel, Windverband, Stütze, Verbindungen und Details, Biegedrillknicken
- Brandschutzmaterial
- Naturbrände
- Ergänzung der Norm EC3-1-2 durch DIN 4102-4
- Bemessungshilfsmittel für den Brandfall

### Termin:

02.04.2019

### Kennziffer:

V 19-11

### Referent:

Dr.-Ing. Michael Cyllok  
LGA Landesgewerbeanstalt Bayern  
Prüfamt für Standsicherheit, München

### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3, 80639 München

### Zeit:

09:00 – 16:30 Uhr

### Gebühren:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:	
bei Anmeldung bis 07.03.19	EUR 245,00
bei Anmeldung ab 08.03.19	EUR 310,00
Nichtmitglieder	EUR 380,00

Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Tagungsgetränke, Mittagsbuffet\* und kleine Snacks (\*inkl. ges. MwSt.)

### Fortbildungspunkte: 8

- Ich nehme teil am Seminar V 19-11
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der BaylKa-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

---

Name, Vorname Teilnehmer/in

## Erstellen von praxisgerechten Bewehrungsplänen im Hoch- und Industriebau – Grundlagen und Praxisbeispiele

### Erstellen von praxisgerechten Bewehrungsplänen im Hoch- und Industriebau (Seminar K19-17)

Komplexe statische Berechnungen und immer umfangreichere EDV-Ausdrucke sowie eine stark gestiegene Regulierung in Normen erschweren heute die Erstellung von praxisgerechten Bewehrungsplänen.

Die Sprache des Ingenieurs ist die Zeichnung. Getreu diesem Motto sollen mit dem Seminar konkrete Hilfestellungen für die praxisgerechte Erstellung von Bewehrungsplänen gegeben werden.

Der fertiggestellte Ausführungsplan für die Baustelle ist das Ergebnis eines Planungsprozesses und muss alle nötigen Informationen gut lesbar und praxistauglich umsetzbar darstellen.

- Grundlagen, Planschriftfeld, Expositionsklassen, Betondeckung, Größtkorn, Bewehrungsarten
- Bewehrung von Auflagern, Konsolen, Rahmenecken, Aussparungen
- Bewehrung von Bodenplatten, Decken und Flachdecken
- Bewehrung von Stützen und Wänden
- Elementdecken und Elementwände – konstruktive Möglichkeiten, verfügbare Betondeckungen und Betonsorten, Koordination Verlegeplan mit Bewehrungsplan Ortbetonergergänzung

### Praxisbeispiele: Erstellung von Bewehrungsplänen (Workshop W19-16)

Teilnehmer, die am Seminar „Erstellen von praxisgerechten Bewehrungsplänen im Hoch- und Industriebau“ am Vormittag anwesend waren, können das frische Gelernte gleich an praktischen Beispielen vertiefen und Detailfragen im Dialog klären. Der Workshop befasst sich mit Praxisbeispielen zum Thema Bewehrung von Ortbetondecken, Wänden und Stützen in Sichtbeton.

- Bewehrung von Ortbetondecken mit Rundstahl bei Sichtbetonanforderungen
- Bewehrung von Wänden mit Listenmatten und Bewehrung von Ortbetonstützen bei Sichtbeton

**Zielgruppe:** Tragwerksplaner, Konstrukteure und Bauzeichner

### Termin und Zeit:

**Seminar:** 08.04.2019, 09:00 – 14:00 Uhr

**Workshop:** 08.04.2019, 15:00 – 17:00 Uhr

### Kennziffer:

K 19-17

W 19-16

### Referenten Seminar:

Dipl.-Ing. (FH) Christian Eltschig

Dipl.-Ing. Konrad Steger

Prof. Dr.-Ing. Peter Gebhard

Dr.-Ing. Gerhard Stenzel

Dipl.-Ing (FH) Stefan Reischl / M. Eng. Daniel Boros

**Referenten Workshop:** Dr.-Ing. Gerhard Stenzel und Kollegen

**Ort:** Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3, 80639 München

### Gebühren Seminar:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeld. Mitarbeiter:

Anmeldung bis 11.03.19 EUR 180,00

Anmeldung ab 12.03.19 EUR 235,00

Nichtmitglieder EUR 295,00

inkl. Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Tagungsgetränke, Mittagsbuffet\* und kleine Snacks (\*inkl. ges. MwSt.)

### Gebühren Workshop:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeld. Mitarbeiter:

Anmeldung bis 11.03.19 EUR 120,00

Anmeldung ab 12.03.19 EUR 175,00

Nichtmitglieder EUR 225,00

Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Getränke und Pausen-Snacks

**Bei gleichzeitiger Buchung von K 19-17 und W 19-16 erhalten Sie EUR 40,00 Rabatt!**

### Fortbildungspunkte: 6 Seminar / 2,5 Workshop

- Ich nehme teil am Seminar K 19-17
- Ich nehme teil am Seminar W 19-16
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der BaylKa-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname Teilnehmer/in

### Instandsetzungskonzepte für Betonbauteile nach ZTV-ING und Rili-SIB

In Zusammenarbeit mit der BauAkademie Feuchtwangen

Dieses Seminar vertieft die Kenntnisse über „Schutz und Instandsetzung“ von Betonbauteilen anhand praxisnaher Beispiele. Die Grundlagen für die Erstellung von Instandsetzungskonzepten sowie Leistungsbeschreibungen werden vermittelt.

In einem Workshop werden Konzepte für die Instandsetzung einer Brücke – ZTV-ING – und eines Parkhauses bzw. einer Tiefgarage – Rili-SIB – erarbeitet.

#### Inhalt:

- Vorstellung der Regelwerke ZTV-ING und Rili-SIB als Grundlage für die Erstellung eines Instandsetzungskonzeptes mit Hinweisen
- Erfassung des Ist-Zustandes, Schadensanalyse und Bewertung für Ingenieurbauwerke – ZTV-ING – und Parkhaus, bzw. Tiefgarage - Rili-SIB
- Erstellung von Leistungsbeschreibungen
- Bauablauf und Besonderheiten bei Instandsetzungsarbeiten
- Bearbeitung von Beispielen in Gruppenarbeit
- Darstellung der Lösungsvorschläge mit eingehender Diskussion und Erfahrungsaustausch

#### Termin:

09.-10.04.2019

#### Kennziffer:

W 19-10

#### Referenten:

Dipl.-Ing. Jürgen Hasis  
Kornwestheim

Dipl.-Ing. Hans-Jürgen Hörner  
Bergisch Gladbach

Dipl.-Ing. Jens Seiffart  
Autobahndirektion Südbayern, Maisach

#### Ort:

Bayerische BauAkademie  
Ansbacher Straße 20, 91555 Feuchtwangen

#### Zeit:

09.04.2019, 09:00 – 18:30 Uhr

10.04.2019, 09:00 – 15:05 Uhr

#### Gebühren:

inklusive Lernmittel

EUR 595,00

#### Fortbildungspunkte: 12,5

Ich nehme teil am Workshop W 19-10

---

Name, Vorname Teilnehmer/in

### Praxislehrgang für Ingenieure der Bauwerksprüfung nach DIN 1076 in Zusammenarbeit mit der BauAkademie Feuchtwangen und dem VFIB

#### Inhalt:

Die Durchführung einer Bauwerksprüfung am Brückenbauwerk mit Schadenserfassung im Programm „SIB-Bauwerke“ sowie Auswertung und Folgerung für das weitere Vorgehen, vermittelt Sicherheit im Umgang mit Prüfverfahren und -geräten.

Die Teilnehmer führen in Kleingruppen eine handnahe Brückenprüfung mit Schadenserfassung durch.

Das Seminar dient auch als Nachweis der Fortbildung zur Verlängerung der Gültigkeitsdauer des Zertifikats des VFIB – Verein zur Förderung der Ausbildung zur Brückenprüfung, Brückeninspektion und Bauwerksprüfung nach DIN 1076 - und vermittelt den aktuellen Stand der Vorschriften, Richtlinien und der rechtlichen Aspekte.

#### Seminarinhalte:

- Schadenserfassung am Bauwerk mit Auswertung und Folgerungen
- Einsatz von Prüfverfahren und Prüfgeräten
- Auffrischung wichtiger Grundsätze der Bauwerksprüfung
- Softwareneuerungen SIB-Bauwerke
- Aufstellen eines OSA-Abschlussberichtes nach dem Leitfaden „Objektbezogene Schadensanalyse“
- Einbeziehung rechtlicher Aspekte, Verantwortung und Haftung der Beteiligten bei der Bauwerksprüfung
- Erfahrungsaustausch

#### Zugangsvoraussetzungen:

- Kenntnisse im Bereich der Bauwerksprüfung nach DIN 1076 und des Programms „SIB- Bauwerke“ (EB46) sowie der Schadenserfassung nach RI-EBW-Prüf

#### Als nachweisbare Kenntnisse gelten:

- Teilnahme an einem Lehrgang „SIB-Bauwerke“ oder
- Bestätigung der Kenntnisse durch eine Landesstraßenbaubehörde

**Hinweis:** Für die Bauwerksprüfung am Objekt muss persönliche Schutzausrüstung und Prüfwerkzeug mitgebracht werden. Weiter benötigen Sie Ihren Dongle und ggf. Ihren Laptop für SIB-Bauwerke.

#### Termin:

14.-15.05.2019

#### Kennziffer:

L 19-12

#### Referenten:

Namhafte Referenten aus Ingenieurbüros, Wirtschaft und der Staatsbauverwaltung (Stundenplan auf Anfrage).

#### Ort:

Bayerische BauAkademie  
Ansbacher Straße 20, 91555 Feuchtwangen

#### Zeit:

14.05.2019, 08:00 Uhr bis 15.05.2019, ca. 16:00 Uhr

#### Gebühren:

Mitglieder VFIB, EUR 640,00  
Bayerische Ingenieurekammer-Bau und LBB: EUR 735,00  
Nichtmitglieder:  
Darin enthalten sind Seminargebühr, Lernmittel, Tagungsgetränke\* und Mittagessen\* (\*inkl. ges. MwSt.)

#### Fortbildungspunkte: 17

Ich nehme teil am Seminar L 19-12

---

Name, Vorname Teilnehmer/in

## Brandschutz von Stahl- und Verbundtragwerken

### Inhalt:

In dem Workshop wird praxisnahe in die Anwendung, der in den Normen DIN EN 1993-1-2 und DIN EN 1994-1-2 enthalten Verfahren, zur Bemessung von Stahl- und Verbundtragwerken im Brandfall eingeführt. Des Weiteren werden wichtige Tricks und Kniffe für einen optimalen Brandschutz dieser Konstruktionen vermittelt.

Hinzukommend werden Optimierungsmöglichkeiten anhand aktueller Forschungsergebnisse der TUM aufgezeigt und aktuelle Fragestellungen zum Brandschutz von Stahl- und Verbundkonstruktionen diskutiert.

- Erwärmung und Materialverhalten von Stahlbauteilen im Brandfall
- Einfluss einer Feuerverzinkung auf das Erwärmungsverhalten von Stahlbauteilen
- Aktuelle Informationen zu reaktiven Brandschutzsystemen
- Nachweis von geschützten und ungeschützten Stahlbauteilen nach DIN EN 1993-1-2
- Nachweis von Verbundkonstruktionen im Brandfall nach DIN EN 1994-1-2
- Neues zum Mindestverdübelungsgrad von Verbundträgern bei Brand
- Membranwirkung von Verbunddecken bei Brand
- Wie brennt es in Hohlräumen von Hohlböden und abgehängten Decken?

### Termin:

14.05.2019

### Kennziffer:

W 19-13

### Referenten:

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Martin Mensinger  
Christian Gaigl MSc.  
Technische Universität München  
Ingenieur fakultät Bau Geo Umwelt  
Lehrstuhl für Metallbau

Dr. Martin Stadler  
Samuel Pfenning MSc.  
Mensinger Stadler Ingenieure

### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3, 80639 München

### Zeit:

13:00 – 18:30 Uhr

### Gebühren:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:  
bei Anmeldung bis 23.03.19 EUR 175,00  
bei Anmeldung ab 24.04.19 EUR 220,00  
Nichtmitglieder EUR 275,00  
Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen,  
Lernmittel, Getränke und Pausen-Snacks

### Fortbildungspunkte: 6,5

- Ich nehme teil am Workshop W 19-13
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der Baylka-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname Teilnehmer/in



## Nachweis von Stahlbetonbauteilen und Stahlbauteilen unter Naturbrand

### Inhalt:

Das Baurecht stellt an Bauwerke und ihre Bauteile zahlreiche Brandschutz-Anforderungen. So müssen u.a. bestimmte Bauteile im Brandfall für eine bestimmte Dauer standsicher sein, den Durchtritt von Rauch sowie Flammen verhindern und dürfen sich auf der brandabgewandten Seite nicht zu stark erwärmen. Für den Neubau werden die Bauteile auf diese Anforderungen mit einfachen Tabellen bemessen und konstruiert. Im Bestand ist dies in der Regel nicht möglich. Ein Nachweis gelingt oft nur mit rechnerischen Verfahren, die sowohl den Widerstand des Bauteils als auch die Einwirkung auf das Bauteil berücksichtigen.

Der Schwerpunkt dieses Seminar liegt auf der Brandeinwirkung. Als Abweichung vom Normbrand nach Einheits-Temperaturzeitkurve ist die Verwendung eines Naturbrands vorgesehen. Dieser Naturbrand berücksichtigt die Geometrie, Be- und Entlüftung und Brandlast des Brandraums im Bauwerk und führt somit zum Teil zu rechnerisch günstigeren Brandereignissen als der Normbrand.

Das Seminar zeigt, wie man „händisch“ parametrische Brandkurven bestimmt, aber auch mit spezieller Software wie CFAST umgeht. An einem durchgerechneten Praxisbeispiel wird gezeigt, wie man mit der Naturbrand-Einwirkung den Bauteilnachweis führt, was rechnerisch möglich und unmöglich ist und welche Konsequenzen auf den Brandschutznachweis und den Bauherrn des Bauwerks zukommen.

- Brandschutzanforderungen
- Einwirkungen, Kombinationsregeln und Schnittgrößen für den Brandfall
- Bestimmung von Brandlasten
- Vereinfachte und allgemeine Brandmodelle nach DIN EN 1991-1-2
- Parametrische Temperaturzeitkurven
- Zwei-Zonen-Modelle mit der CFAST
- Mehrzellenbrand
- Thermische Einwirkungen auf außenliegende Bauteile
- Vereinfachte und allgemeine Rechenverfahren für den Bauteilwiderstand
- Nichtlineare FE-Berechnung der Temperaturverteilung in Stahlbetonbauteilen nach DIN EN 1992-1-2
- Berechnung der Bauteiltemperatur in Stahlbauteilen nach Din EN 1993-1-2
- Abweichung im Brandschutznachweis und Konsequenzen
- Praxisbeispiel Krankenhaus

### Vorkenntnisse:

Grundkenntnisse in der Bemessung und Konstruktion von Stahlbauteilen und von Stahlbetonbauteilen für den Brandfall sind erforderlich. Hilfreich sind Kenntnisse im Erstellen von Brandschutznachweisen nach BayBO.

### Termine:

23.05.2019, Würzburg  
11.07.2019, München

### Kennziffer:

V 19-15  
V 19-18

### Referenten:

Dr.-Ing. Michael Cyllok  
Landesgewerbeanstalt Bayern KdÖR  
Brandschutz, München  
Dipl.-Ing. (FH) Joseph Messerer, Ltd. Branddirektor a.D.

### Orte:

LGA Würzburg  
Dreikronenstraße 31, 97082 Würzburg  
Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3, 80639 München

**Zeit:** Jeweils 09:00 – 16:30 Uhr

### Gebühren pro Seminar:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:  
bei Anmeldung bis 29.04. bzw. 17.06.19 EUR 245,00  
bei Anmeldung ab 30.04. bzw. 18.06.19 EUR 310,00  
Nichtmitglieder EUR 380,00  
Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Tagungsgetränke, Mittagsbuffet\* und kleine Snacks (\*inkl. ges. MwSt.)

### Fortbildungspunkte: je Seminar 8

- Ich nehme teil am Seminar V 19-15
- Ich nehme teil am Seminar V 19-18
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der Baylka-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname Teilnehmer/in

### Brandschutz im Fertigteilbau: Bemessung und Konstruktion von Stahlbeton- und Spannbetonbauteilen für den Brandfall

#### Inhalt:

Im Stahlbeton Fertigteilbau kommt es auf die richtige Konstruktion an. Dies gilt besonders für den Brandschutz: Hier begrenzen richtig gefügte und verbundene Bauteile wie Wände oder Decken den Brand auf beherrschbare Bereiche. Damit die Konstruktion wirtschaftlich bleibt, erfolgt eine Heißbemessung bzw. Bemessung mit Tabellen. Das Seminar zeigt, wie es gemacht wird.

- Durchgerechnetes Praxisbeispiel: Nachweis des Feuerwiderstands und brandschutzgerechte Konstruktion einer Fertigteil-Industriehalle mit Nebenbau (Büronutzung)
- Behandelte Beton-Fertigteile im Beispiel: Kragstützen mit Konsolen und angeformten Fundamenten, Stahlbeton- und Spannbetonbinder inkl. Rahmentragwirkung, Brandwände, Hohldeckendecken auf Trägern
- Übersicht und Hintergründe der aktuellen Normen (DIN EN 1992-1-2 mit Nationalen Anhängen und Neuauflage DIN 4102-4)
- Hintergründe: Temperaturermittlung, Material- und Bauteilverhalten von Stahlbeton- und Spannbetonbauteilen im Brandfall, Sicherheitsniveau sowie Einwirkungskombinationen im Brandfall
- Zusätzliche Beispiele: Aussteifung durch Wände und Deckenscheiben, Bauteile aus hochfestem Beton, Dübelverbindungen

#### Termin:

28.05.2019

#### Kennziffer:

V 19-13

#### Referent:

Dr.-Ing. Michael Cyllok  
LGA Landesgewerbeanstalt Bayern  
Prüfamt für Standsicherheit, München

#### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3, 80639 München

#### Zeit:

09:00 – 16:30 Uhr

#### Gebühren:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:	
bei Anmeldung bis 02.05.19	EUR 245,00
bei Anmeldung ab 03.05.19	EUR 310,00
Nichtmitglieder	EUR 380,00

Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Tagungsgetränke, Mittagsbuffet\* und kleine Snacks (\*inkl. ges. MwSt.)

#### Fortbildungspunkte: 8,25

- Ich nehme teil am Seminar V 19-13
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der BaylKa-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

---

Name, Vorname Teilnehmer/in

**Kranbahnträger nach DIN EN 1993 (EC 3-6)****Entwurf, Berechnung und Nachweis****Inhalt:**

Ingenieuren, die mit der Tragwerksplanung von Industriebauten befasst sind, stellt sich regelmäßig die Aufgabe, Kranbahnträger zu entwerfen, zu berechnen und nach Eurocode nachzuweisen. Dabei gilt es u.a., mit sehr komplexen Stabilitätsfällen, mit dynamischen Einwirkungen, mit hohen Anforderungen an die Gebrauchstauglichkeit und vor allem mit Ermüdungsproblemen normgerecht umzugehen. Die Notwendigkeit, ermüdungsgerecht zu konstruieren, zu fertigen und zu montieren ist eine große Herausforderung.

Mit diesem Seminar soll das Ziel erreicht werden, das für die genannten Aufgaben notwendige Wissen zu vermitteln, Anwendungsbeispiele zu präsentieren und in der Ingenieurpraxis der Seminarteilnehmer bereits aufgetretene Fragestellungen exemplarisch zu beantworten.

- Überblick über Normen für Krane und Kranbahnträger
- Einwirkungen und Einwirkungskombinationen nach EC 1-3
- Konstruktion von Kranbahnträgern
- Nachweise im Grenzzustand der Tragfähigkeit:
- Querschnittsnachweise, Bauteilnachweise; lokale Nachweise und Verbindungsnachweise nach EC 3-6, EC 3-1-1, EC 3-1-5 und EC 3-1-8
- Nachweise im Grenzzustand der Gebrauchstauglichkeit nach EC 3-6
- Ermüdungsnachweise nach EC 3-1-9 und EC 3-6: Einwirkungen, Werkstoffeigenschaften,
- Konzepte, Nachweise
- Beispiele

**Termin:**

04.06.2019

**Kennziffer:**

V 19-16

**Referent:**

Prof. Dr.-Ing. Christoph Seeßelberg  
Hochschule für angewandte Wissenschaften München  
Fakultät Bauingenieurwesen

**Ort:**

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3, 80639 München

**Zeit:**

09:00 – 17:00 Uhr

**Gebühren:**

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:  
bei Anmeldung bis 09.05.2019 EUR 245,00  
bei Anmeldung ab 10.05.2019 EUR 310,00  
Nichtmitglieder EUR 380,00  
Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Tagungsgetränke, Mittagsbuffet\* und kleine Snacks (\*inkl. ges. MwSt.)

**Fortbildungspunkte: 8,5**

- Ich nehme teil am Seminar V 19-16
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der Baylka-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

---

 Name, Vorname Teilnehmer/in

## Kranbahnen im Baubestand: Inspektionen, Sanierung und Weiternutzung

### Inhalt:

Mehr als die Hälfte der neu ausgelieferten Kranbrücken werden auf Bestandskranbahnen gestellt. Kranbahnen im Bestand für eine zukünftige Nutzung zu ertüchtigen, ist eine Aufgabe, der sich im Industriebau aktive Tragwerksplaner oft stellen müssen. Am Anfang steht häufig eine Inspektion der Kranbahn: Was sollte dabei wie detailliert geprüft werden, um Probleme der Standsicherheit zu erkennen? Welche Normen sind bei der Bewertung der Standsicherheit von Bestandskranbahnen relevant? Wie kann man die ermüdungsmäßige Restlebensdauer von Bestandskranbahnen feststellen? Welche Optionen gibt es, eine Bestandskranbahn für eine zukünftige Nutzung zu ertüchtigen? Nicht auf jede dieser Fragen lässt sich eine befriedigende Antwort in den gültigen Normen oder anderen Regelwerken finden. Im Rahmen des Seminars werden Ideen und Ansätze vermittelt und anhand der Erfahrungen der Seminarteilnehmer diskutiert.

- Kranbahnen im Bestand - wo liegt das Problem?
- Überblick über für Bestandskranbahnen relevante frühere und heutige Normen
- Inspektionen von Kranbahnträgern nach EC 3-6: Wer prüft was in welchen Zeitabständen?
- Lösungsansätze zur Ertüchtigung von Bestandskranbahnen bei Tragfähigkeitsproblemen
- Einstufung von Bestandskranbahnen auf der Basis der bisherigen und der zukünftig vorgesehenen Nutzung in eine Beanspruchungsklasse
- Lebenszyklus von Kranbahnen und Ermittlung der bereits „verbrauchten“ Nutzungskapazität.
- Bestimmung der sicher zu gewähltesten Restlebensdauer einer Bestandskranbahn auf der Basis einer Ermüdungsrechnung
- Umgang mit alten Kranbahnen, für die keine sichere Restlebensdauer mehr gewährleistet werden kann.
- Projektbeispiele

### Vorkenntnisse:

- Entsprechende Fachvorkenntnisse
- Alternativ Teilnahme am Basisseminar „Kranbahnträger nach DIN EN 1993 (EC 3) - Entwurf, Berechnung und Nachweis“ (4. Juni 2019, Seite 116)

### Zielgruppe:

Tragwerksplaner, Mitarbeiter von Ingenieurbüros und Behörden, die mit Kranbahnen im Baubestand befasst sind. Prüferingenieure und ihre Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die Standsicherheitsnachweise und Sanierungsmaßnahmen von Bestandskranbahnen prüfen.

### Termin:

03.07.2019

### Kennziffer:

K 19-07

### Referent:

Prof. Dr.-Ing. Christoph Seeßelberg  
Hochschule für angewandte Wissenschaften München  
Fakultät Bauingenieurwesen

### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3, 80639 München

### Zeit:

14:00 - 18:00 Uhr

### Gebühren:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:  
bei Anmeldung bis 06.06.2019 EUR 175,00  
bei Anmeldung ab 07.06.2019 EUR 220,00  
Nichtmitglieder EUR 275,00  
Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Getränke und Pausen-Snacks

### Fortbildungspunkte: 4,5

- Ich nehme teil am Seminar K 19-07
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der BaylKa-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname Teilnehmer/in

## Modellierungs- und Interpretationsfragen Numerischer Methoden

### Inhalt:

Numerische Methoden sind aus dem Alltag des Tragwerkplaners nicht mehr wegzudenken. Bei der Anwendung muss der Ingenieur aber die Verantwortung behalten und muss daher die Ergebnisse kritisch bewerten können. Die meisten Fehler entstehen dadurch, dass die Voraussetzungen nicht erfüllt sind. Diese zu kennen und zu wissen welche Konsequenzen sich daraus ergeben ist für die verantwortungsvolle Anwendung unerlässlich.

Das Seminar wird insbesondere die Hintergründe beleuchten:

- Warum Ingenieure klüger als Programme sind
- Warum Voraussetzungen auch zutreffen müssen
- Ausgewählte Fälle bei Stabtragwerken
- Ausgewählte Fälle bei Flächentragwerken
- Jenseits der Mechanik: Die Interpretation von Normen
- Prüfung und Validierung von Berechnungen

### Ziel des Seminars:

Die Teilnehmer sollen erkennen können, wo bei der Anwendung numerischer Methoden in der Tragwerksberechnung die Fehlerquellen stecken können, die zu unerwarteten Ergebnissen führen können. Kritisches Denken kann eben nicht durch „Kochrezepte“ ersetzt werden.

### Zielgruppe:

Anwender von Finite Element Programmen bei der Tragwerksplanung

### Hinweis:

Das Seminar wird von einem Kameramann abgefilmt und per Online-Training live übertragen. Somit haben Sie die Möglichkeit online an diesem Präsenzseminar aktiv teilzunehmen. Nach dem Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine E-Mail mit dem Zugangslink zur Teilnahme am Online-Training sowie einen Hinweis, mit welchem Sie vor der Teilnahme die Systemanforderungen überprüfen können. Um teilnehmen zu können, benötigen Sie lediglich einen Computer mit Internetanschluss, Headset bzw. Lautsprecher oder Telefon.

### Termin:

10.07.2019

### Kennziffer:

K 19-11/I19-11

### Referent:

Prof. Dr.-Ing. Casimir Katz  
SOFISTIK AG

### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3, 80639 München

### Zeit:

13:00 – 18:00 Uhr

### Gebühren:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeld. Mitarbeiter:	
bei Anmeldung bis 17.06.19	EUR 175,00
bei Anmeldung ab 18.06.19	EUR 220,00
Nichtmitglieder	EUR 275,00

Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Getränke und Pausen-Snacks (Präsenzseminar)  
Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen (Online-Training))

### Fortbildungspunkte: 5,25

- Ich nehme teil am Präsenzseminar K 19-11
- Ich nehme teil am Online-Training I 19-11
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der Baylka-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

---

Name, Vorname Teilnehmer/in

**BIM, FME, UTM, ALKIS, UAV – aktuelle Entwicklungen in der Vermessung/Geodäsie/Geoinformatik**  
in Kooperation mit dem VDV Landesverband Bayern und dem IGVB e.V.

**Inhalt:**

Das Vermessungswesen erlebt immer kürzer werdende Intervalle steter innovativer Veränderungen. Neueste Technologien revolutionieren das Berufsfeld der Geodäsie immer rasanter. Neue Märkte erschließen sich in bislang nicht gekannter Geschwindigkeit und Dimension. Den Geodäten im Freien Beruf bieten sich immer komplexere Messsysteme und aufwendigere Messmethoden zur Erfassung immer größerer Areale an. Diese technischen Herausforderungen kann man erlernen und erfolgreich anwenden. Weitere, neue Herausforderungen beeinflussen den Vermessungsalltag: BIM, FME, UTM müssen eingeführt und angewandt werden und bilden den Rahmen und die Grundlage jedweder Vermessungsleistung.

Im Seminar wird unter anderem das Thema der Haftung in BIM-Prozessen erläutert. Die Koordinatensysteme in BIM Prozessen als ganzheitliche Arbeitsmethodik und zur Datenweitergabe folgen. Es wird auf die Signalisierungsthematik hingewiesen und Indoor-Laserscanning näher beleuchtet. Schließlich wird über erste Erfahrungen der ALKIS-Umstellung und UTM-Einführung in Bayern aus Sicht des Anwenders berichtet, bevor der Seminartag mit Cloud- und Webbasierten Lösungen auf verschiedenen Sensoren und Endgeräten endet.

**Themen:**

- Haftung und Versicherung des Vermessungsingenieurs
- Raumbezugssystemwechsel in Bayern unabhängig von Dateiformat und Datenschema – FME-Austauschplattform
- BIM & Koordinatensysteme / Vermessung; Datumstransformationen mit AutoCAD Civil 3D am Beispiel UTM – GK
- Signalisierungsthematik auf Straßen und die Möglichkeiten der Indoor-mobilen Laserscantechnik
- Was ist ein Kartendatum, was die Projektion, was das Koordinatensystem / welche Projektionen sind für Planungsaufgaben vorteilhaft
- ALKIS in Bayern und die UTM-Umstellung
- Mobile Mapping mit Cloudsystemen

**Zielgruppe:**

Bauingenieure, Bauplaner, Architekten, Stadtplaner, Vermesser

**Termin:**

25.03.2019

**Kennziffer:**

V 19-34

**Moderation:**

Dipl.-Ing. (FH) Frank Pöhlmann, VDV Landesverband Bayern

**Referenten:**

Daniel Jerlich, Dr. Hubert & Co GmbH München  
Henning Birkenbeul, con terra – Gesellschaft für Angewandte Informationstechnologie mbH, Münster  
Robert Socke, CADSYS Chemnitz  
Dipl.-Ing. (Univ.) Thomas Fernkorn, Präsident IGVB, Fernkorn & Partner mbB  
Dipl.-Ing. (FH) Helmut Wenninger, Michael Wenninger  
Peter Hanft, CADdy Geomatics GmbH

**Ort:**

Bayerische Ingenieurekammer-Bau,  
Schloßschmidstraße 3, 80639 München

**Zeit:**

09:00 – 17:30 Uhr

**Gebühren:**

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter sowie Mitglieder des VDV Landesverbandes Bayern und des IGVB e.V.:

bei Anmeldung bis 28.02.19	EUR 215,00
bei Anmeldung ab 29.02.19	EUR 285,00
Nichtmitglieder	EUR 365,00

Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Tagungsgetränke, Mittagsbuffet\* und kleine Snacks (\*inkl. ges. MwSt.)

**Fortbildungspunkte: 9**

(davon 7.75 UE ingenieurtechnische Fortbildung)

- Ich nehme teil am Seminar V 19-34
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der Baylka-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname Teilnehmer/in

## Einsatz von Drohnen im Bauwesen

### Inhalt:

Wie kann ich Drohnen gewinnbringend in meinen Projekten einsetzen? Was genau lässt sich damit eigentlich machen? Wie verwende ich die Flugergebnisse in meinen bestehenden Arbeitsabläufen? Wo liegen die Vorteile, die Grenzen und was ist dabei alles zu beachten? Welche Aufwände und Kosten entstehen?

Wenn Sie sich diese oder ähnliche Fragen schon mal selbst gestellt haben, verschafft Ihnen dieses Seminar einen fundierten Einstieg in das Thema. Sie erhalten einen breiten Überblick über die Einsatzmöglichkeiten und Vorgehensweisen und somit eine Entscheidungsgrundlage für den zukünftigen Einsatz von Drohnen - sowohl für die eigene Anwendung, als auch für den Einsatz entsprechender Dienstleister.

Neben allgemeinen und theoretischen Themen liegt ein besonderer Schwerpunkt auf Praxisbeispielen - bis hin zu einem Drohnenflug am Veranstaltungsort.

### Themen:

- Allgemeine Einsatzmöglichkeiten von Drohnen
- Technik, wichtigste Verfahren: Photogrammetrie und Laserscanning
- Abgrenzung zu anderen Verfahren, Wirtschaftlichkeit, Vor- und Nachteile
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Typischer Workflow: Von der ersten Besprechung bis zum fertigen Produkt (z.B. 3D-Modell)
- Praxisbeispiel 1: Gebäudefassade (Texturiertes Mesh, Orthofoto, 3D-CAD/BIM-Modell)
- Praxisbeispiel 2: Industrieanlage (manuelle Stereo-Photogrammetrie für ästhetische Modelle)
- Praxisbeispiel 3: Laserscanning einer Geländeoberfläche
- Vor-Ort-Beispiel: Drohnenflug und Aufnahme einer Gebäudefassade, photogrammetrische Auswertung (wetterabhängig, teilweise vorbereitet)

### Zielgruppe:

Bauingenieure, Bauplaner, Architekten, Stadtplaner, Vermesser

### Termin:

26.06.2019

### Kennziffer:

V 19-28

### Referent:

David Mauro  
Dipl.-Ing. Elektrotechnik

### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3  
80639 München

### Zeit:

09:00 – 16:30 Uhr

### Gebühren:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:	
bei Anmeldung bis 03.06.19	EUR 225,00
bei Anmeldung ab 04.06.19	EUR 295,00
Nichtmitglieder	EUR 380,00

Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Tagungsgetränke, Mittagsbuffet\* und kleine Snacks (\*inkl. ges. MwSt.)

### Fortbildungspunkte: 8,75

- Ich nehme teil am Seminar V 19-28
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der BaylKa-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

---

Name, Vorname Teilnehmer/in

### Der gestörte Bauablauf – die erfolgreiche Durchsetzung und Abwehr von Mehrkostenansprüchen

#### Inhalt:

Die Baubranche ist der Wirtschaftsbereich mit den häufigsten rechtlichen Auseinandersetzungen. Ein ganz erheblicher Anteil der Streitigkeiten bei Bauprozessen spielt sich im Bereich der Nachtragsproblematiken ab.

Das Seminar widmet sich der äußerst problematischen Fragen der Mehrkostenansprüche aufgrund von Bauzeitverzögerungen. Sowohl hinsichtlich der terminlichen Planung des Bauablaufs von Beginn an, als auch während der Baudurchführung sind die Ingenieure im Rahmen und aufgrund der durch den Bauherren an sie übertragenen technischen Betreuung des Objekts in diesem Bereich stark gefordert.

Den Teilnehmern werden insbesondere die Grundlagen und Voraussetzungen zur erfolgreichen Durchsetzung bzw. Abwehr von bauzeitbedingten Mehrkostenansprüchen nach BGB und VOB/B praxisnah aufgezeigt. Ebenso werden die baubetrieblichen Grundlagen der Kalkulation und Berechnungsgrundlagen hierfür vermittelt und es werden die Möglichkeiten zur (Honorar-) Nachtragsgenerierung bei nicht vom Planer zu vertretender Bauzeitverlängerung aufgezeigt.

#### Termin:

22.01.2019

#### Kennziffer:

V 19-02

#### Referenten:

Rechtsanwalt Thomas Schmitt  
 Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht  
 JuS Schloms und Partner, Augsburg  
 Dipl.-Ing. (FH) Andreas Thiele  
 von der IHK München ö. b. u. v. Sachverständiger für Baupreisermittlung und Abrechnung im Hoch- und Ingenieurbau

#### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
 Schloßschmidstraße 3  
 80639 München

#### Zeit:

09:00 – 17:00 Uhr

#### Gebühren:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:  
 bei Anmeldung bis 03.01.19 EUR 265,00  
 bei Anmeldung ab 04.01.19 EUR 325,00  
 Nichtmitglieder EUR 395,00  
 Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Tagungsgetränke, Mittagsbuffet\* und kleine Snacks  
 (\*inkl. ges. MwSt.)

#### Fortbildungspunkte: 8

- Ich nehme teil am Seminar V 19-02
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der Baylka-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden

\_\_\_\_\_  
 Name, Vorname Teilnehmer/in



## BIM Kochkurs 4: Baustelle und BIM

### Inhalt:

Im vierten Teil unserer BIM Workshops wird gezeigt, wie auf der Baustelle neben den Plänen die BIM Daten verwendet werden. Ob als App auf dem Handy, als BIM-Modell auf dem Laptop, im Baucontainer vor Ort oder auf der Kollaborations-Plattform am Rechner.

Dabei geht der Workshop insbesondere auf den „live“-Datenabgleich in beide Richtungen und zu den verschiedenen BIM-Projektteilnehmern (Statiker, TGA-Planer, Baufirma, Subunternehmer, Projektsteuerer) ein. Weitere Schwerpunkte liegen auf den Workflow-Möglichkeiten, dem Einsatz von Kollaborations-Plattformen und den Schnittstellen für den GAEB-Datenaustausch sowie den Teilleistungen.

### Hinweis:

Die BIM-Kochkurse sind offizielle nach „buildingSMART/VDI Zertifikats BIM-Qualifikationen – Basiskennnisse“ auf der Grundlage von LOF-bSI-Basis-D und VDI/BS 2552 Blatt 8.1. akkreditiert und befähigen die Seminarteilnehmer, die von buildingSMART international bereitgestellte Online-Abschlussprüfung zu absolvieren. Bei erfolgreichem Abschluss dieser Prüfung erhalten die Teilnehmer das BIM-Basis Zertifikat und können sich auf Wunsch bei buildingSMART Deutschland in ein öffentlich einsehbares Register eintragen lassen.

### Prüfungs-Zulassungsvoraussetzungen:

- Die Teilnahme an mindestens 4 von sechs angebotenen BIM-Kochkursen und am Vorbereitungskurs BIM-Kochkurs 7 (Wiederholung der Themen aus Kochkursen 1-6, Fragen der Teilnehmer, Prüfungsvorbereitung, siehe Seite 144)
- Alternativ Teilnahme an allen 6 BIM Kochkursen

### Termin:

25.01.2019

### Kennziffer:

W 19-01

### Moderation:

Prof. Dipl.-Ing. Rasso Steinmann  
Dipl.-Ing (FH) Christian Rust

### Referenten:

Dr. Albert Ripberger  
SFIRION AG  
Alexander Kropp  
Max Bögl Bauservice GmbH & Co. KG  
Dipl.-Ing (FH) Christian Rust  
Senior BIM Consultant NavVis GmbH

### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3  
80639 München

### Zeit:

14:00 – 18:00 Uhr

### Gebühren:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:  
bei Anmeldung bis 07.01.19 EUR 190,00  
bei Anmeldung ab 08.01.19 EUR 265,00  
Nichtmitglieder EUR 320,00  
Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Getränke und Pausen-Snacks

### Fortbildungspunkte: 4,5

- Ich nehme teil am Workshop W 19-01
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der BaylKa-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname Teilnehmer/in

## Einführung in die VOB für (Jung-) Bauleiter

### Mitarbeiter auf der Auftraggeber- und Auftragnehmerseite

#### Inhalt:

In diesem Seminar wird den (Jung-) Bauleitern auf der Auftraggeber- und Auftragnehmerseite das nötige Rüstzeug an die Hand gegeben, um sich im alltäglichen Trubel des Baugeschehens leichter zurechtzufinden.

Dabei geht es hauptsächlich um eine kooperative Zusammenarbeit und um eine ergebnisorientierte Bauvertragsabwicklung, die dem Bauherrn sein wunschgemäßes Bauwerk und dem Unternehmen eine VOB/B-konforme Abrechnung garantiert.

- Grundlagen der Ausschreibung nach § 7 Abs. 1 VOB/A und Abschnitt 0 der DIN 18299 ff VOB/C
- Die kalkulations-, vergütungs- und nachtragsbedeutsamen verbindlichen Regelungen
- Der Bauvertrag und seine möglichen Inhalte
- Grundlagen der Kalkulation – Zuschlags- und Endsummenkalkulation
- Der Bauleiter und sein Schriftverkehr
- Nachtragsformen beim VOB-Einheitspreisvertrag: §§ 2, 6 und 8 VOB/B sowie §§ 642 (gestörter Bauablauf) und 649 BGB (freie Kündigung)

#### Termin:

30.01.2019

#### Kennziffer:

V 19-04

#### Referent:

Dipl.-Ing. Andreas Thiele  
von der IHK München ö. b. u. v. Sachverständiger für Baupreisermittlung und Abrechnung im Hoch- und Ingenieurbau

#### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3  
80639 München

#### Zeit:

09:00 – 17:00 Uhr

#### Gebühren:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:  
bei Anmeldung bis 07.01.19 EUR 265,00  
bei Anmeldung ab 08.01.19 EUR 325,00  
Nichtmitglieder EUR 395,00  
Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Tagungsgetränke, Mittagsbuffet\* und kleine Snacks (\*inkl. ges. MwSt.)

#### Fortbildungspunkte: 8

- Ich nehme teil am Seminar V 19-04
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der Baylka-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

### Arbeitsschutzfachliche Kenntnisse für Koordinatoren nach BaustellV, Anlage B, RAB 30

#### Inhalt:

Bauherren sind auf Grund der BaustellV vom 10.06.98 in der Regel verpflichtet, geeignete Koordinatoren zur wesentlichen Verbesserung von Sicherheit und Gesundheitsschutz für ihre Bauvorhaben einzusetzen.

Die Kenntnisse, über die Koordinatoren verfügen müssen, sind in den „Regeln zum Arbeitsschutz auf Baustellen“, RAB 30, festgelegt. So müssen Koordinatoren über baufachliche Kenntnisse, zwei Jahre Berufserfahrung, spezielle Koordinatorenkenntnisse und arbeitsschutzfachliche Kenntnisse verfügen und diese gegenüber Bauherren und Arbeitsschutzbehörde belegen können.

Der Lehrgang vermittelt anhand praktischer Baustellensituationen sämtliche aktuellen berufsgenossenschaftlichen und staatlichen Rechtsvorschriften und die darin festgelegten arbeitsschutzfachlichen Anforderungen, welche Koordinatoren, aber auch Planer, Arbeitsvorbereiter und Bauleiter bei der Planung und Ausführung von Bauvorhaben zu berücksichtigen haben.

#### Zur Beachtung:

Koordinatoren, die in die Liste „Spezielle Koordinatorenkenntnisse“ für Koordinatoren nach BaustellV Anlage C, RAB 30 (früher SiGeKo) der BaylKa eingetragen werden möchten, müssen arbeitsschutzfachlichen Kenntnisse nach RAB 30 Anlage B nachweisen, die nicht älter als 3 Jahre sein sollten!

#### Zielgruppe:

Ingenieure und Architekten, Koordinatoren nach BaustellV, Objektüberwacher, Bauüberwacher, Planer

#### Termine:

31.01. + 01.-02.02.19

#### Kennziffer:

L 19-13

#### Referenten:

Dipl.-Ing. Univ. Helmut Kreitenweis

Dipl.-Ing. Univ. Reinhard Amler  
BG Bau München

Dipl.-Ing. (FH) Henry Krauter  
projekTeam GG Ingenieure GmbH

#### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3, 80639 München

#### Zeit:

jeweils 09:00 – 18:30 Uhr

#### Gebühren:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:	
bei Anmeldung bis 08.01.19	EUR 695,00
bei Anmeldung ab 09.01.19	EUR 795,00
Nichtmitglieder	EUR 915,00

Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Tagungsgetränke, Mittagsbuffet\* und kleine Snacks (\*inkl. ges. MwSt.)

#### Fortbildungspunkte: 32

- Ich nehme teil am Lehrgang L 19-13
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der BaylKa-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

---

Name, Vorname Teilnehmer/in

### Spezielle Koordinatorenkenntnisse für Koordinatoren nach BaustellV, Anlage C, RAB 30

#### Inhalt:

Bauherren sind auf Grund der BaustellV vom 10.06.1998 in der Regel verpflichtet, geeignete Koordinatoren zur Arbeitssicherheit am Bau einzusetzen. Sie sollen die verschiedenen Unternehmer im Bauprojekt hinsichtlich der Arbeitssicherheit koordinieren.

Die Qualifikationen der Koordinatoren sind in den „Regeln zum Arbeitsschutz auf Baustellen“, RAB 30, festgelegt. Danach müssen Koordinatoren über baufachliche Kenntnisse, zwei Jahre Berufserfahrung, Spezielle Koordinatorenkenntnisse und arbeitsschutzfachliche Kenntnisse verfügen und diese gegenüber Bauherren und Arbeitsschutzbehörde belegen können.

Der Lehrgang vermittelt die „Speziellen Koordinatorenkenntnisse“ sowie die geeignete praktische Umsetzung. Außerdem werden die rechtlichen Grundlagen für Koordinationen aus juristischer Sicht erörtert. Die Teilnehmer erhalten nach erfolgreicher Prüfung eine Urkunde.

#### Termin:

06.-08.02.19

#### Kennziffer:

L 19-02

#### Referenten:

Dipl.-Ing. (FH) Henry Krauter  
projekTeam GG Ingenieure GmbH

Dipl.-Ing. Univ. Carsten Dingethal  
Ingenieurbüro Dingethal  
BauLog.com GmbH

Dipl.-Ing.(Univ.) Alexander Kressierer  
LH München, Hauptabteilung Ingenieurbau

Rechtsanwalt Sebastian Büchner  
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht  
OPPLER BÜCHNER Rechtsanwälte PART GmbH, München

#### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3, 80639 München

#### Zeit:

jeweils 09:00 – 18:15 Uhr

#### Gebühren:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:	
bei Anmeldung bis 15.01.19	EUR 695,00
bei Anmeldung ab 16.01.19	EUR 795,00
Nichtmitglieder	EUR 915,00

Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Tagungsgetränke, Mittagsbuffet\* und kleine Snacks (\*inkl. ges. MwSt.)

#### Fortbildungspunkte: 32

- Ich nehme teil am Lehrgang L 19-02
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der Baylka-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

---

Name, Vorname Teilnehmer/in

**BIM Kochkurs 5: BIM & Recht****Inhalt:**

Durch BIM wird die Planung, Bauausführung und die Nutzung während des Lebenszyklus eines Bauobjektes unterstützt. Es wird ein höheres Maß an Vernetzung von Beteiligten, Planungen und Informationen angestrebt. Zu beobachten sind derzeit noch sehr unterschiedliche Vorstellungen und Anwendungen. Daher befindet sich auch die rechtliche Aufarbeitung und Bewertung in einer frühen Phase.

Folgende Themen stellen sich aktuell:

- Was ist BIM? Gibt es überhaupt eine einheitliche Definition oder zumindest Oberbegriffe und Anwendungsgruppen?
- (Wie) Lässt sich BIM mit der HOAI vereinbaren?
- Was sind die BIM-spezifischen Leistungen?
- Welchen spezifischen Fehleranfälligkeiten gibt es und was bedeutet dies für die mögliche Haftung einschließlich gesamtschuldnerischer Haftung?
- Wer hat welche Rechte an welchen Daten?
- Ist die BIM-Tätigkeit bei Ingenieurbüros von der Berufshaftpflichtversicherung umfasst?
- Sind Mehrparteienverträge, wie sie international üblich sind ein mögliches Modell für die Anwendung in Deutschland?

**Hinweis:**

Die BIM-Kochkurse sind offizielle nach "buildingSMART/VDI Zertifikats BIM-Qualifikationen - Basiskenntnisse" auf der Grundlage von LOF-bSI-Basis-D und VDI/BS 2552 Blatt 8.1. akkreditiert und befähigen die Seminarteilnehmer, die von buildingSMART international bereitgestellte Online-Abschlussprüfung zu absolvieren. Bei erfolgreichem Abschluss dieser Prüfung erhalten die Teilnehmer das BIM-Basis Zertifikat und können sich auf Wunsch bei buildingSMART Deutschland in ein öffentlich einsehbares Register eintragen lassen.

**Prüfungs-Zulassungsvoraussetzungen:**

- Die Teilnahme an mindestens 4 von sechs angebotenen BIM-Kochkursen und am Vorbereitungskurs BIM-Kochkurs 7 (Wiederholung der Themen aus Kochkursen 1-6, Fragen der Teilnehmer, Prüfungsvorbereitung, siehe Seite 144)
- Alternativ Teilnahme an allen 6 BIM Kochkursen

**Termin:**

22.02.2019

**Kennziffer:**

W 19-02

**Moderation:**

Prof. Dipl.-Ing. Rasso Steinmann  
Dipl.-Ing (FH) Christian Rust

**Referenten:**

Rechtsanwalt Sebastian Büchner  
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht  
OPPLER BÜCHNER Rechtsanwälte PART GmbH, München  
Dr. Alexander Kappes  
kappes ipg GmbH, Stuttgart

**Ort:**

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3, 80639 München

**Zeit:**

14:00 – 18:00 Uhr

**Gebühren:**

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:  
bei Anmeldung bis 28.01.19 EUR 190,00  
bei Anmeldung ab 29.01.19 EUR 265,00  
Nichtmitglieder EUR 320,00  
Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Getränke und Pausen-Snacks

**Fortbildungspunkte: 4,5**

- Ich nehme teil am Workshop W 19-02
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der Baylka-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname Teilnehmer/in

## 19. Forum für Koordinatoren nach Baustellenverordnung

### Inhalt:

Auch für Koordinatoren, die schon länger tätig sind, gibt es immer wieder neue Situationen und Fragestellungen, die im größeren Kollegenkreis besprochen werden möchten.

Zur Fortbildung der Baukoordinatoren soll das Forum einmal im Jahr Gelegenheit zum Gedanken- und Erfahrungsaustausch geben.

Es möchte gleichzeitig Neues im Zusammenhang mit der Tätigkeit als Koordinator nach Baustellenverordnung vermitteln und einige aktuelle Themen aus der Praxis ansprechen.

Insbesondere werden folgende Themen behandelt:

- Aktuelle Entwicklungen im Vorschriften- und Regelwerk für Baukoordinatoren
- Praxisbeispiel Baustelle – Gefahrstoffe beim Abbruch von Bauteilen
- Versicherung und Haftung – Hinweise für Baukoordinatoren
- Temporärer Seitenschutz in Treppenhäusern für den störungsfreien Bauablauf der Ausbaugewerke / DIN 4426 / TRBS 2121
- Das Wichtigste unserer Arbeit – Das Honorar!
- Aktuelle Fälle aus der Praxis und Urteile sowie Erfahrungen mit dem neuen Bauvertragsrecht

### Hinweis:

Rechnungsstellung erfolgt über die DCI-Seminar GmbH. Dieses Forum findet statt in Kooperation mit: Bundesverband Deutscher Baukoordinatoren e.V. – BDK DEUTSCHE INGENIEUR- UND ARCHITEKTEN-AKADEMIE e.V.-DIAA Bund Deutscher Baumeister, Architekten und Ingenieure e.V. Bauzentrum der Landeshauptstadt München

### Termin:

22.03.2019

### Kennziffer:

V 19-29

### Referenten:

Dipl.-Ing. (FH) Stefan Deschermeier  
Präsident Bundesverband Deutscher Baukoordinatoren  
München

Robert Ostermeier  
Sütfels Architekten GmbH, Germering

Dipl.-Ing. (FH) Christel Scheyk  
Ingenieurbüro GmbH; München, Kassel

Dipl.-Ing. Karl Baumann  
Ingenieurbüro für das Bauwesen, München

Michael Twittmann  
pisa Versicherungsmakler GmbH, Schondorf

RA Sebastian Büchner  
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht  
OPPLER BÜCHNER Rechtsanwälte PARTGmbH, München

### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3, 80639 München

**Zeit:** 9:30 – 16.00 Uhr

### Gebühren:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter sowie Mitglieder des BUNDESVERBAND DEUTSCHER BAUKOORDINATOREN e.V., der Trägerverbände der DEUTSCHEN INGENIEUR- UND ARCHITEKTEN-AKADEMIE e.V. DIAA und des BDB BUND DEUTSCHER BAUMEISTER ARCHITEKTEN UND INGENIEURE: EUR 90,00 (zzgl. 19 % MwSt.)  
Nichtmitglieder: EUR 130,00 (zzgl. 19 % MwSt.)

**Fortbildungspunkte: 6,75**

---

Name, Vorname Teilnehmer/in

## BIM Kochkurs 6 „BIM basierte Kalkulation und Ausschreibung“

### Inhalt:

Da BIM neue Anforderungen an die Fachplaner stellt, um einen strukturierten Informationsaustausch und eine effektive Zusammenarbeit aller Projektbeteiligten zu gewährleisten, sind für die damit verbundenen Prozesse und Nahtstellen klar definierte Konventionen erforderlich.

Folgende Themen stellen sich aktuell:

- Wie modelliere ich für eine VOB Abrechnung?
- BIM Detailtiefe Kostenschätzung und Kostenberechnung versus LOD/LOI
- Wer füllt die Bauteile wann in welcher LPH mit den notwendigen Daten?
- Wieviel Prozent geht schon direkt aus dem Model und wieviel muss ich händisch nacharbeiten?
- Was sind die Tools die ich nutzen kann und muss?

### Hinweis:

Die BIM-Kochkurse sind offizielle nach "buildingSMART/VDI Zertifikats BIM-Qualifikationen - Basiskenntnisse" auf der Grundlage von LOF-bSI-Basis-D und VDI/BS 2552 Blatt 8.1. akkreditiert und befähigen die Seminarteilnehmer, die von buildingSMART international bereitgestellte Online-Abschlussprüfung zu absolvieren. Bei erfolgreichem Abschluss dieser Prüfung erhalten die Teilnehmer das BIM-Basis Zertifikat und können sich auf Wunsch bei buildingSMART Deutschland in ein öffentlich einsehbares Register eintragen lassen.

### Prüfungs-Zulassungsvoraussetzungen:

- Die Teilnahme an mindestens 4 von sechs angebotenen BIM-Kochkursen und am Vorbereitungskurs BIM-Kochkurs 7 (Wiederholung der Themen aus Kochkursen 1-6, Fragen der Teilnehmer, Prüfungsvorbereitung, siehe Seite 144)
- Alternativ Teilnahme an allen 6 BIM Kochkursen

### Termin:

05.04.2019

### Moderation:

Prof. Dipl.-Ing. Rasso Steinmann  
Dipl.-Ing (FH) Christian Rust

### Referenten:

Klaus Teizer  
Vollack Gruppe GmbH & Co. KG  
Dipl.-Wirtsch.-Ing. Dirk Stiehler  
Schüßler-Plan Ingenieurgesellschaft mbH  
Michael Lanzendörfer B.Eng.  
ED. Züblin AG

### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3  
80639 München

### Zeit:

14:00 – 18:00 Uhr

### Gebühren:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:  
bei Anmeldung bis 11.03.19 EUR 190,00  
bei Anmeldung ab 12.03.19 EUR 265,00  
Nichtmitglieder EUR 320,00  
Darin enthalten sind Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen,  
Lernmittel, Getränke und Pausen-Snacks

### Fortbildungspunkte: 4,5

- Ich nehme teil am Workshop W 19-04
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der Baylka-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname Teilnehmer/in

### Kennziffer:

W 19-04

**BIM Online-Seminare****BIM Einführung (Online-Seminar I 19-01)**

Der BIM-Stufenplan der Bundesregierung sieht vor, dass ab 2020 die BIM-Planung im Bereich der Verkehrsinfrastruktur vorgeschrieben wird. Auch im Hochbau ist ein Erlass erfolgt ab 5 Mio. Bausumme BIM einzusetzen. Insofern besteht dringender Handlungsbedarf, sich mit dem Thema BIM auseinanderzusetzen.

BIM ist ein Vorgehen zur digitalen Planung, Ausführung und Bewirtschaftung von Gebäuden. BIM findet Anwendung sowohl in der Bauplanung und Bauausführung als auch im Facility Management. BIM erlaubt dabei die Vernetzung aller Beteiligten über den Lebenszyklus eines Bauwerkes. Für die damit verbundenen Prozesse und Nahtstellen sind klar definierte Konventionen erforderlich.

Mit BIM werden neue Anforderungen an die Fachplaner gestellt, um einen strukturierten Informationsaustausch und eine effektive Zusammenarbeit aller Projektbeteiligten zu gewährleisten.

- Einführung in die BIM Thematik
- Grundlagen für ein erfolgreiches BIM Projekt
- BIM-Einführung in das Planungsbüro

**BIM Tipps & Tricks (Online-Seminar I 19-02)**

- BIM-Erfahrungen anderer Planer anhand von Beispielen
- Was sind typische Stolpersteine für Planer, Auftraggeber oder Baufirmen
- Am Ende Zeit für Fragen der Teilnehmer

**Termin BIM Einführung:**

07.05.2019

**Kennziffer:**

I 19-01

**Termin BIM Tipps & Tricks:**

08.05.2019

I 19-02

**Referent:**

Dipl.-Ing (FH) Christian Rust  
Senior BIM Consulting Manager  
NavVis GmbH, München

**Ort:**

Teilnahme über Internet  
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt um am Ende der Webkonferenz Fragen zu beantworten

**Zeit:**

Jeweils 16:00 – 17:00 Uhr

**Gebühren pro Webinar:**

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:	
bei Anmeldung bis 23.04.19	EUR 59,00
bei Anmeldung ab 24.04.19	EUR 75,00
Nichtmitglieder	EUR 95,00

**Fortbildungspunkte: je Webinar 1,25**

- Ich nehme teil am Webinar I 19-01
- Ich nehme teil am Webinar I 19-02

---

 Name, Vorname Teilnehmer/in



## BIM Kochkurs 7 „Vorbereitungskurs BIM Zertifikat Basis“

### Inhalt:

Unsere BIM-Kochkurse sind offizielle nach "buildingSMART/ VDI Zertifikats BIM-Qualifikationen - Basiskenntnisse" auf der Grundlage von LOF-bSI-Basis-D und VDI/BS 2552 Blatt 8.1. akkreditiert und befähigen die Seminarteilnehmer, die von buildingSMART international bereitgestellte Online-Abschlussprüfung zu absolvieren.

An diesem zusätzlichen BIM-Kochkurstermin haben Sie die Möglichkeit Ihr erworbenes Wissen aus den BIM-Kochkursen 1-6 zu erfrischen und aktuelle Fragen zu stellen. Während des Kurses wiederholen wir die Themen aus den BIM-Kochkursen und bereiten Sie für die Prüfung vor. Diese erfolgt Online in der Kammer (siehe Termine Prüfung)

Bei erfolgreichem Abschluss dieser Prüfung, erhalten die Teilnehmer das BIM-Basis Zertifikat und können sich auf Wunsch bei buildingSMART Deutschland in ein öffentlich einsehbares Register eintragen lassen.

### Prüfungs-Zulassungsvoraussetzungen:

- Die Teilnahme an mindestens 4 von sechs angebotenen BIM-Kochkursen und am Vorbereitungskurs BIM-Kochkurs 7 (Wiederholung der Themen aus Kochkursen 1-6, Fragen der Teilnehmer, Prüfungsvorbereitung)
- Alternativ Teilnahme an allen 6 BIM Kochkursen.

### Termine und Zeit BIM-Kochkurs 7:

10.05.2019, 14:00 – 18:00 Uhr  
24.05.2019, 14:00 – 18:00 Uhr

### Kennziffern:

W 19-05  
W 19-06

### Termine und Zeit Prüfung:

17.05.2019, wird noch bekannt gegeben  
07.06.2019, wird noch bekannt gegeben

K 19-13  
K 19-16

**Moderation:** Dipl.-Ing (FH) Christian Rust

### Referent:

Prof. Dipl.-Ing. Rasso Steinmann  
iabi-Institut für angewandte Bauinformatik,  
Hochschule München

### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3, 80639 München

### Gebühren pro Kochkurs:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:  
bei Anmeldung bis 23. bzw. 29.04.19 EUR 125,00  
bei Anmeldung ab 24. bzw. 30.04.19 EUR 165,00  
Nichtmitglieder EUR 235,00  
Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen,  
Lernmittel, Getränke und Pausen-Snacks.

**Gebühren Prüfung:** EUR 145,00

### Fortbildungspunkte Kochkurs: je Seminar 4,5

- Ich nehme teil am Workshop W 19-05
- Ich nehme teil am Workshop W 19-06
- Ich nehme teil an der Prüfung K 19-13
- Ich nehme teil an der Prüfung K 19-16
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der Baylka-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden.

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname Teilnehmer/in

## Ausgleichsberechnung von BGK und AGK

### Inhalt:

Die Allgemeinen Geschäftskosten (AGK) werden gedeckt, wenn im geplanten Wirtschaftsjahr der geplante Umsatz erreicht wird. Die nicht gedeckten AGK entstehen, wenn für den gegenseitlichen Bauvertrag über den kalkulierten Zuschlagssatz die absoluten Beträge nicht spätestens zu den geplanten Ausführungsfristen für die jeweilige Teilleistung erwirtschaftet werden (können).

Die zentrale Frage lautet: „Unter welchen Voraussetzungen und zu welchem Zeitpunkt findet eine neutrale Ausgleichsberechnung statt?“

In diesem Workshop werden den Teilnehmern Möglichkeiten einer ergebnisorientierten Ausgleichsberechnung aufgezeigt. Ergebnisorientiert heißt, dass der Auftraggeber keine Doppelvergütung leistet und der Auftragnehmer das erhält, was ihm betriebswirtschaftlich zusteht.

Nach dem BGH-Urteil vom 26.01.2012 stehen dem Auftragnehmer für sog. Nullpositionen (Positionen, die nicht zur Ausführung gekommen sind) die nicht gedeckten Deckungsanteile zu.

- Grundlagen der Kalkulation:  
Verteilung von Baustellengemeinkosten (BGK), AGK, Wagnis und Gewinn
- Denkbare Wege zur Ermittlung der BGK und AGK zur Angebotskalkulation
- Nachtragsformen beim VOB-Einheitspreisvertrag – auch § 642 BGB
- Abrechnung von ersatzlos entfallenen LV-Positionen, den sog. Nullpositionen
- Ausgleich der nicht gedeckten AGK / BGK in Bezug auf die vereinbarte Bauzeit
- Übungen: Manuelle und Software-unterstützte Ausgleichsberechnung

### Termin:

16.07.2019

### Kennziffer:

W 19-09

### Referent:

Dipl.-Ing. Andreas Thiele  
von der IHK München ö. b. u. v. Sachverständiger für Baupreisermittlung und Abrechnung im Hoch- und Ingenieurbau

### Ort:

Bayerische Ingenieurekammer-Bau  
Schloßschmidstraße 3, 80639 München

### Zeit:

09:00 – 17:00 Uhr

### Gebühren:

Mitglieder der BaylKa und deren gemeldete Mitarbeiter:	
bei Anmeldung bis 20.06.19	EUR 265,00
bei Anmeldung ab 21.06.19	EUR 325,00
Nichtmitglieder	EUR 395,00

Darin enthalten sind: Seminargebühr, Zertifikat, Seminarunterlagen, Lernmittel, Tagungsgetränke, Mittagsbuffet\* und kleine Snacks (\*inkl. ges. MwSt.)

### Fortbildungspunkte: 8

- Ich nehme teil am Seminar W 19-09
- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Firmenname, Firmenort) in Form einer Teilnehmerliste von der Baylka-Bau an andere Teilnehmer dieses Seminars weitergegeben werden

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname Teilnehmer/in

## Allgemeine Geschäftsbedingungen Bayerische Ingenieurekammer-Bau - Ingenieurakademie Bayern -

### Allgemeines

Rechtsträger der Ingenieurakademie Bayern ist die Bayerische Ingenieurekammer-Bau, Körperschaft des öffentlichen Rechts. Allen Leistungen der Ingenieurakademie Bayern, Günter-Scholz-Fortbildungswerk, liegen diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen zugrunde. Vertragsgegenstand sind die im jeweiligen Programm der Ingenieurakademie Bayern angebotenen Veranstaltungen.

### Vertragsabschluss bzw. Anmeldung

Die Anmeldung zu den angebotenen Veranstaltungen erfolgt schriftlich oder per Online-Anmeldeformular der Ingenieurakademie Bayern. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie die Anmeldebestätigung und die Rechnung. Diese ist sofort fällig.

### Teilnahmebedingungen

1. Die Anmeldung zu einer angebotenen Veranstaltung kann abgelehnt werden, wenn die Veranstaltung sich an einen besonderen Hörerkreis richtet und der Kunde die dazu bekannt gegebenen Voraussetzungen oder Merkmale nicht erfüllt.
2. Die Ingenieurakademie Bayern behält sich vor, Teilnehmern den Zutritt zur Veranstaltung zu versagen, welche die Teilnahmegebühr zu Beginn der Veranstaltung nicht oder nur unvollständig bezahlt haben.

### Stornierung bzw. Rücktritt vom Vertrag bzw. nachträgliche Änderungen seitens Teilnehmer

1. Stornierungen des Kunden sind bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei. Bei Absagen bis zu zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn erhebt die Ingenieurakademie Bayern eine Bearbeitungsgebühr von 15 % der Teilnahmegebühr, mindestens Euro 20,00. Bei Absagen nach diesem Termin und bei Nichterscheinen wird die volle Teilnahmegebühr berechnet. Bei Absagen innerhalb eines Zeitraums von zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr von 30 % der Teilnahmegebühr berechnet, wenn die Absage wegen einer durch ärztliches Attest nachgewiesenen Erkrankung erfolgt. Ersatzteilnehmer werden anerkannt. Für nachträgliche Änderungen seitens der Teilnehmer (Entsendung einer Ersatzperson etc.) wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10 % der Teilnahmegebühr erhoben, mindestens Euro 15,00. In Fällen, in denen die Erhebung der Bearbeitungsgebühr zu einer unbilligen Härte führt, kann der Vorstand der Ingenieurekammer-Bau auf Antrag von der Erhebung der Bearbeitungsgebühr absehen.
2. Absagen müssen schriftlich erfolgen.
3. Die Ingenieurakademie Bayern behält sich bei Vorliegen eines wichtigen Grundes (z.B. zu wenig Teilnehmer, Erkrankung eines Dozenten

usw.) vor, die Veranstaltung ohne für sie nachteilige Rechtsfolgen räumlich und/oder zeitlich zu verlegen oder abzusagen. Sollte eine Veranstaltung nicht stattfinden oder ein Kunde wegen Terminverschiebung nicht teilnehmen können, so werden die bereits gezahlten Gebühren erstattet. Ein Anspruch auf Schadenersatz bzw. den Ersatz entstandener Auslagen entsteht dadurch nicht.

### Preise und Leistungen

1. Es gelten die Preise, die im jeweiligen Programm angegeben sind. Darin ist keine Umsatzsteuer enthalten.
2. Im Preis sind die Bereitstellung der Unterlagen, Dozenten honorare sowie Nutzung der Einrichtungen der Ingenieurakademie Bayern enthalten. Nicht eingeschlossen sind Reise-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten.
3. Der Sonderversand von besonders angebotenen Seminarunterlagen erfolgt nach Eingang der Gebühr. In den Geschäftsräumen der Ingenieurakademie Bayern kann vorher Einsicht in die Unterlagen genommen werden.

### Zahlungsbedingungen

Die Ingenieurakademie Bayern erstellt die Rechnung vor Beginn der Veranstaltung. Diese ist sofort fällig.

### Schutzrechte

1. Die Ingenieurakademie Bayern behält sich alle Rechte an den in ihren Veranstaltungen verbreiteten Unterlagen vor. Ohne schriftliche Genehmigung dürfen sie oder Teile daraus nicht übersetzt, vervielfältigt, nachgedruckt oder auf Medien übernommen werden.
2. Die bei den Veranstaltungen ggf. eingesetzte Software ist urheberrechtlich geschützt und darf nur in der ausdrücklich genehmigten Weise genutzt, weder ganz/teilweise kopiert, noch aus den Veranstaltungsräumen entfernt werden. Von Teilnehmern mitgebrachte Datenträger dürfen nicht benutzt werden.

### Haftung

Für den Ersatz von Schäden, gleich aus welchem Rechtsgrund, insbesondere aus Verzug, Unmöglichkeit, Verschulden bei Vertragsschluss, positiver Vertragsverletzung, schuldhafter Verletzung der Nachbesserungspflichten und unerlaubter Handlung, haftet die Ingenieurakademie Bayern nur, wenn der Schaden durch vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten der Ingenieurakademie Bayern bzw. deren Erfüllungsgehilfen oder auf das Fehlen einer zugesicherten Eigenschaft zurückzuführen ist.

### Gerichtsstand

Gerichtsstand ist München.

München, den 01.01.2018



## Lehrgänge – Seminare – Workshops

Januar – Juli 2019

Datum	Nummer	Seite	Veranstaltung	Veranstaltungsort
<b>Januar</b>				
15.01.19	V 19-01	34	Verwendbarkeit von Bauprodukten für den Brandschutz	Würzburg
16.01.19	I 19-10	68	Die EnEV Kontrollstelle stellt sich vor	<a href="#">Online-Training</a>
22.01.19	V 19-02	126	Der gestörte Bauablauf	Nürnberg
23.01.19	I 19-05	36	Neueste Rechtsprechung zum Bauwesen	<a href="#">Online-Training</a>
24.–25.01.19	L 19-05	86	EDV-Programmsystem SIB-Bauwerke	Feuchtwangen
25.01.19	W 19-01	128	BIM Kochkurs 4 „Baustelle und BIM“	München
29.01.19	V 19-03	34	Verwendbarkeit von Bauprodukten für den Brandschutz	München
30.01.19	V 19-04	130	Einführung in die VOB für (Jung-) Bauleiter	München
31.01.19	W 19-11	6	Workshop zum Thema Datenschutz	München
31.01.+01.–02.02.19	L 19-13	132	Lehrgang Arbeitsschutzfachliche Kenntnisse Anlage B, RAB 30	München
<b>Februar</b>				
04.02.19	K 19-02	70	Info-Veranstaltung zur EnEV-Kontrollstelle	München
04.–05.02.19	L 19-06	88	Aufbaulehrgang für Ingenieure der Bauwerksprüfung nach DIN 1076	Feuchtwangen
04.–08.02.19	L 19-07	90	Bauwerksprüfung nach DIN 1076	Feuchtwangen
05.02.19	V 19-05	72	Blitzschutznorm contra Baurecht	Würzburg
06.–08.02.19	L 19-02	134	Lehrgang Spezielle Koordinatorenkenntnisse Anlage C, RAB 30	München
06.02.19	K 19-01	38	Rechtliche Grundlagen	München
06.02.19	K 19-15	8	Denkmalpflege – Bauvorbereitende Maßnahmen	München
06.02.19	K 19-14	74	Brandschutz und Baudenkmal	München
08.–09.02.19	L 19-03	76	Vorbeugender baulicher Brandschutz	München
11.02.19	K 19-03	70	Info-Veranstaltung zur EnEV-Kontrollstelle	Nürnberg
12.02.19	V 19-06	72	Blitzschutznorm contra Baurecht	München
13.02.19	K 19-09	42	Bauleitung Teil I	Nürnberg
13.02.19	K 19-10	44	Bauleitung Teil II	Nürnberg
13.02.19	I 19-03	40	Das neue Bauvertragsrecht	<a href="#">Online-Training</a>
14.02.19	V 19-22	46	Grundlagen der BayBo und bautechnische Nachweise	München
18.–23.02.19	L 19-01	92	Zertifizierung zum Sachkundigen Planer	Hamburg
19.02.19	V 19-07	72	Blitzschutznorm contra Baurecht	Regensburg
20.02.19	K 19-04	48	ATV DIN 18329 VOB/C „Verkehrssicherungsarbeiten“	München
21.02.19	V 19-21	50	HOAI-Einführung	München
22.02.19	W 19-12	50	HOAI in der Praxis - Workshop	München
22.02.19	W 19-02	136	BIM Kochkurs 5 „BIM & Recht“	München
21.02.19	V 19-31	78	Smart Home: Gebäudeautomation erfolgreich umsetzen	Nürnberg
26.02.19	V 19-08	52	Erfolgreiches aufstellen, prüfen und managen von Nachträgen	München
27.02.19	V 19-09	54	Brandschutzbestimmungen der BayBO	München
<b>März</b>				
11.–15.03.19	L 19-09	94	Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen	Feuchtwangen
13.03.19	V 19-10	96	Baugrund: Der nicht bestellte Baustoff im Sinne der DIN 4020	München
14.–15.03.19	L 19-08	98	Moderne Prüfverfahren der Bauwerksdiagnose	Feuchtwangen
14.–16.03.19	L 19-04	80	Brandschutznachweise Geb.-Klasse 1-5	München
19.03.19	W 19-03	10	Pannenhilfe im Projekt	München
20.–22.03.19	L 19-10	100	Bauwerksprüfung Hochbau	Feuchtwangen
22.03.19	V 19-29	138	19. Forum für Koordinatoren nach Baustellenverordnung	München
25.03.19	V 19-34	122	Aktuelle Entwicklungen in der Vermessung/Geodäsie/Geoinformatik	München
26.03.19	V 19-32	78	Smart Home: Gebäudeautomation erfolgreich umsetzen	München
27.03.19	K 19-08	12	Unternehmensnachfolge	München
<b>April</b>				
02.04.19	V 19-11	102	Bemessung und Konstruktion von Stahlbauteilen für den Brandfall	München
04.04.19	V 19-23	14	Prozessorientiertes Qualitätsmanagement (QM)	München
05.04.19	W 19-04	140	BIM Kochkurs 6 „BIM basierte Kalkulation und Ausschreibung“	München
08.04.19	K 19-17	104	Erstellen von praxisgerechten Bewehrungsplänen	München
08.04.19	W 19-16	104	Workshop: Erstellen von praxisgerechten Bewehrungsplänen	München
09.–10.04.19	W 19-10	106	Instandsetzungskonzepte für Betonbauteile nach ZTV-ING und Rili-SIB	Feuchtwangen
10.04.19	V 19-24	58	Honorarrecht für Ingenieure in der Praxis	München
10.04.19	K 19-05	60	GaStellV FeuV EltBauV	München
10.04.19	K 19-06	56	IndBauRL	München
<b>Mai</b>				
07.05.19	V 19-25	58	Honorarrecht für Ingenieure in der Praxis	München
07.05.19	I 19-01	142	BIM Einführung	<a href="#">Online-Training</a>
08.05.19	I 19-02	142	BIM Tipps & Tricks	<a href="#">Online-Training</a>
08.05.19	V 19-12	62	Brandschutztechnische Abweichungen vom Baurecht	München
09.–10.05.19	L 19-14	86	EDV-Programmsystem SIB-Bauwerke	Feuchtwangen



## Lehrgänge – Seminare – Workshops

Januar – Juli 2019

Datum	Nummer	Seite	Veranstaltung	Veranstaltungsort
<b>Mai</b>				
10.05.19	W 19-05	144	BIM Kochkurs 7 „Auffrischung und Prüfungsvorbereitung“	München
13.05.19	I 19-04	16	Existenzgründer-Webinar	<a href="#">Online-Training</a>
14.05.19	W 19-13	110	Brandschutz von Stahl- und Verbundtragwerken	München
14.–15.05.19	L 19-12	108	Praxislehrgang für Ingenieure der Bauwerksprüfung nach DIN 1076	Feuchtwangen
16.05.19	V 19-14	82	Brandschutz und Bauen im Bestand	München
17.05.19	K 19-13	144	Prüfung BIM Basis-Zertifikat	München
20.–21.05.19	L 19-11	88	Aufbaulehrgang für Ingenieure der Bauwerksprüfung nach DIN 1076	Feuchtwangen
20.–24.05.19	L 19-15	90	Bauwerksprüfung nach DIN 1076	Feuchtwangen
21.05.19	K 19-22	42	Bauleitung Teil I	München
21.05.19	K 19-23	44	Bauleitung Teil II	München
22.05.19	K 19-12	18	Beratungsveranstaltung – Existenzgründung	München
22.05.19	V 19-30	20	Social Media für Ingenieure – Grundlagen	München
23.05.19	V 19-15	112	Nachweis von Stahlbetonbauteilen und Stahlbauteilen unter Naturbrand	Würzburg
24.05.19	W 19-05	144	BIM Kochkurs 7 „Auffrischung und Prüfungsvorbereitung“	München
28.05.19	V 19-13	114	Brandschutz im Fertigteilmassivbau: Bemessung und Konstruktion von Stahlbeton- und Spannbetonbauteilen für den Brandfall	München
28.05.+27.06.19	W 19-14	22	Social Media für Ingenieure – Praxis-Seminar Teil 1	München
<b>Juni</b>				
03.06.19	I 19-06	24	Social Media Facebook	<a href="#">Online-Training</a>
04.06.19	V 19-16	116	Kranbahnträger nach DIN EN 1993-6: Entwurf, Berechnung, Nachweis	München
04.06.19	I 19-07	24	Social Media Twitter	<a href="#">Online-Training</a>
05.06.19	I 19-08	24	Social Media Instagram	<a href="#">Online-Training</a>
06.06.19	I 19-09	24	Social Media verschiedene Kanäle	<a href="#">Online-Training</a>
07.06.19	K 19-16	144	Prüfung BIM Basis-Zertifikat	München
25.06.19	V 19-27	58	Honorarrecht für Ingenieure in der Praxis – Tragwerksplanung	München
25.06.19	K 19-18	26	Haftungsbegrenzung und Steueroptimierung bei Ingenieurbüros	München
26.06.19	V 19-28	124	Einsatz von Drohnen im Bauwesen	München
<b>Juli</b>				
03.07.19	K 19-07	118	Kranbahnen im Baubestand	München
04.07.19	V 19-35	84	Das Gebäudeenergiegesetz GEG im Detail	München
05.07.19	K 19-19	84	Das Gebäudeenergiegesetz GEG kompakt	München
05.07.19	K 19-25	28	Betriebsprüfung im Ingenieurbüro	München
10.07.19	V 19-33	30	Führung „up to date“ – junge Nachwuchskräfte führen	München
10.07.19	K 19-11	120	Modellierungs- und Interpretationsfragen numerischer Methoden	München/ <a href="#">Online-Training</a>
11.07.19	V 19-18	112	Nachweis von Stahlbetonbauteilen und Stahlbauteilen unter Naturbrand	München
17.07.19	V 19-19	66	Abrechnung und Aufmaß im Hochbau und Ausbaurbeiten	München
18.07.19	K 19-24	32	Digitaler Wandel im Ingenieurbüro	München

### Seminaranmeldung unter: [www.ingenieurakademie-bayern.de](http://www.ingenieurakademie-bayern.de)

Selbstverständlich können Sie sich auch per Fax anmelden: 089 419434-32

Bitte verwenden Sie für jeden Teilnehmer ein gesondertes Anmeldeformular. Bei Mehrfach-Anmeldungen können Sie diese Seite vor dem Ausfüllen kopieren.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen das Team der Ingenieurakademie Bayern gerne zur Verfügung:

**Rada Bardenheuer**, Tel. 089 419434-31, E-Mail: [r.bardenheuer@bayika.de](mailto:r.bardenheuer@bayika.de)

**Jennifer Wohlfarth**, Tel. 089 419434-33, E-Mail: [j.wohlfarth@bayika.de](mailto:j.wohlfarth@bayika.de)

**Doro Knott**, Tel. 089 419434-36, E-Mail: [d.knott@bayika.de](mailto:d.knott@bayika.de)

**Bayerische Ingenieurekammer-Bau**, Schloßschmidstraße 3 · 80639 München, Tel. 089 419434-0 · Fax 089 419434-32

#### Rechnungsadresse:

Büro/Firma/Behörde

ggf. Mitgliedsnummer

Straße

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

#### Ja, ich nehme teil an der Veranstaltung:

Name/Vorname/Titel

Mitgliedsnummer – wenn selbst Mitglied

hier Kursnummer angeben \_\_\_\_\_

Datum/Unterschrift \_\_\_\_\_